Telegraphische Depekten. (Geliefert bon ber Uniteb Preg.)

Inland.

Die Mombe- und Menerfenfation.

Milmautee, 29. Dez. Die Grogge= dworenen follen gufammenberufen merben, um bie Angaben betreffs bes Brandes in ben Baulichfeiten ber Stra: Benbahn-Gefellichaft, fowie betreffs des angeblichen Bombenwurfes gu unter: fuchen. Der Brivatmächter behauptet bestimmt, daß um 2 Uhr Morgens eine Bombe geworfen worben, und unmit= telbar barauf eine Explosion und bie große Fenersbrunft erfolgt fei, und ber Betriebsbirector ichenft Diefem Bericht vollen Glauben. Der unbefannte Differhater fteht in bem Ruf, mabrend bes Monats icon mehr als ein Dugend

Brande verurfacht gu haben. Die Poligei ift indeg gu einer andern Unficht von ber Gade gelangt; menig: ftens bezüglich ber vorliegenden Feuers: brunft ift ber Boligeidirector Jangen nach längerer Untersuchung überzeugt, bag bas Geuer einfach burch einen über= heigten Dien entstand. Der Biceprafi= bent ber Stragenbahngefellicaft, ber ebenfalls eine Untersuchung anstellte, glaubt noch an die Explosion. Wie bem aber auch fei, Die vielen verbachtigen Brande haben große Beunruhigung er= Biele hervorragende Berfiche= rungsgesellschaften wollen feine Berfiche= rung mehr für Fabritanlagen in unferer Stadt annehmen. Rach der Meinung bes Polizeibirectors und noch mancher anderer Leute ift ein großer Theil ber Brande von unehrlichen Sausbesigern ben. angelegt worden. Man hofft, bag bie nach barüber Marheit fchaffen mirb. Die Stadtverwaltung hat eine Belohnung pon \$2500 auf bic Sabhaftmadjung von Berfonen gefett, welche ber Brandftif: tung überführt werben fonnen. Sundert Ertrapolizisten merben noch für ben Rachtbienft angeftellt merben. herricht große Aufregung und Entrüftung.

(Spater:) Der Biceprafibent ber Stragenbahngesellicaft, Benry C. Payne, hat eine auf Die Musfagen von Ungeftellten geftütte fchriftliche Gr= flarung abgegeben, worin er zugibt, bag bas Weuer nicht brandstifterifchen Urfprunges gemefen fei. Geit bem Gintritt ber falten Bitterung haben bie Angestellten Rachts Die Wagen in Die Scheune laufen laffen, ohne Die Feuer in ben Beigapparaten abzuftellen. Das mit wird jest ber Urfprung bes Bran: bes in Bujammenhang gebracht.

Berpontes Geld!

Dem Port, 29. Dez. Gin poffir= licher Borfall ereignete fich geftern auf einem Rabelbahnmagen an Madifon Als der Conducteur Das Fahr gelb einfammelte, reichte ihm ein mohl= gefleibeter Berr eines ber neuen Colum= bianifchen Salbbollarftude bin; er gab es ungern meg, aber er hatte fein Bortes monngie mit bem übrigen Gelb beim Umtleiben babeim liegen laffen. Der Conducteur hielt ben Salbbollar für ein canadifches Gelbftud und weigerte fich entschieden, es angunehmen. Schon wollte es ju einem Streit fommen, als ein anderer Bert ben Salbbollar für 75 Cents abfaufte; ber Erftere aber hatte \$1.50 bafür bezahlt, - ohne zu ahnen, in wie ichlechtem Gurs Diejes Jubi= läumsgelb auf ber Stragenbahn ftebe.

Gemebel unter Bergleuten.

Denver, Col., 29. Dez. Das neue Bergbauer-Lager Gan Juan ift. wie fo viele andere, gleichfalls mit Blut ge= tauft morben. Gin in Bluffe Gitn ein= getroffener Courier brachte bie Runde von einem furchtbaren Befecht gwifchen ben Bergleuten, wobei mehr, als 100 Schüffe gewechseit wurden; 11 Mann follen getobtet, und eine große Ungahl anberer verwundet fein. Die Bergleute hatten fich nämlich wegen gemiffer Land: ansprüche gestritten; Die nachfte Beran= laffung gu ber Schlacht mar Die Ente bedung großer Goldforner auf bem eines fleinen Stromes, inbem Jeber bie betreffende Stelle zuerft gefunben und beansprucht haben wollte. Dieje Schlacht wird wohl Taujende Un=

berer in bas neue Lager loden. Dampfernadrichten.

Mugetommen. Rem Port: Ems von Genua und Reapel; Manitoba von London; Bega von Liffabon; Moravia von Samburg;

Galileo von Sull.

Dover: Billfommen von Rem Dort. Rotterbam: Maasbam von New yort; Chicago von Baltimore. Untwerpen: Rederland von Rem Dort.

Abgegangen. Bremerhaven: Gladiolus nach Rem

Untwerpen: De Ruyter nach Rem

Gravesenb; England nach Dem Dort. In Rem Dort war man geftern recht beforgt um bas Schidfal bes Liverpoos ler Schnellbampfers "Umbria", melder am 17. Dez. von Liverpool abgegan: gen und noch immer nicht eingetroffen (Bergleiche bie Machrichten an ans

berer Stelle.) Beber Deeandampfer, ber gestern im Dem Porter Safen eintraf, brachte weis tere Runbe pon fürchterlichen Orfanen. welche in ben letten paar Tagen auf bem Ocean mutheten. Drei ber Difis ciere bes portugiefifden Dampfers "Bega" trugen unterwegs Bembruche bavon, und bas Dechaus murbe zer-Much bie "Ems" hatte unges mein heftige Stürme ju befteben. Reihe Dampier find überfällig.

Musicud.

Gin vermißter Schnellbampfer ! Renefte Radridten von der " Umbria".

Rem Port, 29. Dez. Bis geftern Abend mar noch immer gar teine Roch= richt über bas Schidfal bes überfälligen Sunard = Schnellbampfers "Umbria" eingetroffen, welcher am 17. Dezember von Liverpool abging, mit 375 Baffas gieren an Bord und einer Mannichaft von 250 Ropfen. Die Agenten ber Dampferlinie erflarten beharrlich, fie hegten nicht bie geringfte Befürchtung, ban ber Dampfer verungludt fei, melcher nicht nur eines ber ichnellften, fon= bern auch eines ber fartften Schiffe auf bem atlantischen Ocean ift; im ungun= ftigften Fall, fagten fie, ift an der Da= fchine etwas gebrochen, und fie muß unter Gegel fahren, ober fie hat ein ans beres beschädigtes Schiff im Schlepptau.

Der im Lauf bes Abends angelangte Dampfer "Moravia" (abgegangen am 12. Dez. von Samburg) mar ber Erfte, melder etmas über bie "Umbria" gu melben hatte, aber leiber auch nur mes Das Gdiff hatte ben permiften Dampfer am 21. Dezember, Bormit= tags 10 Uhr, im 49. Breitegrab und im 38. Grab 65 Min. meftlicher Lange, in Sicht bekommen. Damals befand fich "Umbria" in ihrer gewöhnlichen meft= lichen Fahrlinie, mar etma 70 Stunden von Queenstown meg und hatte Die ge= wöhnliche Schnelligfeit. Das Better war gur Beit fcon. Aber im Laufe bes Tages murbe es fehr fturmifch, und bie Gee ging boch. Bielleicht ift Die "Um: bria" in Diefem Sturme beschädigt mor: Man halt es für möglich, daß fie ben Mgoren=Infeln gu getrieben porzunehmende größere Untersuchung murde, von denen fie fich vor bem Sturm etwa 780 Meilen nordweftlich befand. Ohne Zweifel hatte Der Dam= pfer ichon borber langere Beit febr dlimmes Better gehabt, fonft mare er icon weiter gemejen, als er bemertt wurde; er fann bis jum 21. Dezember burchichnittlich nicht mehr als 16 Gees meilen die Stunde gemacht haben.

Wenn bie "Umbria" mirflich in füb= westlicher Michtung getrieben wurde, fo fonnte bie nachfte Dadricht über bas Schiff aus Liffabon tommen, bas regel= mäßige Berbindung mit ben Azoren hat, ober auch burch irgendeinen aus bem füblichen Gurong eintreffenden Dampfer vermittelt merben. Gine entfernte Dog= lichfeit ift auch bafür porhanden, bag bie "Umbria" westlich nach bem Safen von St. Johns, Dt. F., gu gelangen fuchte, von meldem fie fich am genann=

ten Tage 450 Seemeilen öftlich befand: (Unter ben Chicagoer Baffagieren ber "Umbria" find Fron Billiam Edgerly, neuvermählte Gattin bes Eigenthums: auffebers im Schiller-Theater, Berr und Frau Thomas Bond, und mahr= fcheinlich John B. Golding, 845 Beft

Aldams Str. Spater: Der heute Bormittag hier eingetroffene Dampfer "Galileo" von Sull (abgegangen am 11. Dezember) hatte am 25. Dezember bie "Umbria" im 43. Breiten: und 59. Längengrabe in Gicht befommen und Signale mit ihr gewechfelt. "Umbria" jog die brei rothen Lichter auf, welche bebeuteten, bag bas Schiff unlentbar fei, verlangte jeboch teinen Beiftand, obgleich gur Reit bie Gee fehr hoch ging, fonbern lieft fich rubig vom Binbe bewegen. Der neue Capitan bes "Galileo" (fein früherer Beiehlshaber ift unterweas am 16. Dezember geftorben) ift ber Unficht, bag bie Majchinerie ber "Umbria" un: brauchbar geworden, und bag gur Beit ber Begegnung auf bem Schiff Die nöthigen Reparaturen vorgenommen worden feien. Er fagt, man brauche gar nicht um Die Gicherheit bes Schiffes beforgt ju fein; übrigens habe basfelbe bald nachher wieder Gelegenheit befom= men, fich helfen au laffen.

Der Panama-Auddelmuddel.

Paris, 29. Dez. Wie ber "Figaro" mittheilt, ift im Bureau ber Banama: canal-Befellichaft ein Buch mit 216= ichriften von Briefen gefunden worben, burch welche eine Menge von Genatoren und Mitglieder ber Deputirtentammer bloggeftellt merben. Die Briefe find von Berg und Arton und begieben fich auf bas Raufen von Stimmen in ber Rammer zugunften ber Blane biefer Ges fellichaft; theilmeife find Gelbfumme und Datum angegeben. Das Buch wird als eines ber wichtigften Zeugniffe bezeichnet, welche bisher aufgestöbert worden find.

in einer fturmifden Gocialiftenverfammlung murbe ein Untrag angenom men, wonach bas Bolt am Tage bes Biederzusammentritts der Rammern nach bem Balais Bourbon berufen, und gleichzeitig ein Aufruf an bie Armee er= laffen werden foll, nicht gegen bas Bolt gu fechten. Die Boligei hat wieder ein scharfes Auge auf die focialrevolutio:

nare Agitation. Der Parifer Gemeinderath Scheint gerabe jett, ba bie Monarchiften wieber fühner ihr Saupt erheben, Die revolus tionaren Ereigniffe bes vorigen Jahr: hunderts lebhaft in's Gebachtnig gurud. rufen gn wollen. Er hat mit 54 gegen 19 Stimmen befdloffen, gur Erinnc= rung an bie hinrichtung Ludwig XVI ein Denkmal zu errichten, ferner bie jum Anbenten an Ludwig XVI und feine Gemablin Marie Antoinette er= richtete Guhnetapelle gu gerftoren und an ihrer Stelle eine Buffe St. Fargeaus aufzuftellen, melder fur die Bin: richtung bes Königs eintrat. ronaliftifden Giemeinberathsmitglieber erhoben Ginfpruch gegen bieje Beichluffe, ber Brafect bes Geines Departements bat

beit vorbehalten.

Mufteriofe Explofion.

Paris, 29. Dez. Beute fruh um 11 Uhr ift in bem Gang zwischen bem Barterre und bem erften Stodwert bes Bos lizeiprafecturgebaubes, melder ju einer Reihe Umteftuben führt, eine gebeims nigvolle Erplofion vorgetommen, welche bie Genfter gerichmetterte und bas Dolg= mert fomie die Dede beschäbigte; Dies mand ift indeg babei umgefommen. Dan weiß noch nicht, ob bie Explosion bas Wert von Anarchiften ober jufällig burd eine lede Stelle an ber Gasleis tung verurjacht mar. Die Boligei balt Erfteres für wahricheinlicher und will einen Bufammenhang, zwischen biefem Borgang und ber jungften Auslieferung bes Unarchiften Frangois von England an Frantreich feben. Es ift jest eine

Untersuchung angeorbnet. Biele hiefige Unarchiften feben es aus Prabifucht gern, wenn die Explofion als ein Attentat ber Anarchiften im All: gemeinen, ober ber Geheimgefellichaft "Die Racher Ravachols" im Befonbe= ren, angesehen wirb. Tropbem ift bis jest nicht ber geringfte mirtliche 21n= haltspuntt für eine folde Theorie vor-

Seute Radmittag wird gemelbet, eine Untersuchung habe ergeben, bag bie Explosion nicht burch Gas verurfacht worden fei. Daraufhin burfte balb eine Mugahl Berhaftungen erfolgen.

Sat der Ruffe das Bundnif fatt?

St. Betersburg, 29. Dez. Die , Novoje Wremna" verursachte beute großes Muffehen burch einen, anfcheinenb von hoher Stelle eingegebenen Artitel, worin fehr abfällig über bas Bundnig mit Frankreich gefprochen mirb.

Die Cholerafurcht.

Samburg, 29. Dez. Der Genat hat wiederum ben Sotelbesigern verboten, Reifende aus Rugland und Galigien aufzunehmen.

Bismard und Strafenbafn.

Berlin, 29. Dez. Die Bismard's fchen "Samburger Rachrichten" bezeich= nen bie neuliche Ungabe eines amerita: nifden Blattes, daß ber Er-Rangler Mitbefiger einer Stragenbahn in Mil. wautee fei, als unbegründet.

Durch Treibeis gefperrt.

Berlin, 29. Dez. Der Gdiffsverfehr auf bem Rhein, ber Dofel, bem Dedar und bem Main ift burch Ereibeis

Bmei Opfer des Spieltenfels.

London, 29. Dez. Wie aus Montes carlo gemelbet wird, hat bie Spielholle bafelbit abermals zwei Menfchenopfer gefordert. Gin 23jahriger Ameritaner, welcher \$17,500 verfpielt hatte, Die noch bagu feiner Mutter gehörten und ihm blos zur Aufbewahrung anvertrant waren, marf fich in ber Rabe von Bintis maglio por einem Bahngug auf bas Beleife und ließ fich von ben Rabern germalmen. Gin Anderer, Mationalität unbetannt ift, ericog fich auf einem megfahrenden Bahngug. Die Spielanftalt in Montecarlo macht gegen=

martig befonders gute Wefcafte. Die Laugten in Todesgefaft.

London, 29. Dez. Der Buffanb ber Schaufpielerin Lillie Langtry bat fich wieder fehr perichlimmert, und es ift jest bringenbe Befahr eines tobtlichen Berlaufes.

St. Betersburg, 29. Deg. Gin Rriegsgericht in Tajdfend hat fein Ur= theil über bie Rabelsführer bei ben am 6. Juli ftattgefunbenen Choleraframal: len gefällt. Es murben 70 Berfonen proceffirt, worunter 8 gum Tob burch ben Galgen verurtheilt murben, 4 gur Berbannung nach Gibirien und Berluft fammtlicher burgerlicher Rechte, und 33 ju mehrjähriger Buchthausstrafe; 25 murben freigefprochen.

Telegraphifde Motigen.

- In New York hat Wilhelm D. Buttfammer, angeblich ein Gohn bes früheren preugifden Minifters v. Butts famer, im Rampf mit Ginbredern eine folimme Gougmunde erhalten.

- In bem Gerudt, bag Bill Dals ton, ber Bruber ber fürglich in Coffens pille, Rans., getöbteten hochberüchtigten Banditen, jum Gilfe-Bundesmaricall in Coffenville ernannt worden fei, ift fein mabres Bort. Go ertlart menig: ftens ber Bundesmarfcall bes meitlichen Bezirts von Arfanjas, Jacob Does.

- Der Ameritaner, welcher, wie geftern gemelbet, ben ruffifchen Grafen Romanow in einem Duell, wegen eines Streites an ben Spieltifchen in Monte Carlo, erichog, bieg Jan Brodton. Das Duell mar bie Folge eines Dig: perftanbniffes; Brodton hatte gerabe eine riefige Gumme gewonnen und in ber Freude barüber bem Croupier ein paar Golbftude als Trintgelb bingeworfen; ber Graf glaubte, Die Goldftude feien für ihn bestimmt gemefen, fühlte fich baburch furchtbar beleidigt, und bas Ende vom Lied mar ber Zweifampf.

Betterbericht.

Für bie nachften 18 Stunden folgen. bes Better in Illinois: Gelegentlicher Regen ober Schnee; marmer Freitags früh und Freitagabend.

" Leopold Berth, wohnhaft Do. 149 Sheffield Mbe., erftattete ber Boligei Die Anzeige, bag ibm ein Unbefaunter aus feiner Bohnung einen Ueberrott fich bie Enticheibung in ber Angelegens | und eine Belgtappe gufammen im Werth pon \$25 geftohlen habe.

Gine munderbare Befdichte.

Gine munberbare Geschichte ergablte heute Jeffie Bletlinsta bem Cheriff. Ihre Mutter betreibt eine Birthicaft an ber Milmautee Ave., nabe bem pol= nifden Rirchof. Beftern follen, wie icon gu verschiebenen anberen Malen, eine Ungahl von Mannern gewaltfam und mit Revolvern bemaffnet, in bas Lotal eingebrungen fein und fast alle geiftigen Betrante vertilgt haben. Bas an der Geschichte D'ran ift, tonnte nicht genau festgestellt werben, boch wirft co ein gang eigenthamliches Licht auf bie Erzählung, bağ bie brave Mutter, Frau Mary Tabemszemsta erft fürglich eine Freiheitsftrafe wegen Ungriffs verbugt hat. Silfsiheriff Rennicott murbe bes auftragt, eventuell ben Frieben bergu= ftellen und ber Sache auf ben Grund gu

Weuer.

Seute Morgen gegen 4 Uhr brach in bem zweistödigen Solzhause Do. 1321 Bolcot Str., mofelbit John Tangett fammt Familie wohnt. Feuer aus. Die flammen griffen jo fonell um fich, bag bas Saus fammt einem binter bemfelben gelegenen Stalle faft ganglich nieberges brannt mar, als bie Feuerwehr ericien.

Der Schaben an ben Gebauben und an ben verbrannten Bohnungseinrich= tungs: Gegenftanben wird auf \$1000 geschätt. In bem abgebrannten Stalle befand fich ein Pferb, bas im Rauche eritidt ift.

Die Flammen fprangen auf bas Rach= barhaus über, an welchem ein Schaben von \$200 angerichtet murbe.

Rad Rew Port gefdidt.

Bie bereits berichtet, verfrachte un= längst die Digby Bell Opera Company und befanben fich besonders bie Choriftinnen in febr trauriger Lage. Die meiften von ihnen find in Rem Dort gu Saufe, waren aber nicht im Stande, bas Reifegelb aufzutreiben. Gine Un: gahl von Künftlern, Theaterbefigern und Gifenbahnmagnaten hat nun gufammengeschoffen und geftern Abend reiften. bie 43 Choriftinnen vergnugt nach ber öftlichen Metropole ab.

Die ",Amnefty Affociation".

Die "Umnefin Affociation" forbert alle diejenigen, welche geneigt find, bas Amnestirungs-Gesuch für Oscar Reebe, Michael Schwab und Samuel Fielben gu unterschreiben, auf, fich im Bimmer No. 8 bes Saufes No. 85 D. Bajhing: ton Str. einzufinden. Dafelbit liegen bie Liften jeben Montag, Dienstag und Freitag von 8 bis 10 Uhr Abends, fo= wie an Conntagen gwischen 10-1 Uhr Mittags auf.

Temperaturftand in Chicago.

Bericht von ber Bettermarte bes Auditorium=Thurmes: Geftern Abend um Ellhr 14 Grab, Mitternacht 11 Grab, heute Morgen 6Uhr 14 Grad und beute Mittag 24 Grab. Um niedrigften, nam= lich auf 11 Grab, ftanb bas Thermometer um Mitternacht.

Rurg und Men.

* 3m Schiller=Theater heute und morgen Abend "Leute von heute".

* Gertie Blanar, ein junges Dab= chen, bas mit ihren Ungehörigen im Saufe Ro. 3006 Cottage Grove Ave. mobnt, ftarb bafelbft heute Morgen um 8 Uhr eines plotlichen Tobes. Das Madchen foll feit mehreren Tagen leis benb gemejen fein. Der Coroner hat eine Untersuchung bes Falles anges

* Mus Bafbinaton traf ber Muslies ferungsbefehl für Billiam Bansler bier ein und letterer mirb fo balb als moas lich nach Rem Dort gebracht werden Bansler ift betanntlich beschulbigt, in Mannheim, feiner Beimath, verfchiebene Fälichungen begangen gu haben, med: halb feine Muslieferung von ben bortis gen Behörben verlangt murbe.

* Bermann Buniche, wohnhaft Do. 184 D. Buron Str., eritattete ber Boligei big Unzeige, bag ibm ein Unbefannter mit feinem werthvollen Biencle bavongefahren ift, mahrenb er - ber Befiber - in einer Birthicaft an ber R. Bells Str. eine Startung ju fich

" In einer Belle ber D. Chicago Ave. Boligeis Station befinbet fich ein Mann in Saft, ber fich John Bourte nennt. Er wird beschnibigt, por einigen Tagen ben im Sauje Do. 314 9. Mortet Str. wohnhaften Charles Sidins angefallen und um eine Uhr fowie \$2 beraubt gu " Mm 31. b. Die. werben fich por

Richter Rerften Robert M. Gublett und Biram Bhite, zwei Farbige, zu verante morten haben. Die beiden Unholde fleben unter ber Befdulbigung, bie 13: jährige Marie Shields und Die 11jah: rige Marie Chriftianfon in ben Reller bes Saufes No. 371 R. Clart Str. ges lodt und bort an ben Rindern ein nicht naber gu bezeichnenbes Berbrechen ver-

* James Billiams, ber Farbige, welcher, wie gestern berichtet, fich in jes nem Buftande, ben man gemeinhin "befoffenes Glend" nennt, fällalid einer Morbthat beschulbigte, murbe beute bem Richter Woodman unter ber Untlage bes unorbentlichen Betragens porgeführt. Er wird, weil er die Juftig fo arg an ber Rafe herumgeführt bat, bie nachften zwei Monate im Arbeits: baufe zubringen muffen.

Singeschlachtet.

Der Bahn-Juggernant fordert ent= fetliche Blutopfer.

5 Personen todt, 8 bis 10 lebensgefährlich verwundet. Schredensicene an Stewart Ave.

mnd 47. Str. Collision eines fort Wayne-Zuges mit einer "Street

Die Lettere von Menschen vollgepfropft.

Car".

Derbrecherische Nachlässigkeit wiederum die Urfache.

Funf Menfchen getöbtet und acht bis gehn andere fo fcmer verlett, bag fie, falls fie überhaupt bavontommen, jes benfalls auf Lebenszeit zu Rruppeln ge= macht find - bas ift bas traurige Er= gebnig eines graufigen Bahn-Ungluds, welches fich beute Morgen in aller Grube an ber 47. Str. und Stemart Ave. er: eignete. Bahrend bie Mitglieber ber feelenlosen Corporationen, welche es aus verbrecherifchem Geize unterließen, für genugenbe Schubmagregeln gu for= gen, mohl noch im tiefen Schlafe lagen, verhauchten Die ungludlichen Opfer ihrer Nachläffigteit ihr Leben unter ben Rabern ber Lotomotive und eine Angahl armer Familien murbe ihrer Ernahrer

Es war etwa fünfzehn Minuten nach 6 Uhr, als auf ben Geleifen an ber 47. Str. fich ein, wie immer um biefe Beit, mit Menfchen vollgepropfter Stragen= bahnwagen von westlicher Richtung ber ber Bahnfreugung näherte. Un bem Uebergange mar es volltommen buntel und die Genfter bes Stragenbahnwagens maren bicht mit Gis bebedt, fo bag bie Infaffen beffelben meber einen Blid nach Mugen thun tonnten, noch über: haupt mußten, mo fie fich gur Beit be= fanden. Die erften von ben etma 60 Geleifen, bie bort zu paffiren find, find bie ber Bittsburg & Fort Banne-Bahn.

Muf biefen Geleifen naberte fich ein rudwarts fahrenber Bug ber Rreugung und, ehe bie Infaffen ber "Car" noch überhaupt aufmertjam murben, mar bas Fürchterliche ichon ge= fchehen. Mit ichredlicher Gewalt fuhr ber Tenber ber Lofomotive gegen ben Strafenbahnmagen und fchleppte ben= felben etwa 150 Parbs weit mit fich fort, ebe er jum Stillftanb gebracht Der nun folgende Auftritt lägt fich taum beschreiben:

Allerdings fanden fich in Beit von foum funt Winuten Hunderte von bilts: bereiten Leuten, aber bie Confusion mar eine fo allgemeine, bag Diemand recht mußte, wo mit bem Rettungswert angufangen fei. Mus ben Trummern Des Stragenbahnmagens heraus tonte bas Jammergeichrei ber Bermundeten, mahrend bie Unverletten verzweifelte Uns ftrengungen machten, fich herausgu=

arbeiten. Das erfte Opfer, melches aus ben Trummern gezogen murbe, mar ein 21r= beiter Ramens John Blaba. Der Mann mar furchtbar verftummelt. Dan brachte ibn nach ber Birthichaft an ber nachften Ede, boch ehe ibm irgendwelche Silfe gu Theil merben

fonnte, mar er bereits verichieben. Bahrendbem maren fünf mit Bolis iften befette Batrollmagen auf bem Ungludsplat erichienen und bie Rettungsarbeiten murben jest, jo fchnell es eben möglich mar, fortgefest und been: bet. Zwei weitere Tobte murben aus ben Trummern ber "Car" und noch zwei unter bem Tenber ber Lotomotive bervorgezogen.

Bermundet murben im Gangen elf Berjonen, abgejehen von ben vielen, melde nur unbedeutende Berlepungen erlitten batten.

Die Lifte ber Berungludten, fomeit beren Berfonlichfeit bis heute Mittag festgestellt werden tonnte, ift wie folgt:

Todte:

John Blaha, wohnhaft an ber Ede ber 50. und Loomis Str.

Glen Conway, 4545 Cherman Str. Archibalb McUndrems, Ede ber 47. und Bood Str. Gine Frau, von ber man vermuthet,

bag ihr Ramen Carfon ift. Gin Dann, beffen Ramen bis Mittag noch nicht ermittelt werden fonnte.

Dermundet:

Minnie Ruhl, mobnhaft 4726 Breger Str., Berletung am Ropfe. Batrid D'Reile, 987 47. Str., bas linte Bein gebrochen. 5. Gruber, 4747 Goobfpeed Str.,

am Ropfe verlett. John Bresti, 4340 50, Str., Ropfe verlett. Billiam Raifer, 49. Str. und Mih:

land Ane. bas linte Bein gebrochen. Batrid Chanlen, Rutider bes verun= gludten Strafenbahnwagens, bas Schulterblatt gebrochen. 3. 3. Coffello, 4238 Wentworth

Ave., den rechten Urm gehrochen. Micael Cohn, 4235 Afbland Ave., bas Schlaffelbein gebrochen und bie Schulter ausgerentt. Thomas Riorban, 42. und State

Str., innerlich verlest. George Clart, Beiger an ber Babaih Bahn, wohnhaft an Gherman und 46. Str., innerlich fcwer verlett. Joseph Billiams, 6908 Union Ave.

am Ruden vermunbet.

Die Pferbe riffen fich bei bem Bufam= menftog los und entramen, ohne Schaben gu nehmen.

Die Leichen von Blaha, McUnbrems und ber beiben nicht identificirten Bers onen murben nach De Inernens Leichen= halle, 748 43. Str. beforbert. Nachbem fich bie erfte Aufregung auf

bem Ungludeplat gelegt und bie Ber; letten untergebracht waren, begann man nach ben unmittelbaren Urfachen bes Unglude ju foriden. Bier Berjonen wurden fofort in Saft genommen. Es find bies ber Conducteur und ber Rut: fcher Chanlen von bem betreffenben Stragenbahnmagen, fowie ber Locomo= tivführer Rescupp und ber Beiger Dieag= ber. Spater murben auch ber Beichen= fteller Beter Schwart und ber Bahn: warter John Allbright, verhaftet.

Die von ben arretirten Berfonen gemachten Musfagen find, wie man fich benten tann, febr von einander abmeis dend und Rlarheit wirb mohl erft beim Inquest in die traurige Affaire tommen. Die Stragenbahn = Ungeftellten fagen, bag meber ein Bahnwarter noch ein Beichenfteller am Uebergange gu bemers fen war. Die Lotomotive fei rudmarts gefahren und zwar febr fchnell; (Lette: res geht übrigens aus ber Bewalt bes Rufammenftofes berpor) - aukerbem

fei ein Licht nicht gu bemerten gemejen. Go giemlich bas Gegentheil fagen bie übrigen Berhafteten aus. Lofomotivführer behauptet, bag er nur mit einer Weichwindigfeit von 16 Dei= len pro Stunde fuhr, und am Tender habe wie gewöhnlich, bie Laterne ge= brannt. Er fei von bem Beiger, ber querft bas rothe Licht bes Stragenbahn: magens bemertte, auf bie Gefahr aufmertjam gemacht worben, habe fofort Contres Dampf gegeben, habe aber ben Bufammenftog nicht verhindern tonnen.

Die Baupticulb an bem Unglud liegt, wie es gegenwärtig ben Unichein hat, an bem Locomotivführer. Denn erftens ift ber Bug ichneller gefahren, als 16 Meilen Die Stunde und ameis tens mußte, wenn wirflich eine Laterne an bem Tenber ber Lotomotive gebrannt hatte, biefelbe, wenn auch nicht von bem Strafenbahn-Conducteur, fo boch von anderen Berfonen bemertt worben fein.

Die es am Nachmittag bieg, foll ber Stragenbahn-Ruticher bas Signal bes Conducteurs jum Beiterfahren nicht abgewartet haben, fonbern bemfelben unmittelbar, nachbem er bem Wagen porausgelaufen, gefolgt fein.

Bur Ertlarung ber Situation fei noch hinzugefügt, bag bie Beleife, an benen bas Ungfud paffirte, augerhalb ber an jenem Uebergang befindlichen Barriere liegen.

Bieht man nun noch bie Fahrläffigteit und Rudfichtslofigfeit in Betracht, mit welcher ber Bahnvertehr in jenem Stabttheil betrieben wird, jo ift bas Unglud eicht zu erflaren. Mer hatte es nid fcon erlebt, bag er an einer folchen Stelle nur mit Duhe bem leberfahren: werden entging? Bahrend man, gwis fchen ben Geleifen ftebend, feine Muf: mertfamteit auf einen ober mehrere Buge richtet, welche vorüberfahren, tommt ein anderer rudwartsfahrender, gang ge: raufchlos, ohne Gloden= ober Lichtfignal swifden ben umberftebenben Gaterma= gen hervorgeschoffen, und webe bem, ber feine Mugen nicht zu gleicher Beit nach

allen Richtungen bin gebraucht! Gine fpatere, eingehendere Unterfuchung ber Gache ergab, bag ber Big, welcher bas ichredliche Unglud angerich tet hat, aus brei Baggons bestand, in welchem fich etwa 200, ber Dehrzahl nach italienifche Arbeiter, Die nach Cole: bour fuhren, befunden hatten. Der Quiammeniton erfolgte mit fo furcht= barer Seftigfeit, bag bie Trummer bes von ber Locomotive getroffenen Bagens fammt ben barin befindlichen Schwerpermundeten noch etwa 150 Rlafter weit über bie Rreugung an ber 47. Str. hinausgeschleppt wurden. Erft bann gelang es, ben Bug gum Stehen gu

bringen. Die Leichen ber beiben noch nicht iben= tificirten Berjonen maren ganglich unter ben Trummern begraben und tonnten nur unier ben größten Schwierigteiten unter bem auf ihnen laftenden Saufen von Gifen= und Solgftuden hervorgego= gen merben.

Die Radricht von ber Rataftrophe murbe guerft nach ber Office ber Ba: baih: Bahn an ber 12. Gtr. gebracht. Der Dardmeifter Johnson von Diefer Bahn mar Augenzeuge der Rataftrophe und peritandiate bapon die in ber Office befindlichen Beamten.

Dieje wieber telephonirten an bie Polizeistation in ben Biebhofen und er= fuchten um Beiftellung polizeilicher Mfi= fteng. Johnson gibt an, bag ber Bug feiner Meinung nach mit einer Gedwindigfeit von etwa 35 Deilen Die Stunde gefahren fei. "Es war gur Beit buntel, " fügte

Johnson hingu, "und es herrichte leich: ter Schneefall. Ich fah, wie ber Stra-Benbahn=Bagen auf die Schienen fuhr und wie gleich barauf bie Locomotive ben Bagen gertrummerte. Ber für ben Quiammenfton verantwortlich zu machen ift, weiß ich jedoch naturlich nicht angus geben. " Gijenbahn=Inspettor Bater ertlarte

einem Berichterftatter gegenüber, bag an ber Ungludeftelle alle Borfichtsmaß: regeln getroffen feien. Bei feiner letten Inspection fei alles in Ordnung gewesen und ihm feit ber Beit teine gegentheilis gen Melbungen jugegangen. Uebergangen feien, fo fuhr er fort, Git: ter angebracht und ein Glangenfignalift aufgeftellt, boch lagen einige Schienen: geleife außerhalb ber Gitter. Diefelben wurden jedoch verhaltnigmäßig wenig benütt. Der Arbeitergug fubr auf | beit auf ben 31. b. D.

einem biefer Beleife entlang und baber rührt ber furchtbare Unfall.

Die Burger, welche an ber Stemart Mre. Grundftude befigen, haben icon feit langer Beit im Stadtrath barum nachgesucht, bag an ber 43. 47. und 51. Str. Biabutte gebaut merben, boch ift bis jest noch feine berartige Berordnung erlaffen worben, obgleich fich die Bahns gefellichaften felbit bereit erflart haben, Die Bauten auf ihre Roften ausführen gu laffen. Die Schienen, melde auger= halb ber Gitter liegen, werben nicht nur von der Fort Wanne Bahn, fonbern auch von einer Ungahl anderer Gefells

ichaften benutt. Mls Burgermeifter Bafbburne pon bem Unfalle borte, fagte er, es fei mie= ber ein Unlag für ibn, energisch barauf gu bestehen, bag bie fammtlichen Ges leife ber Bahnen innerhalb ber Stadt erhöht murben. Es fei bies bie einzige Möglichteit, berartige Ungludefalle gu verhindern, er fei nicht ber Unficht, bag eine Abhilfe badurch gefchaffen merben tonne, bag über Die Geleife Biabutte gebaut murben. Er will ber Sache jest naber treten und bafür forgen, baß bergleichen Ungludsfälle in Butunft

vermieben merben. (!!!) Silfscommiffar Ruhns vom Depars tement für Die öffentlichen Arbeiten era flarte, bie Gifenbahngefellichaften hats ten fich icon langft erboten, Biabutte gu bauen, und auch von Geiten ber Grundeigenthumsbefiber fei biefelbe Forderung häufig genug gestellt worden. Die Stadtverwaltung habe fich jeboch vollständig in ben Gebanten eingelebt, bie Schienen follten höher gelegt merben und alle anderen Borichlage und Bers befferungen links liegen laffen. Die Ungelegenheit fei pericbiebentlich im Stadtrath gur Berhandlung getommen, an ein Comite permiefen und bort felig eingeschlafen.

Den Berth einer fleinen Ungeige in ber "Abenahoft" wiffen nicht blos bie Deuts iden Chicagos ju icaten.

Will nichts mehr von ihm wiffen.

Binfielb G. Jefferson, beffen Frau, wie gestern ausführlich berichtet worben ift, es vorgezogen hat, jum Genfter bins auszufpringen, als noch länger in feiner Gefellichaft zu bleiben, erfchien heute in ber Barrijon Str. Station und munichte feine Frau, Die fich bort, weil fie für ihre Sicherheit fürchtet, aufhalt, gu feben. Alls man ibn gu feiner Frau brachte, bat er biefelbe, fie moge boch wieber gu ihm gurudtehren, ba et fie felber und nicht, wie fie meint, aus-

folieflich ihr Gelb liebt. Frau Jefferfon blieb tros ber berabes megenben Bitten ihres Gatten babei. baß fie wieder nach ihrer Beimath gus rudfehren und ihren Mann niemals wiedersehen wolle. Der aljo abgewies fene Gatte mußte bemnach ohne feine

Frau Jefferson-Alleranber wirb mors gen, um eine Erfahrung reicher, nach Rinderhoot, R. D., gurudreifen.

Die Rlage abgewiefen.

3. 28. Doane und ber Thierargt 23. Leddy ftanben geftern vor Richter Brabs Gie maren, wie icon fruber bes mell. richtet, verhattet worden, weil fie bie Schwänze ber beiben Bierbe Doanes ges flugt hatten, mas nach einem von ber letten Legislatur erlaffenen Befes ftrafs bar ift.

Die Bertheibigung betonte, bag ein Formfehler vorliege und bie Rlage nicht nach Boridrift eingereicht worben fei. Der Richter mar berfelben Unficht und wics die Rlage gurud. Die "Sumane Society" ermirtte fofort einen zweiten Saftbefehl auf Grund einer genauer

formulirten Rlage. Gin nettet Gatte.

Bor Richter Boobman ftanb beute Undrem Smith unter ber Unflage, auf feine Frau Marn zwei Schuffe abgefeus ert zu haben. Gie hielt ein Rofthaus 108 G. Beoria Str., und mar feit zwei Jahren nicht mehr mit ihrem Danne jufammengefommen.

Geftern ericien er nun ploblic unb verlangte freie Bohnung und Gelb. Gie weigerte fich gang entschieben, ihm irgend welche Unterftuhung gutommen gu laffen, er gerieth in Buth und foll von feinem Revolver Gebrauch gemacht has ben. Der Richter vericob Die Bers handlung auf morgen, weil nicht alle Beugen ericbienen maren.

Roch einer!

Der 65jährige John Bed murbe beute Bormittag um 10 Uhr, als er nahe ber 12. und Weft 44. Str. auf ben Geleis fen ber Rorthern Bacific=Bahn Rohlen auffammelte, von einer Locomotive iberfahren und augenblidlich getöbtet. Geine Leiche ichaffte man nach ber County=Morque.

Lefet die Sonntagsbeilage ber Abendvoll.

* Die Ro. 21 Bacific Ave. etablirte Illinois Grain and Stod Company nahm heute Bormittag im County= Ges richt eine freiwillige Beichaftsubers tragung gu Gunften ihrer Glaubiger por. Berbindlichkeiten wie Bestande werben mit \$1000 angegeben.

* Thomas Brown, ein ber Boliget wohlbekannter Bauernfanger, murbe von einem Boligiften in eben bem Mugen. blide perhaftet, als er einen Landontel, Ramens James &. Bedet, aus Bolf Late, Ind., nach ber Late Front folepe pen wollte. Richter Glennon pertagte fpater bas Berhor in biefer Ungelegfür Unerwachsene und Kinder.

. Caftoria eignet fich für Niuber fo gut, baß ich Caftoria beilt Arlit, Studigangengen, es empleste als vorzäglicher wie alle mir befannten Auffichen, Olarrode und furen Magen, Macht Marmer tobt, gledt Staf, biffraun. Macht Marmer tobt, gledt Staf, biffraun. Macht Barmer tobt, giebt - Glaf, hilft jum Berbenen. 111 Go. Orfort Gt., Brooflyn, R. D. Don' jeben Chaben tannit bu thm vertrauen.

THE CENTAUR COMPANY, 182 Fulton Street N. Y.

Baltimore nach Bremen burd bie neuen Boftbampfichiffe erfter Claffe: Gera.

Micimar. Darmitadt. Rarlerune. 1. Cajūte, \$60 bis \$90. 3 wifchended, \$22.50. Mundreife : Billete gu ermäßigten Breifen.

Die obigen Stahlbampfer find fammtlich neu, von borgiglichfter Benart, und in allen Theilen bequem Gerigter, 415-435 Fuß. Breite 48 Guß. Electrifch Befendtung in allen Raumen. Beitere Ausfunft ertheilen Die General-Agenten, 21. Shuhmader & Co..

5 S. Gay Str., Baltimore, Md. 3. Bin. Cichenburg, 104 Fifth Ave., Chicago, Ills. ober beren Bertreter im Julande.

Rorddeutscher Cloud.

Schnelldampfer-Linie Aller, Saale. B. G. Werra, Trave, G. Fulda. Kaiser Wilhelm II.

Anrge Reifezeit. Billige Dreife. Gute Detaftigung. OELRICHS & CO., No. 2 Bouling Green in New York.

H. OLAUSSENIUS & OO.
General. Nacentur für den Westen.

80 Fifth ube. Chicago.

UNION TICKET OFFICE.

Bon Chicago nach Samburg ober Bremen, Retour-Billeiten, \$31.50.

Leute sollten biese Gelegenheit nicht versammen, die noch Bermoudte tommen lassen wollen von Deutschland van America, zu dem sehr villigen Preis für 821.

GUS. HUMBOLD & CO., 171 C. Sarrifon Str., gegenüber bem neuen Grand Central-Babnbo Conntags offen bis 12 Uhr Dittags.

Hamburg - Montreal - Chicago. Samburg-Almericanische

Padletfabri-Aftien-Gefellidaft. Saufa- Linie. Stra gut u. billig für Brifdenbed:Baffas

ANTON BOENERT, Agent für ben Weften. 92 La Galle Etr.



Menn Sie Gelb fparen wollen, taufen Cie 3bre Möbeln, Teppiche, Defen etranf & Smith, 279 u. 281 W. Ma. dison Str. Deutsche Firma. 16ap3ml bear und \$5 monattich auf \$50 werth Nöbeln.

Weinhandler.

Wholesale. GEORGE HEINZMANN & SON'S. Weinhandler, 77 5. Mue.

Weine für die Feiertage! Weine und Liqubre in jeder Qualität und Quanität. Hodiseine und importute Weine unjere Specialität. Gento beis ameritanische Weine von \$1.00 aufwärts. Frei in's Haus geliefert.

GALIFORNIA WINES.

\$1.00 per Galone unb aufmarts. Beig: ober Rothwein frei ins Saus geliefert. Schidt Poftfarte.

California Wine Vault, 157 5th Ave. CHAS. C. BILLETERS

California., Miffonri: und Ohio-Beine, 85 Cts. die Callone und aufwarts, frei ins Saus geliefert. 180-182 O. Randolph Str., 13agibiboli swiften S. Abs. und La Salle Ett.

Brauereien.

Telephon: Main 4383. PABST BREWING COMPANY'S Flajchenbier

für Samilten-Gebraud. DaupteDiffee: Gde Jubiana und Desplaines Str H. PABST, Manager.

MCAVOY BREWING COMPANY, Teleph. 8257. 2349 South Park Ave.

Reine Malg-Biere. Austin J. Doyle, Prifibent. Adam Ortsoifen, Bie-Brafibent. B. I. Bollamy, Gefretur und Schatmeifter.

BREWING & MALTING CO.

Norddeutscher Lloyd Eleftrizität,



bes eines desett und verben beilen viele anicheinend hoffungsloß Hälle, von alle anbern Mittel fehlfelingen.

Zam en verben ersicht, die Berdienste unferer Behandung agen die meisten Krantheiten, die ihrem Beigleiche eigentämlich find, zu prüfen.

Muser Statalog, Sine von istuliriet und beschreibend, enthaltend Preife, Liste von Kraulbeiten, beschworne Zenginise von erzielten Kuren und denstige wertvosse Kuskunft, gebruckt in Dantsch, Englisch, Schwedisch und Kretwestisch, wird gegen Emplan von 6 cure Positimarten an irgend eine Udverse

The Owen Electric Belt & Appliance Co. Deutiche Correspondenten und Vertäuser. Haupt Officen und einzige Fabrik THE OWEN ELECTRIC BELT BUILDING.

201-211 STATE STREET, - CHICAGO, ILL.
Rein Horf Office 820 Broadman.
Das größte Etabl'ssement ber Welt für Elettrische Seilmirtel.



St. Paul and Minneapolis.

2 Trains Daily.



Schnellzüge mit Bullman Beltibuled Drawing Koom Schlafmagen, Dining Cars und Coaches new-efter Construction, zwischen Chicago und Mil-wanter und St. Bani und Minneapolis. Chneliguge mit Bulman Beltibuled Drawing Room Schlafwagen, Dinling Car und Soaches neuefter Confirmetion, gifden Chicago und Milwautes und Kischlaud und Duluth.

und Kistland und Dututg. Durchfalprende Pullman Bestibuled Draiv-ing Goom und Zouristen Schlaswagen bin der Noortiern Hacklic Eisenbahn zwischen Chale. und Portland, Ore. und Tacoma, Walt. Beguegne Züge bon und nach öllichen, westichen, Vorde und Kantrolevisconiun Moden. unibertresse Nord- und Central-Wisconsin Widgen, uniberriess, index Dienst von und und Wautschaa, Good das Sac, Oliffold, Vecuad, Renasha, Chippewa Falls, Gan Claire, Hutch, Wis, und Fronswood und Besseurer, Wid.

Wegen Tidels, Albe im Schlafwagen, Jahrblane und anderer Einzelbeiten fragt inad bei Agenten der Bahn oder bei Tidet-Agenten irgendwo in den Ber. Staaten ober Caucha. S. R. Ainslie, Gen. Manager, Chicago, 31. 3. M. Dannaford, Geweral Betriebsleiter, Gt.

Paul. Witnu. Darlow, Betrieblieter, Chicago, In. a.S. C. Ponb. General Passagier und Tidet Agent, Chicago, Ja.

Gifenbahu-Fahrplane.			
cago & Gafte Tidet-Offices, 20 Bahnhof, Tearbo	rn Juinois 14 Clark Str., rn und Bolt C	Gifenbah Auditoriun	

Chicago & Gajtern Minois Gifenbahn. — Ticet-Offices, 201 Clart Str., Auditoriumhotel und Bahnhof, Learborn und Bott Str.		
"Taglich. gunggen. Conntag.	Wbfahrt	Untunft
Terre Haute und Evonsbille Terre Haute und Gransville Ehia. & Kalhville Limited Gordland und Attica Florida Limited	\$ 8.00 23 10.20 31 4.00 31 \$ 4.00 31 4.00 31	

Chicago & Alton-Grand Union Passenger Depot. Canal Street, between Madison and Adams Sta * Daily. † Daily except Sunday.

Rechtsanwälte.

Wilhelm Vocke. Rechtsanwalt, Obernhand-Blad, Ede Bajhington & Clart.

Rimmer 522. Gingiehungen von Erbichaften prompt

Patent: Anwälte.

Wm. R. Lotz. HARRY C. KENNEDY. Stablirt in Chicago feit 1895. Batent-Abb Lotz & Kennedy, unwaite ist ameritantide und austandide Batente Binemer 68 und 70 Metropolitan Bloc. Rordwest-Ede Randolp.) und La Salle Str., Chicago. 7mi, fod, 17

Adolph L. Benner, Deutscher 21dvofat,

Bimmer 508/ Chamber of Commerce Building. 140 Washington Str. Eclephon 2024.

Adolph J. Sabath. Advocat. 77 und 79 CLARK STR.. Zimmer 6, Chicago.

Spezialität: Befittitel-Unterfuchungen. JOHN L. RODGERS.

Goldzier & Rodgers, Reditsanwälte, Simmer 39&41 Metropolitan Blod Chleago R.-W. Gue Randolph und La Salle Cir.

MAX BBERHARDT, 142-ft 28. Mudefon Str., gegeniber Unten Str. Wohnung: 26 Affland Boulevard. 12ja. 2j Bager Riegen bon ihren Bferben, fanbien

Der narrifde Graf.

Auf Schloß B mar wieder einmal eine überaus große Baht Gafte angefommen. 2Babrend aber fonft in folden Fällen alle Gale und Gange bes alten Schloffes und ber große englifde Bart von lautem Lachen wiederhalltenblieb es biesmal ftill und bie Gafte, fomobl, als auch beren Dienerichaft foliden ernft und leife burch bie Gemacher und Sullen. Gie maren auch nicht, wie fonft, ber Ginlabung ju frobem Jagen gefolgt, fondern getommen, um ber alten Grafin die lette Chre gu erwrifen. Die

alte Grafin war ploblich geftorben. Sie war trop ihres hohen Alters eine febr lebensluftige Dame gemejen, und alle in ber Rahe ber B fchen Serrfcaft begüterten Ravaliere betrauerten lebhaft ben Berluft biefer ebenfo geiftals gemuthvollen Frau, die bie Geele fconen und großartigen Gefte und außerdem in Rath und That ihrer großen weitverzweigten Familie ftets gur Sand war. Die Trauer, die fich auf den Ge-fichtern Aller, die fich zur Leichenfeier auf Schloß B berfammelt hatten, geigte, war eine aufrichtige und tief empfunbene.

Umfomehr mußte es überrafchen, baß brei Enfel ber alten Grafin, brei fchmude junge Ravallerieoffiziere, balb nach ber Trauerfeier im Rauchjaal bes Schloffes beifammenfagen, bort bem Bortrag eines alten Mannes laufchten, ber mit thranenfeuchten Augen etwas porlas, und bie babei, wie man feben tonnte, mit vieler vergeblicher Dabe ein gachen unterbrüdten.

Raum hatte ber alte Mann feinen Bortrag beendet und reich beichentt bas 3im= mer unter vielen linfifchen Budlingen berlaffen, als die brei jungen herren ber lang bezwungenen Beiterfeit bie Bügel fchiegen ließen und in lautes, heftiges Laden ausbrachen.

"Rinber, thut mir ben einzigen Gefallen und lagt mich Gud überleben," rief Graf Beter, ein feider Sufaren-Difigier, bamit ich Gure Grabgebichte gu boren betomme - ich habe icon lange nicht fo berglich gelacht." "Die arme Grogmama," flagte ber Ulanen - Lieutenant Graf Rifolaus,

"nicht 'mal im Grabe hat fie Rube." "Bevor ich mich von unferem Schloßpoeten befingen laffe, lieber bleibe ich noch leben und brille meine Bolen, mas ich bis jest für bas Mergfte hielt," berficherte Graf Stefan, ber Rabettenfelbwebel bei ben Dragonern mar.

Der alte Mann, ber eben eine Tobtenflage borgelefen, mar nämlich ber herrichaftliche Schufter B., ber Sans Sachs bon B.... Es gab fein Erlebniß in ber gräflich B.... ichen Familie, das diefer Naturdichter nicht besungen hätte, und bas Boem, bas er auf ben Tob ber alten Grafin, feiner Bobithaterin, berbroden hatte, mar bas gelungenfte Wert feiner Mufe.

"Graf Stefan ift nicht gefommen?" fragte, nachbem fich bie jungen Leute bom Laden erholt hatten, ber Sufar feinen Better pon ben Ulanen.

"Rein," antwortete biefer, "Stefan ift jest in feinem Dachsloch in feiner Balb-Ginfiebelei."

"Sagt mir boch einmal," fragte neugierig ber Jüngfte bon ben Dreien, ber Dragoner, "was ift es benn eigentlich mit bem Onfel Stefan. 36 habe fcon fo niel und Dieles von ihm gebort - ibn jedoch leiber noch nicht gu Geficht befom-Sit er ein Rarr ober nur ein Sonderling, und was treibt er eigentlich im Balb ?"

"Das follft Du erfahren, lieber Gteian, und ipaar die Befanntichaft Onfel Stefans machen, wenn Du Duth genug haft. Dich uns anguidließen, benn mir beabfichtigen nichts Beringeres, als ge= gen bie Warnung und bas Berbot biefes Onfels ihn in feiner Balbeinfamteit gu überrafchen."

"Ja, halt er fich vielleicht ein paar Tiger ober Lowen jum Schut - bag be-fonderer Muth bagu gehört, ihm ju naben ?" frug Graf Stefan lachenb. "Das nicht, aber man weiß nicht recht,

pas er im Walbe treibt, und unter ben Bauern circuliren gang ichauerliche Ge= fdichten-es foll foon fo mancher neu= gierige Mann ben Berfuch, Ontel Stefan gu belaufden, ichmer gebugt haben. Thatfache ift, bag Ontel Stefan feit fünfzehn Jahren, alfo feitbem er Bittwer ift, jahrlich im April in ben Jaffit, einen Urwald, ben feit ben Romerzeiten fein menichlicher Fuß durchichritten hat, gieht und bort in einer Mtooshutte bis Ende September gang fern bon jebem menfchlichen Bertehr lebt. Bahrend biefer Beit barf ihm niemand nabenmit Befahr feines Lebens nicht. Der Bugang gu feiner Butte, beren Blat ich tenne, ift burch Fangeisen und Fallen geschütt, und Graf Stefan ift im Stande, follte es Jemanbem gluden, biefen Fallen auszuweichen, bem ungebetenen Gaft burch einen wohlgezielten Schug bie, Ruft ju einem Befuch ju benchmen." "Dann ift er ein gefährlicher Marr,"

meinte Braf Stefan. "Bon September bis April, ber liebenswürdigfte Denich bon ber Welt." ermiberte iber Graf Beter, "und bon April bis September will er eben als tobt

gelten." "Ja, mas treibt er benn indiefer Beit im Saffit ?" frug ber Dragoner. "Das zu erfahren, find wir fest ent-

bie, wie Du einfiehft, nicht gefahrlofe Expedition mitmachen." But-ich bin babei-wann findet fie

"Morgen mit bem Frühften." "Abgemacht!" Die brei jungen Leute befprachen noch

bas Rimmer. Den andern Tag fah man im fraheften Morgengrauen brei fcmude Reiter, gefolgt bon einem Diener, ben Gologof verlaffen und bie bolprige, ftaubige Straße gegen bas Dorf Guchopolje gu galloppiren. Sie waren alle brei mit Gewehren und Siricifangern bewaffnet und hatten die Uniform gegen bequeme Sagbtoftume vertaufct.

bie Ausruftung und verließen turg barauf

Der Ritt bauerte bis Mittag, und ba bie Sonne mit fublicher Gluth auf die baumlofe Strafe nieberbrannte, maren Rog und Reiter mube und matt, und eine Raft im Dorfwirthsbaufe nothig. Rach einer halben Stunde Erholung machte man fich neuerdings auf den Beg, und um brei Uhr Nachmittags hatte bie Truppe ben Balb Jaffit erreicht, Die wirthshaus gurud und befahlen ihm, ben anbern Morgen an berfelben Stelle fie

mit ben Pferben gu erwarten. Wie ichon ermahnt, ift der Jaffit ein Urwald. Gin Bormartsdringen in demfelben baber nicht fo leicht.

Gin bicht gefchloffener Beftand bon mächtigen großen Gichen, an benen fich armdide wilde Beinreben binanfdlingen und pon Baum gu Baum perfetten, allerlei Chlingpflangen, wilber Sopfen, ftadelbewehrte Brombeerftrauche und hohe Safelnufftauben machten die Wege undurchdringlich und die brei Banderer mußten fich ihren Beg mit dem Siifdfanger babnen. Zodtmube und fdmeingebabet langten fie gegen feche Uhr bei einer Lichtung an und marfen fich in's hohe Gras, um ein wenig auszuruben und über ben weiter einzuschlagenden Beg fich zu informiren. Gie hatten ihre Site auf den tief herabhangenden 3meig einer Riefeneiche gehängt und ftudirten eifrig eine im Gras ausgebreitete Rarte ber Jaffifer Baldpargelle, als ploglich ein Coug ertonte und einer ther aufgebangten Gute burchborht gur Erbe fiel.

Roch hatten fich die Jager vom Schred, ben biefer unerwartete fonderbare Souf ihnen verurfacht, nicht erholt, als auch icon ber zweite but bem noch immer unichtbaren Schugen jum Opfer fiel und raich darauf auch der dritte bas Schidfal feiner Bruder theilte. "Das ift Ontel Stefan !" rief Grat

"Und bas find meine nafeweisen Retfen," ließ fich eine tiefe Bagftimme boren und circa vierzig Schritte entfernt bout Rubeplat ber jungen Leute trat eine ho. he, herfulifch gebaute Beftalt aus bem

Didicht, bas fie bis jest verborgen hatte. Es mar Graf Stefan B. Der Graf, ein ftarfer Gechziger trug die Tracht ber flavonischen Bauern ; Opanten (Sanbalen) an den Fugen, weite, burch einen breiten Lebergurt zusammengehaltene Leinwandhofen, ein buntgeftidtes Bemd und einen breitframpigen ichwarzen but; über die Uchfeln geworfen trug er den Ggur-ein meiter Mantel aus meißem gewaltigem Tuch mit einer Rapuze und bunten Wollftidereien bergiert.

Die jungen Leute rafften raich ihre Cachen und bie burchichoffenen Bute auf und eilten bem Grafen entgegen, ber, bie Flinte bei Fuß, fteben geblieben mar, und nachdentlich feinen langen weißen Bart ftrich.

Graf Beter nahm bas Bort, ftellte den jungen Grafen Stefan bor und berid,tete, baß fie einen Befuch beabfichtig-

"Alfo befuchen wollt ihr mich," brohnte es aus ber machtigen Bruft bes ftattlichen Greifes, "gut - ihr feib mir will. tommen - es ift ein Glud, bag ich Guch Es hatte aber auch unfer Unglud fein

tonnen," unterbrach Graf Beter ben Onfel. "Warum-," frug biefer.

"Na, hore-die Begrugung, beren ba uns würdigft-" "Graf Stefan hatte nie einen Schuß berfehlt, mert' bir bas, junger Dannaber ich wette, bag ihr ohne mein Begegnen nicht mehr weit gefommen maret, ohne eure Beine ju risfiren; boch jest folgt mir und zwar Schritt für Schritt im Ganfemarich-wenn ihr nicht Befannifchaft mit meinem Fangeifennes

maden wollt." Ruftig voranidreitenb führte Grat Stefan feine Reffen einen ichmalen Durchbau entlang und indem er hier und ba mit bem Gemehrfolben auf Die Erbe ftieg, machte er auf die im hoben Grafe icon giemlich bunfel, als man bei ber Maoshütte anlangte. Es war dies eine Butte, mie fie bie Bigeuner gu bauen Bier in Die Erbe geftedte pflegen. Bfable überwolbt mit 3meigen und Ruthen, beworfen mit Lehm und gededt mit

Moos und Blättern. Graf Stefan ging poran, Die jungen Leute folgten und faben balb erftaunt und enttäufcht bas Sanere Diefer fonderbaren Wohnung. In ber Mitte bes Daumes ftand ein großes Gag, um baffelbe berum fünf fleinere. Die Gaffer dienen mit Erde gefüllt und die Dedel lagen nur lofe auf benfelben.

Außer einigen Baffen und einer Anacht Wolfsfelle fab man nichts in ber Butte - nur in einer Ede lagen einige Beinflafden, fogenannte Sjutoras, aus Sola gefdnitt und einige Rollen Tahat. Der alte Graf gundete einige Tala=

fergen an, befeftigte fie an bag große Fag, indem er fie an porfpringende Ragel anftedte und Ind feine Gafte lacheind ein, auf ben fleineren Faffern Plat gn nehmen.

Die jungen Grafen gehorchten und fahen vermundert dem Treiben des alten herrn gu, der Tichibuts und Bein auf das große Fag poftirte, türfifchen Tabat reichte-feinen Gaften bas Bilifum portrant, furg, in liebensmurdiger Beife ben Wirth fpielte. Gie hatten fich nicht barauf gefaßt gemacht, jo ohne weiteres aufgenommen gu werben, fie hatten gebacht, Graf Stefan werbe fich ftrauben, fie in feine Bitte einzulaffen ; am allerwenigften aber vorausgefest, bag ihr Befuch fogar nicht übel genommen merbe. Much enttäuschte fie das Innere berbutte. Sie bachten hier Urvater-Sausrath, wie in Dr. Fauft's Rammer gu finden. Graf Stefan hatte fogar die Bermuthung ausgesprochen, ber alte Graf Stefan lebte mit einer hubichen jungen Bigeunerin eine Baldiballe. Richts von Alledem - nichts Bebeimnigvolles nichts Conderbares. Graf Beter tonnte endlich nicht umbin, ben alten Grafen barüber in befragen, marum er feine Gin-

fiedelei fo angftlich hute. "Will bir's fagen, Beter - will bir's fagen. Sieh'-fechs Monate Ginfamfeit bier im Bald, nnr im Bertehr mit Bolfen, find mir nothig, bamit ich andere fechs Monate mit ben Menfchen leben tann. Und hab' ich feche Monate mit ben Menichen verfebet, bann muß ich in ben Bald und muß jeden Bolf, ber mir begegnet, unbarmbergig nieberbrennen und an biefen Bestien alle Buth auslaffen, die fich mabrend bes fechsmonatlichen Beifammenfeins mit ben menfchliden Beftien in mir angefammelt. Die Meniden follten mir bantbar fein, bag ich es fo thue und nicht umgefehrt. Doch ibr feid ja nicht bergefommen, mich ausguhorden, lagt mir meine Rarrheitwie es bie Menfchen nennen. - Bir mol-Jen bieje Racht nicht ichlafen, wir wollen ein Spielden maden-ich weiß, ihr liebt bas und morgen fruh geleite ich euch wiecer ots jur Lichtung." Die jungen Grafen maren einberftan-

Der fonderbare Birth brachte Rarten, bie Tidibuts bampfren und die Befell-

fcaft mar balb im Spiel vertieft. Es ging um hohe Gummen-bie Mufregung bes Spieles lief bie Spieler alles Unbere bergeffen.

Sie achteten ihrer Umgebung nicht mehr und hatte ber matt rothliche Schein ber Talafergen fie nicht baran erinnertfie batten auch vergeffen, wo fie fich be-fanden und hatten fich in bas Rlubgimmer in P. getraumt, wo ihre Garnijon

Die Rergen brannten immer tiefer und maren ichon nahe bem Solg. Das Spiel endete, als die erften Strahlen ber Dorgenjonne fich in die Sutte ftablen. Graf Stefan erhab fich, reichte ben Morgen= trant-Sligobic-herum. Die jungen Derren nahmen ihre Rode und Waffen, brannten fich noch jeder eine Cigarre an und wollten Abicbied nehmen, als ber alte Graf haftig die Rergenftummein verlojdite und feine Bafie etwa folgendermagen anredete : Liebe Reffen - ibr feib vermunbert,

bag ich euch fo ohne Beiteres aufgenom= men - bag ich nicht ein Bort bes Bor= wurfs für euch hatte, bie ihr gegen meinen Bunich und Billen mich aufgefucht. 36r feid auch argerlich barüber, daß ich euch ben Spag verdorben und fogar feinen Berfuch gemacht habe, euch am Gintritt in meine Sutte ju verhindern. 36r habt ben Spazierritt gemacht, um ein Abenteuer gu erleben. Was feit fünfgehn Jahren Riemand gewagt, bas magtet ihr und fommt nun fläglich gurud fonnt nichts erzühlen, als bag ber narrifthe Ontel euch euer Gelb abgenom. men. Rein - jo fann ich euch nicht von bannen laffen. 3hr follt mas gu ergabfen, follt euer Abenteuer baben."

Bei biefen lächelnd gefprocenen Borten bob bar alte Graf Die Dedel ber Gaffer, aut benen feine Gafte bie gange Racht gefeffen und aud ben bes großen Faffes, an welchem die Talgfergen gebrannt hatten und bie jungen Serren faben fammtliche Faffer bis an den Rand -mit Schiegpulver gefüllt.

Trop ihrer Tapferfeit fuhren bie brei Grafen entfett gurud und beim Bedanfen, wie achtlos fie Die gange Racht mit Pfeifen, Licht und Bundholg umgegangen - überlief fie noch nachträglich eine Banfehaut. Der alte Graf aber lächelte und führte die Gafte mit ber höflichen Ginladung, ihn recht bald mieber mit einem Befuche ju beehren, jur Butte hinaus. 3d habe nicht gehört, daß der Ginla-

Bob's erfter Chulgang.

bung Tolge geleiftet murbe.

Cligge bon B. Dertot.

Gei hubich porfichtig, mein Rind, hörft Du, thu' Alles, mas ber Lehrer jagt und plaubere nicht mit ben anberen Rnaben, mach' Dir auch feine Tintenflede. Go, nun nimm bie Mappe um und hier ift bie Frühftudstapfel, ichau nur, Brobchen mit Schinten, na Bob, Du wirft bod nicht? Beinen ? 3ch bitte Dich, Jungen weinen nicht." "Abieu Dtama abieu -" Stimme gittert bebentlich.

Mbieu. Bob." Roch einen Rug, fefter wird ber Riemen gefchnallt; bie Mutter mifcht fich bie Mu=

"Jette, paß nur aut, ich bitte Dich, besonbers bei ben Bradenübergangen." Bette nidt berubigenb, fie bullt fich feft in's Umichlagetuch, benn ber Morgen ift fühl.

brummt fie, "mit Deiner Freiheit ift es aus; fie fonnen es auch nicht erwarten, bis Du Brofeffor mirft. Die Lehrer werben Dir icon genug in ben fleinen Ropf eintrichtern." Ginen Blid auf bie Mama, bann

fampft er bie Stufen berab. "Bob," fcallt es von oben, vom ameis ten Stadwert herunter, "pag' nur auf, fie nennen Dich nicht "Bob" in ber Schule, fonbern "Robert", vergig es wicht - baft Du auch ein Tafchentuch ?"

"Ja, Mama." Run fallt bie Sausthur gu. Beim Raufmann por bem Laben bleibt Sette einen Mugenblid fteben, fie fauft conell eine fleine blone Dute mit Choto= labenftuden und ichiebt fie bem Rinde in

Bob nict ihr bantenb gu, effen fann er jest nicht, es ift ibm, als fei ihm bie Reble gugefchnart, und einmal über bas andere holt er tief Athem. Mama gudt Dir aus bem Fenfter

nach," erinnert Jette, "fieh Dich noch einmal um." Gin melancholifdes Lacheln irrt um ben fleinen Dtunb, er nicht heftig bin= auf nach bem Genfter, an bem bie Mut=

"Borbei mit ber Freiheit," fluftert fie, ber erfte Schritt in die Pflicht, in bas Leben, in Die Bernjahre ... Glud auf ben Beg, mein Liebling."

Immer fleiner, immer angfilicher mers en Bob's Schritte. Bor ber Brude greift er nach Jetten's farrirtem Umidlagetuch und halt fic ein wenig baran fest.

"Es ift fo mindig, motivitt er fein "Baft Du Angft?" fragt Jette mit=

Bob nict heftig. "Bovor benn? Bor bem Lehrer?" Mein." Por ben anberen Jungen etma?"

Rein."

bem Jungen hatte.

"Ma, wovor benn?"

Mo, por bem Lernen," platt bas Rind beraus. Bettens Mugen werben fencht. Sie haßt in biefem Mugenblid bie Berricaft, Die gar fein Erbarmen mit

Run fieht man icon bas große, rothe

Einmal mar er icon bort mit bem Ba= ter, als biefer ihn angemelbet hatte. "I ber Taufend, Gie bringen mir bes reits einen Sohn, herr Dottor Stefs fens," hatte bamals ber Direttor mit ben ftrengen Mugen gejagt, fich babei bie

Bride festichiebend : "wie lange find Sie benn erst fort son uns?"
"Dho, das sind schon manche Jahre her, Herr Direktor," hatte ber Bater gesantwortet, "ich bin ja schon sieben Jahre verheirathet, hier unser Sprösling, bis jeht her einige jeht ber einzige, er soll auch hier ternen, wo ich so gern geweilt habe... ber Junge ist noch jung, eben sechs Jahre, aber bas Mitterden verwöhnt ihn erwas.

Da tann eine trabe Disciplin nicht fchas

Bob mar recht ärgerlich gemejen, bag ber Bater fich jo offen barüber ausiprach. Bogu aud? weshalb brauchte bas ber Direftor mit ben ftrengen Hugen gu mif=

"Run, mein Mleiner, tann man ichon etwas" fragte biejer; "etwas lefen viels leicht ?"

Bob nidte eifrig. "Ra, was benn?" Das gange M D & fann ich lefen wib

"Wer hat Tich benn bas gelerht?" Sette," war bie Antwort gewejen. Diefe Jette werbe ich mir am Enbe als Silfearbeiter anftellen muffen," hatte

ber Direftor gelacht. Dann mar Die Thur geoffnet morben und ein neuer Bater mar eingetreten mit einem neuen Opferlamm.

Welch' ein Gind bies war im Unglud! Die Rnaben taunten fich ichon vom Spielplat ber. Bob Steffens und Sans Reumann waren langit befreundet, fie batten fich ichon öfter in großen Schlache ten tuchtig gehauen und wieder vertras

Damals bei ber Mumelbung hatten fie fich vertraulich zugenicht . . . : Daran bachte jest ber fleine betrübte Bube, als er bie Stufen binaufichritt.

"Mbien Sette," fagte er, und reichte ibr ben Dund gum Ruf. Betten gudte es verratherijd im Ge: ficht, fie fab ibm nach, als follte er birect

jum Schaffot geführt merben. Dann ging fie über ben Martt gurnd, benn fie mollte noch junges Gemnie fan: fen, aber fie mar nicht recht bei ber Gache und tonnte nicht einig werben bei ben theuren Breifen. Gar ihr eigenes Gelb taufte fie aber ein fleines Maag Rir=

"Die liebt bas Rind gu febr." fagte fie gu fich, gleichfam wie gur Entichulbis

Die Bante werben geordnet, ber junge Lehrer ipricht febr freundlich mit ben Rnaben, Bob und Sans fommen gujam: men auf Die lette Bant. "Sat Dich Giner hergebracht?" fragt

Bans leife. "Ja, bie Jette," fagt Bob, ber Bahrheit gemäß. Seine Rinberfrau hat ihn gebracht," fagt ein alterer Rnabe, "ich hab's ge=

ieben. Bob wird bunkelroth und nimmt fich fest por, bie Dama gu bitten, ihn von nun an allein geben gu laffen. "Du fichft jo verheult aus," Sans, "haft Du vielleicht unterwegs ge-

"I, mo merb' ich benn," meint Bob geringfdabend, "Jungens weinen über= haupt nicht, jagt meine Mutter. "Bie heißt Du?" fragte ber Lehrer. Bob," ift bie Antwort, boch ichnell

befinnt er fich und fagt, "Itobert."

"Und ber Bateraname ?" Steffens; Robert Steffens:" ber Rame tommt bem Rinbe felbit jo unbes fannt por, fo fremblantend. Der Lehrer ruft ihn " Steffens!" Das flingt ihm gar zu fonberbar.

Gr lächelt por fich bin Beld' ein einfamer, langer Bormit tag für Bob's Mama! Der Doctor mar ichon gang fruh in bie Praxis ge:

"Lag Dir bie Beit nicht lang werben Lieschen," hatte er bem Franchen noch gugerufen, "ber Junge wird Dir am beiben Eigenschaften ber "Mongolen-Enbe boch fehlen." augen" und ber "Auftraliernase" faft Db er ihr fehlte, ber geliebte, fuge Withfang, ber fie in ben Worgenftunben überall bin begleitete, in bie Speifefam: bas Mongolenauge bei europaifchen Rins topt jo gut tannte, in 3 Ruche, in er fo gern babei ftand, wenn bas Bleifch gewogen murbe und mo Jette ihm man: ches Gute guftedte und an ben Mahtijd, wo er auf ben Tenftertritt gu ihren Tugen

wie bas heute fo obe und ftill ift, wie er ihr fehlt, - es ift unfagbar !- Gie fteht im Rinderzimmer bei feinen Solbaten und raumt fie auf; Thranen fallen auf Die perhogenen bunten Blechn= auren ichb beife Gebete ringen fich aus ibrem Sergen.

faß, ihren fieinen Gefchichten guborte . . .

"Lag uns bas Rind, Allmachtiger," ficht fie und richtet ben Blid nach oben, "gieb uns bie Kraft, es zu einem braven Menichen zu erzichen." Gie ordnet alle Spielfachen und bringt fie bei Seite, bamit ber Rnabe burch nichts

geftort merbe, wenn er and ber Schule tommt und feine Arbeiten macht. Das gergaufte Schautelpferb und bie Beitiche fommen in bie Ede. Dachmittag, wenn er fein Benfum ers fallt, bann will fie wieber mit ihm ipies len wie jo oft: Pferbebahn foil er bauen, und fie mirb bas Bublifum fein, er aber ift Rutider und Schaffner in einer Berfon. Su, wie er bann grob werden tann, ber geliebte, fleine Rerl. Jest muß er ben Dund halten, rubig fein,

Stunden hindurch ftill fiten tann, er, ber fonft wie Quedfilber nirgends Dub' hatte. -Gottlob, es flingelt. Jette fommt bom Dartt. Run muß fie ergablen, wie er fich auf bem Wege benommen hat, ob er fehr blag und angitlich mar

Stlaffe binein ichauen und möchte feben,

wie er fich benimmt, ob er mirflich bie

"Da ob," fagt bie trene Berfon, "es ift ja auch feine Rleinigfeit für folch ein Burm, ihm mar gewiß fo ju Muthe, als jollte er auf's Goaffot." Der Bergleich gejällt ihr am Beften. In jedem Blid ber alten Röchin fredt

ein verblümter Borwurf. Die Ririchen legt fie auf bas Tijd, den, bas im Korriber fteht, bamit ber Bob fie gleich feben tann, wenn er nach Sauje tommt. Ja, wenn er nur erft fame!

Bie ber Bormittag babin ichleicht! Bis 12 Uhr noch über eine Stunde! Und es ift fo ftill, wie in ber Rirche. Da liegen feine Boschen, bie er geftern

auf ber Schautel gerriffen. Bie arger: lich bie Mama geftern barüber gemejen ; nun ergreift fie fie orbentlich liebevoll; benn jest hat fie boch etwas von ihm in ben Sanben, nun tann fie bas Loch gu=

Bas naht fie nicht Mues in die So3: den mit hinein! Bunice, Soffnungen, Cegends

fprüche Bloblich reigt's beftig an ber Glode. Db er bas ift? Es ift ja erft 11 Uhr. Mama, wo ift Mama?" tont bie belle Rinberftimme.

Beg fliegen bie Dosden, wie eleftris



Bur Gerffellung ton Gefundheit 4

Souisbille, Sp. Juni 1900. Id lit garz ausergenöhrlig an Nervenigwadge ir, en iezien drei Jahru, zo dah ind en Nervenigwadge ir, en iezien drei Jahru, zo dah ind es fannt mod erring an komake und dennahe and komake do dah ind en bendamen Arreta alie Schulen eine Eriog doe andeil, da fand ig "Najion Roding" Areta mesidaker wad die nam ind, dah ind dien die Wirthung diefe Reitels fehr Aberracht werde, dann sie kellie neine detundent vielen en dah in die nam inden dah inden dah inden die kellika neine detundent vielen har ander gebied micht eines derieben. Cie 12 Gir. v. Dal Str. Baltimore, Md., Jan. 1891.

Id gedrenche "Andrie Kong's Aerben-Stärker für ein durch die Auflier der einer Stärker für ein durch die folliert aber einerführigen dödig erte predien. Ihr eine häufe bilte durch ihren einer ett. und in reformandere defichte allen Leidenden als ein wichtig wunderdares heilmitet. Seen nicht der ein wichtig wunderdares heilmitet. ein werthbolles Buch für Rerbenleibendt und eine Erobe-Fleiche zugefandt. Arms einalten auch die Medizin unionst. Liefe Medizin wurde feit dem Jahre 1876 bem den Dochm. Haftor König in Hort Wahne, lide, zuberritzt und jest inter feiner Ambelling den der KOENIG MEDICINE CO.

In Chicago bei Deury Goet, Mabijon und Ice Calle Str., und Glart Str. und Rorth Mbe. firt fpringt fie auf, fturgt bem hereins fturmenben Jungen entgegen und brudt

238 Randolph St., CHICAGO, ILL Bet Abotheten zu haben für \$1.00 bir Flather, E Plathen für \$5.00, große \$1.75. 6 für \$9.00.

ihn mir innigen Ruffen an bas Berg. Selte fteht mit einem halb gerupften Suhn in ber Thur, ihr breites Geficht ladt por Wonne.

"Mama, bente nur, eine Stunde frus ber aus und Radynittag gang frei.... Sans Neumann tommt ichon unt vier auf ben Blat, wir Jungen wollen alle fpielen; aber Dama" - ein icheuer Blid ftreift Jette und feine Stimme flingt gedampfter - "hinbringen laß ich mich nicht mehr, bie Unbern lachen mich aus und Mama, weißt Du, es war wirflich gan; bubich und viel beffer, als ich bachte. Und weißt Du, Mama, wie ber Lehrer mich nennt? Steffens" ruft er mich, ift bas nicht brollig ?"

"Ma, und mas haben bie Lehrer noch au Dir gejagt?" fragt bie gludliche Mutter.

"Der Berr Doctor hat gejagt, ich hatte febr icone 3-Buntte gemacht, gar nicht fo bid und flerig, wie Sans frine, aber, Mama, bas fannft Du mir cizus ben, ein Junge hat beim Schreiben con mir abgefeben; gang beftimmt, Dama." Jettes Weficht bat einen gang ftelgen Musbrud angenommen, fie ftellt ben Eci=

ler mit ben Ririchen vor ben Anaben und fagt gludfelig: "Bier, was jum Schnabuliren, weein Professorchen!"

Congolenauge und Auftralternafe Befanntlich find wir Rautufier - fo

dreibt man ber "Leipg. Beitung"-ftolg auf unfere Gefichtsbilbung, und mit einem gemiffen ftillen Behagen fprechen wir gern von ben "ichlibaugigen" Gobs nen ber Chinejen und anberer mongolis fchen Gtamme ober von ben Blattnajen ber Muftralier. Sabeffen ift biefes Ge= fügl ber Freude, bag wir "nicht find, wie jene", feineswegs jo unbebingt berechfigt, ba wenigftens unfere beutichen Rinber bie augen" und ber "Muftraliernaje" faft burchweg ober gu einem großen Theile befiben. Schon Ph. von Ciebolb batte achtet und Matichnifam fanh es haufig bei Rinbern in Rugland, bod fonnten bie Unterinchungen bes leiteren natürlich nicht als mangebenb für bie faufanice Raffe betrachtet merben. In neucfter Beit aber bat nun Dr. Richard Drems, wie wir aus einem Muffage bes: felben im "Archiv für Anthropologie" erfeben, entiprechenbe und febr eins gebenbe Stubien in Baiern angestellt. und gwar an 1300 männlichen und 1778 meiblichen Berfonen, mobei fich ergab, og bas, was Metichnifom in Rugland digewiesen, auch fur Deutschland gus rifft. Das Mongolenauge ift banach eine "provisorische" Bilbung, Die fich in brei verichiebenen Startegraben bei Rinbern zeigt und mit bem Alter mehr und mehr verschwindet. In feiner ausges iprochenften Form, ber bes jogenannten eigentlichen "Mongolenauges", wie es B. bie Japaner befiten, warb es bei feche von Sunbert aller nengeborenen Rinber gefunden. Die zweite Geftalt. bie fogen. "Mongolenfalte" ober bas mongoloide Auge, fand Drems bei breis Rig vom Sundert ber Rinder im erften Salbjahre bes Lebens, und biefe Bahl fant bann bei beiben Gefchlechtern bis ju brei vom Sunbert im Alter von 15 bis 25 Jahren. Die britte, fdmadfte Form, bei welcher bie Galtenbilbung am inneren gang ftidl. Mur einmal möchte ich in bie Mugenwintel nur ichwach entwidelt ift und bie Deffnung bes Thranenfades gum größten Theile fichtbar lagt, nahert fic ber tautafijden Mugenbilbung.

Gewöhnlich ift bie Umbilbung ber Mus genform mit bem 12. Lebensiahre beens bet. Die Bertreibung ber "Mongolens falte" fteht nun ferner jugleich in einem Bufammenhange und ift unabhangig von ber Umbilbung ber Dafe. Gaft alle beutiden Rinber merben namlich mit "Muftraliernafen" geboren, b. b. ibre Rajen find flach und breit und bie Deffs nungen berfelben fteben nicht fentrecht, fonbern horizontal gu bem Ranbe bet Dberlippe, gleichen alfo burchaus ben befannten, von oben ber tief eingebrud. ten Rafen ber Auftralneger. ter erhebt fich bei unferen beutichen Rine bern ber Rajenruden, moburch ein ftars ter Sautverbrauch eintritt, ber bann gus gleich bie Mongolenfalte verftreicht. Go entfteht allmählich nur und mit ben Jags ren bei Bielen von und bie europaijche Gefichtsbilbung, welche folieglich in jo bobem Grabe pon ben mongoloiden unb auftraloiben Unfangsformen unferer ers pen Jugend abweicht.

- Serr Bibelm Bedloff. Inhaber bes Reftaurant Stephan, annoncirt in Rr. 261 bes "Leipziger Tageblattes": "Speifen merden nur bonbamburger Daftfalbern verabreicht."- Db biefe Mafttalber auch Trinfgelb beanipruden, und ob bielleicht - ber Sym-metrie halber - ein Daftochfe fur bas Bier forat?

Die "Abendhaft" in noch immer ihrem Grundiabe iren, aues Biffenomerthe im morifchit gebrangter und fahliger geng Migniteliten.

Abendvost.

ageint täglich, ausgenommen Countags. Derausgeber: THE ABENDPOST COMPANY. "Abendpoft" Gebaube 203 Fifth Ave. 2mifden Mourve und Moams Etr. CHICAGO. Telephon No. 1498 und 4048.

mis jebe Rummer 1 Cent Durch unfere Trager feet in's Saus geliefert rlich, im Boraus bezahlt, in ben Ber. lich nach bem Auslande, portofrei\$5.00

Rebafteur: Fris Glogauer.

Cleveland und Durphy. Die Bunbessenatoren aus Rem Dort haben von jeher große Rofinen im Cade gehabt und fich fur etwas gang Befonberes gehalten. Gie haben Des: alb auch häufig mit bem Brafibenten er Ber. Staaten Bandel angefangen. In ber neueren Zeit war besombers ber Berfuch Roscoe Conflings ermähnens: werth, fich gum uaumichrantten Beute: vertheiler in "feinem" Staate aufgu= werfen und ben Brafibenten Garfield gur Strohpuppe herunterzubruden. Confling ftief gu feinem Unglade auf einen Dann, ber ihm als Rebner eben= burtig, als Stagtsmann, Menichenten: ner und Bolititer meit überlegen mar. Der Ritter mit bem mallenben Belm= buide geripellte ihm ben barten Scha= bel und marf ihn aus bem Gattel. Confling legte fein Umt nieber, appels lirte an Die New Morter Legislatur und murbe nicht wieder gemählt. Troß= bem Confling einen gewaltigen Ginflug bie Legislatur befaß, fo gogerte boch, in einem Streite über Die perfaffungemäßigen Rechte bes Brafis enten gegen bas Oberhaupt ber Repub. lit Bartei gu ergreifen. Der jegige bemotratifche Bunbesfe=

nator von New York ift bekanntlich jes ner David Bennett Sill, ber gu ber un= terften Rlaffe ber Demagogen und Mas dinenpolitifer gablt und fich trotbem einbilbete, bag et mit Bilfe Tammangs von ben Demorraten als Brafident= fcaftscandibat murbe aufgeftellt mer= ben. Sill haft Grover Cleveland, weil er ihn beneibet. Tropbem Cleves land ihm nie etwas zu Leibe gethan hat, fpielt er frets ben Gefrantten und Un= verföhnlichen. Er wollte fich nicht bagu herablaffen, ben Brafidenten um Mem: ter für feine Freunde gu bitten, aber auf bie Alemter fetbst wollte er natürlich nicht Bergicht leiften. Deshalb follte fein College im Genate ein eirifcher Drabtzieher merben, ber bem großen Sill alles ju verbanten haben und fich von ihm ale Botenjunge nach bem Beifen Saufe gebrauchen taffen follte. Der Bierbrauer Murphy aus Troy, ber faum ben gebildeten Saustnecht fpielen fann, foll in ber bochften gefengebenben Perpericaft bes Landes ben volfreich: und bedeutenoften Bundesftaat verin. Er tonnte zwar im Genate ot ben Mund aufthun, ohne sich zu

miren, aber er murbe felbft einen

nicht in ben Schatten ftellen. Grover Cleveland nahm fich nicht heraus, ber Staatslegislatur von Rem Dort Borichriften zu machen ober fich in bre Ungelegenheiten einzumifchen. hielt es aber für feine Bflicht als Bur= ger, als Demofrat und als ermählter Brafibent ber Ber. Staaten, fie baran erunnern, dag die demotratische Bars tei Berpflichtungen übernommen und große Aufgaben zu lofen bat, benen gewöhnliche Drahtzieher nicht gewachfen find. In höflicher, aber bestimmter Beife hat er öffentlich bie Erklarung abgegeben, daß ber Staat Rem Dort im Senate burch einen Mann vertreten fein follte, ber felbstnäubige staatsmännische Borichlage machen und burch feinen Beift und feine Gachtenntnig Ginfluß gewin : men tann. Für einen folden Dann aber fonne er Murphy nicht halten. Bohl tann er bie Ermählung Murphys nicht verhindern, macht auch gar feine Unftrengungen, bies zu thun, aber er appellirt gemiffermagen an Die öffent= liche Deinung und ruft biefelbe gum Rampfe gegen bie Dafdine auf. Dag feine Unficht vollftanbig richtig ift, ton: nen felbit feine Wegner nicht bestreiten. Wird Marphy trogbem ermählt, fo mird e Dem Dorter Legislatur nicht nur

grn Cleveland, fonbern ber öffents en Meinung getrott haben. Der einzige Lobn für Dieje Großthat aber wird ber Beifall Sills und ber Tams many Dauptlinge fein. Clevelands Erflärung beweift gus

nachit, bag die Behauptung, er habe mit Tammany einen Batt geichloffen, burde aus unbegrunbet ift. Gie zeigt ferner, wie ernft er feine Aufgabe auffaßt und wie febr es ibm barum gu thun ift, bag Die Bartei ihre Berfprechungen getreulich erfüllt. Sill und feine Unbanger, benen feine Dahnungen läftig find, verhöhnen ihn als ben ausgestopften Propheten und ftellen fich an, als ob fie glaubten, Murphy marbe nun erft recht gemählt werben. Offenbar ift ihnen jeboch nicht wohl zu Muthe. Die Beutepolitifer merben fich buten, es mit bem Danne gu perberben, ber bie Hemter gu vertheilen bat, und es ift febr mahricheinlich, bag Bill bei ber Legislatur ebenfo abbligen wird, wie feinerzeit ber ungleich größere Confling.

Schr zeitgemäß ift ber Borichlag bes "Chicago Berald," daß die verichiebenen "medical colleges" Chia cagos und ber nachften Umgebung fic einer medicinischen Facultat an ber niversität von Chicago veridmeigen follen. Die Berfplitterung ber Lehr: frafte und Lehrmittel fann unmöglich gute Früchte tragen. Da die meiften medicinifden Lehranstalten weber mit ausreichenben Mitteln ausgestattet, noch genugend bejucht find, fo fonnen fie naturgemäß nur Unvolltommenes leis Ginige unter ihnen bemühen fich redlich, allen billigen Anforderungen gerecht zu werden und mit ber unaufhors lich fortidreitenben Biffenichaft Schritt m halten, aber die Arbeit geht über ihre Rrafte. Anbere haben nur ben Gelberwerb im Muge und bilben beshalb Mergte bergn, bie ber Menicheit nur aum Schaben gereichen tonnen. Es

liegt auf ber Sand, bag eine Univerfitat, Die icon jest mit \$7,000,000 ausgeftattet ift und allem Unichein nach noch viel reichlichere Unterstützung gn erwarten hat, die beften Lehrfrafte herangieben, Die toftspieligften miffenschaftlichften Er= perimente unternehmen und eine binlangliche Angahl von Berfuchsgegen: ftanden ftellen tann. Die heutige Biffen: ichaft ift burchaus empirisch und bebarf ju ihrer Forberung umfangreichere Fors dungen, welche große Gelbopfer erbeis fchen. Deshalb find Die vielen fleinen medical colleges nicht nur überfüffig. fonbern gerabeju ichablich. Ihnen ift es hauptfächlich zuzuschreiben, bag alle ameritanifden Merate in Guropa mit gerechtem Diftrauen angesehen werden.

Min die Gutideidung des Bunbesobergerichts, bag bie Staatslegislatur von Minois fein Recht hatte, Gerecht= fame zu vericheaten, Die fie nur im Dia: men bes Bolles verwaltete, lebut fich ein Gutachten bes Richters Tulen über Die Dachtbejugniffe bes hiefigen Stabtrathes an. Letterer haite ber Firma Marihall Rield & Co. Die Grlaubnig gegeben, über eine öffentliche Baffe bins veg ihren neuen mit ihrem alten Laben burch eine fogenannte Brude gu verbinben, bie in Bahrheit ein breiftodiges Bebaube fein murbe. Richter Tulen fagt nun, bag ber Stadtrath bagu fein Recht hatte, weil er nur Berwalter und nicht Eigenthümer ber Stragen ift, biefelben alfo auch nicht für Brivatzwede verschenten tann. Un ber Richtigfeit Diefer Entscheidung ift nicht zu zweifeln. Ihre Tragweite läßt fich noch nicht ge= nau erfennen, ift aber febr bebeutend. Gie läuft barauf binaus, bag ber Stadtrath Die Benützung ber Stragen, ber Luft über ihnen und ber Erbe unter ibnen bem Bublifum nicht bauernb ents gieben fann. Die Strafen geboren als len Bürgern, und nicht einzelnen Leuten ober Befellichaften. Wegerechte tonnen jomit nur bedingungsmeife auf befdrantte Beit vergeben und muffen wis berrufen werben, wenn fie die freie Benühung ber Strafen verfummern. Fortan wird bie Ctabt nicht mehr ichut: los ber Billfür eines bestechlichen Stadt= rathes preisgegeben fein.

Seine Wehler einzugeftehen und ju verbeffern, ift feine Schande. Deshalb verdient auch Mayor Majburne Unerfennung bafür, bag er wenigftens noch am Schluffe feiner Umtegeit mit ben Digftanben feiner Bermaltung aufguräumen verfucht. Er hat feine bishes rigen Rathgeber und Bertrauensmanner pon fich abgeschüttelt, überfluffige Beamte entlaffen und Die Abtheilunge: vorsteher benachrichtigt, bag Renanftel lungen nur auf ihren eigenen Bunfch ftattfinden durfen, und daß fie jeden Bewerber auf feine Befähigung gu prüs fen haben. Db er gefetlich berechtigt ift, auch bas Mut bes Commissars für bas Gelb betrogen worden fei. öffentliche Arbeiten zu verseben, mögen Am nächften Tage hatte fi bie Rechtsgelehrten enticheiben. Jeben= falls ift es gu loben, bag er bie Berants wortlichfeit nicht mehr auf Undere malgt, fonbern felbft nach bem Rechten feben will. Satte er bas pon Unfana an gethan, fo mare ihm piel berber Tadel erfpart geblieben. Der erfte Beamte ber Stadt Chicago follte tein Strohmann fein.

Localbericht.

Miflungenes Beibnachtsgefdent.

Billiam Sufton, Prafident ber "GI-gin Jewelry Co.", beren Gejdajtslofal fich an ber Cde von La Galle und Bajhington Str. befindet, wurde geftern auf Beranlaffung bes im Sunfe Do. 296 Bafbington Boulevard mohn= haften &. 2B. Cline in Saft genommen.

Die Untlage lautet auf "Erlangung von Welb unter faliden Borgaben". Bie angegeben wird, bat Cline am Samftag bei Sufton einen golbenen Ring um ben Betrag von \$11 gefauft. Spater lieg ber Raufer ben Ming ichaben und machte nun bie Erfahrung, bag berfelbe nicht \$11, fondern boch= ftens \$2 werth fei.

Sefet die Sonntagsbeilage der Abendpoft.

Umfaffende Menderungen.

Das Finang-Comite bes County: Rathes hat umgehende Beranderungen

im County-Sofpital beichloffen. Die von der Illinois Training School for Murfes gelieferten Barter= innen follen entlaffen werben, ba ihre Dienste nicht im Berhaltnig zu ber vom County ausbezahlten Gumme fteben. Um Die fterigen Bmiftigfeiten gwifchen Warben und Mergten gu vermeiben,

wird bie Unitellung eines Chef- Mrates mit \$5000 Gehalt beabfichtigt. Georg Schilling bat anicheinend gute Musfidten von herrn Altgeld gum Gefretar bes ftatiftifden Baveaus für Arbeiter = Angelegenheiten ernannt gu



Mrs. Anna Sutherland, Ralamazoo, Mid. hane Anidwellungen im Palfo od. Giotre Bon ihrem 10. 40 Jahre erche Qualen veruriagend. Wenn fie fid erfeltete, tounte fie kaum zwei Blodd weit gehen, ohne ohne mäckig zu werden. Eie nahm

Bood's Sarsaparilla and if jeht frei von alledem. Sie hat viele Andere veranlagt, hood's Carfavarilla za uchwen und fie alle wurden ebenfalls gehein. Es viedDrauschun. Grob's Billen furiren alle Leberfransbeiten, Belbiust, Rigrans, Galfudt, fauren Magen und

Arseiter-Mugelegenheiten.

Union-Matrofen gegen die Einführung ausländischer Contraft-Urbeiter.

Um nadften Montag wird bie biefige "Late Seamens Benevolent Uffociation" eine Berfammlung abhalten, um über Mittel und Bege gu berathen, ben Bujug ausländischer, hauptfächlich canas Fruhjahr ju verhindern. Hach einer ber neueften Enticheibungen bes Banbes Dbergerichtes gibt es ben Cana-Diern bas Recht, unter Contraft in ameritanifden Safen gu landen, fo Jange fie Geelente find.

Die biefigen Arbeiter bebaupten nun, daß burch biefe Enticheidung bas gange Arbeiter=Contrattgefet illuforijch wird. Sie befürchten,. bag Onnberte, ja Taufende von Arbeitern, unter bem Bormanbe Seeleute gu fein, nach Chicago fommen und von bier aus fich über bas Land verbreiten werden. Um bies gu verhindern, foll bie Gremanns-Union in jolder Beije gefraftigt werden, bag womöglich Richtunion-Leute auf ben gwifden bier und ben canadifden Bafen bertehrenden Sahrzengen gar feinen Blat finben.

Die gur Organisation gehörigen Das trofen warben, jo calculirt man, fich weigern, mit anderen gufammen gu fah: ren und baburd murbe bie Umgehung bes Contratt= Bejeges, wenn auch nicht gang verhindert, jo boch bedeutend er= ichmert merben.

Die Rational Bereinigung ber an Mafdinen beichäftigten Bolgarbeiter (Machine Bood Borters) halt gegen: wartig ihre Jahres : Convention in Bepis Salle ab. John Green aus St. Louis prafidirt und Thomas 3. Ribb von hier fungirt als Gefretar. Bei ber geftrigen Gröffnung ber Convention maren 17 Staaten ber Union pertreten. Huf ber Tagesordnung fteben Beranderung ber Conftitution, Waht ber Beamten, Min= ftellung eines Organisators und einer Berficherungstaffe.

Nadite Boche wird eine Bufammenfunft zwifden bem Geichaftsführer ber Rod Asland Babn und ben Bertretern ber an beren Linien angestellten Telegra= phiften fattfinden und bei biefer Gelegenheit foll eine polltommen neue Lohn = tabelle vereinbart werben. Die Union ber Telegraphisten und beren Strite haben nach ber Musiage bes Berrn St. John mit ber beabsichtigten Bujammentunft nichts gu thun.

Durch Das Spiel ruinirt.

Bie vor einigen Tagen in ber, Abende poft" berichtet, verlor ber Dto. 94 2Bef= fon Str. wohnende Dito Begel in Beter Lindquifts Birthichaft, Gde von Chicago Ave. und Beffon Str., im Spiel 8600. Lindquift murbe verhaftet, ba Begel behauptete, bag er um

Um nächften Tage batte fich Bebel aus Bergweiflung über ben Berluft bes Gelbes eine Rugel in ben Sals gejchoj: fen. Die Berletung war nicht birett lebensgefährlich, boch, ba Begel ber Wunde teine Mufmertfamteit fchenfte, entgundete fich biefelbe und ichlieglich murbe er nach bem Emergency Sofpital gebracht, wo er jest tobtlich frant bar= nieberliegt. Das Berbor Lindquifts. welches für geftern por Richter Rerften anberaumt mar, tonnte, ba Wetel aufer Stanbe mar, als Beuge gu ericheinen, nicht ftattfinden.

Gin nener Blatternfall.

In bem vierstödigen, maffiven Saufe Mo. 40 Ogben Alve. wurde geftern ein wirflicher, echter Bodenfall conftatirt. Es logiren bort etwa 20 unverheirathete Leute, von benen einer, ber Unftreicher William Milburn, por einigen Tagen heftig erfrantte. Dan glaubte Un= fangs, es nur mit einem fall von bods gradigem Fieber gu thun gu haben, boch geftern famen bie Boden gum Musbruch. Die Befundheitsbehörde murbe be-

nachrichtigt und ber Rrante nach Dem Pefthaufe geschafft. Milburn mobnt ichon über ein Jahr in Chicago. Riemand weiß, wie er gu ber gefährlichen Rrantheit gefommen ift. Muf Anordnung bes Gejundheitsamtes

find umfaffende Borfichtsmagregeln ge: troffen worben, um bie Musbreitung ber Rrantheit gu verhindern.

3m Rampfe mit Etrolden.

Der Poligift Coule von ber Desplaines Str. = Station verhaftete geftern Abend an ber Gde von Union und Baih: ington Str. zwei Manner, Die bafelbft eine Rauferei in Scene gejest hatten. Die Berhafteten festen fich, gur Wehre und einer von ihnen verjette bem Boli: giften einen Defferftich in Die rechte Wange. Die beiben Sterle wurden trot ibred Biberftanbes mit Bilfe eines zwei: ten gur Unterftitung Conles berbeige: eilten Poligiften feftgenommen und nach ber Station gebracht.

Gie gaben ihre Ramen mit John Miley und Batrid Sweney an.

Des Diebftabte befdutbigt.

John G. Ctubebater, ber feit etma mei Jahren als Bertaufer bei ber Firma C. N. Linnington on Dadifon Str. bedienfiet war, wurde geftern auf Beranlaffung feines Dienftgebers in Daft genommen. Ctubebater foll im Bereine mit einem gemiffen Mbite, einem anberen Angestellten, Der cereits früher eingestedt worden ift, feinen Dienstgeber inftematifc beflohlen haben. Ein Theil Des gestohlenen Gutes murbe in Der Wohnung Studebaters aufge: funben.

Sehnfucht nach dem Arrefte. Gin gemiffer George Julien ichof geftern ohne jebe Berantaffung eines ber Tenfter ber "Daily Calumet Difice" in Gud-Chicago in Erammer. Dann begab er fich nach ber nachften Boligei-Station und erftattete von feiner Diffes that die Angeige. Er gab an, er habe tein Gelb und molle baber die taite Reit im warmen Arreft gubringen. Dem Dianne wird geholfen merben.

Sefet bie Sountageseilage ber Beend poft.

Stadtrathefitung.

Die Untersuchung der Washburn'. schen Verwaltungsmethode hintertrieben.

In ber geftrigen Stabtrathsfigung erflärte Mlb. Gwift, bag es eine pare Berlaumbung fei, wenn man bie Stadt: vater nicht burchgangig für Chreumanner erflaren wolle. Iln all' ben miglie: bigen Erfahrungen ber letten Beit ift feiner ber Albermen fchuld, gegen feinen von ihnen fann auch nur ein Bort bes Tabels gejagt werben. Berr Smift findet es jogar in hohem Grabe perbammenswerth, bag Leute auf Bunich ber Stadtvater angestellt murben. Defr fann man von einem Chicagoer Alber: man nicht perlangen.

Mib. Mann vertangte, bag bas 3u= tigcomite bes Stabtrathes eine Unter: fuchung über bie Borgange im Departement für Die öffentlichen Arbeiten an. ftellen folle und biergu \$2000 bewilligt würden. Die Berren Stadtvater Dad: ben und Roble fprachen fich nun fehr energisch gegen eine berartige Unterju: dung aus und verftiegen fich fogar gu ber Behauptning, Die Stadiverwaltung fei "all right". Es gelang ihnen, Die übrigen Mitglieder bes Stadtrathes für ihre 3been gu geminnen und ber Untrag murbe auf ben Tifd gelegt.

Gin weiterer Antrag Mlb. Manns, einen Mufichlug über bie mit ber Benry Dampfer Co. von Geiten ber Beltaus: ftellungs-Direttoren getroffenen llebereintommen gu verlangen, murbe an bas Comite für Berften verwiesen.

Huch bie Straftenreinigung murbe gestern wieder einmal befprochen und bem Stabtrath verichiebene Borichlage gemacht. 211b. Dabben mar ber 21ns ficht, es fei am Beften, \$150,000 gu bewilligen und Die Straffen einmal grundlich reinigen gu laffen. Gin ans berer Boridlag murbe von bem Unmalt John G. Richberg gemacht. Rach einem alten Gefete, welches er austramte, find Die Bewohner ber Stabte verpflichtet, zwei Tage im Jahre bei ber Gtragenreinigung Sand angulegen, wenn fie fic nicht mit 75 Cents Tostaufen mollen. Der geschähte Bere glaubt hierin Die Rettung für bie Gauberteit ber Stabt ju feben. Beibe Borfchlage murben Dem Finang-Comite gur Brufung über: wiejen.

Der Stabtingenieur murbe auf Mus trag MIb. Mabbens angewiesen, genane Plane alles ftabtifchen Gigenthums ein= gureichen und über bie aus benfelben entipringenden Ginfunfte gu berichten.

Gur ben Bau ber Salfteb Str. Brude murben \$190,000 bewilligt. Es find bas \$30,000 mehr, als in ber erften Bewilligung vorgesehen maren, boch machte Die Umanberung ber Blane eine Dehrbewilligung nothwendig.

Der Borfibende Gerton ernannte folgende Albermen gu bem Comite, meldes mit ber Legislatur betreffs ber Um= anberung bes ftabtifchen Freibriefes in Berbindung treten foll: Tripp, Con: wan, Glert, Martin, Jadjon, Mann, Studart und Certon felbit.

Die Bergebung bes Stadtbrud's wurde auf Die nachfte Gigung vericho=

Berns Meftaurant und Bier Bautt, 108 2a Cane Str. Seute an Bapf: Anbeufer-Bufd Bilfe. Budweifer und Burannber. Blage Brivate Stod, importirtes Billener, Mnton Drebers Didatob. Mandener, Burgburger, Gnim: bacher.

Die Drainage Behörde.

Beftern hielt bie Drainage Commiffion ihre regelmäßige Gigung ab. Der Dber-Ingenieur legte einen Bericht vor, in welchem die Roftenanschläge fur Canallinien vericiebener Große für Die Strede von Afhland Mvc. bis Lodport fpezialifirt maren. Der Bericht meift folgende Bablen auf:

Ein Canal von 600,000 Rubiffuß: Mbflug Die Minute und 20 Fug Ticje murbe \$3,816,600 mehr foften, als ein Canal mit 300,000 Rbf. und 14 gug Diefe. Der 600,000 Rbf. : Canal für biefe Strede mit einer Tiefe von 20 Guß, einer Breite von 240 fuß und einer Baffergefdwindigfeit von 2,08 Rug bie Gecunde murbe \$19,449,700

Der Bericht murbe vorläufig entges gengenommen. Die vom Ober: Ingenieur verfügte

Entlaffung bes Bilfs - Ingenieure Des Buayes follte geftern nochmals gur Sprache gebracht werben, wenigstens batte Com. Coolen feinen Broteft gegen Die Magregel in Ausficht geftellt. Berr Coolen mar jedoch nicht anweiend und fo blieb Die Angelegenheit unberührt.

Das Comite für Bejundheitswejen hat eine Reihe von Borichriften gum Schut der Arbeiter gegen auftedende Rrantheiten in ben Lagern an ber Ca: nattinie entlang entworjen, welche gum Drud verwiejen murben. Ferner murbe beichloffen, vont Beneral : Mumalt ein Gutachten barüber eingufordern, wie weit die Befagniffe ber Contraftoren an ber Linie bezäglich ber Erhaltung ber Rube und Ordnung gmifchen ben Arbeitern geben, und in wieneit bie Bcborben ein Recht haben, einzuschreiten.

ger Erfolg ber "Abendpoft" febt in ber meididte des beutidiameritantiden gei-tungowejens und immer obne Gleichen da.

Der BateBart Biace wird geraumt.

Die Berren Grundeigenthumsbefiber an Late Bart Blace baben jest auch unter ber ploglich ermachten Energie unfered Burgermeifters ju leiben. Geit langer Beit haben fie eine 24 fuß breite Strede ber Strage für fich in Anfpruch genommen und einen Baun barauf ers richten laffen. Mufterbem baben fie auf bem Plat große Freitreppen und auch Berandas angelegt, fodag em Theil bes ftadtifden Gigenthums in ihren Befig übergegangen mar. Beute ift uun von ber Stadt eine Abtheilung Arbeiter ab. geichidt worden, um alles gu entferffen, pod auf ftabtifdem Eigenthum aufge: bant worden ift.

Late Bart Blace bifbet bie füdliche Ede bes Late Front Part.

Anderedentrute ja beidimplen, bat die

Die farbige 3da Coleman fchießt

eine Raffengenoffin nieder. Gin Streit gmifden zwei farbigen Frauengimmern führte geftern gu einer Morbthat.

3ba Coleman, welche im Saufe Ro. 111 Plymouth Pl. ein "Logirhaus" halt, erfuchte gestern Hachmittag eine ihrer Dietherinnen, Dary Lovin, ihr beim Aufitellen eines Diene behilflich gu fein. Bei ber Arbeit entitand gwifchen ben beiben Grauensperionen ein Streit. Mary Lovin griff einen Schurhaten auf, um mit bemjelben ihre Gegnerit nieber: zuichlagen. Che fie jeboch zuichlagen tonnte, jog Joa Coleman einen Revolver und feuerte brei Schuffe auf bas Madden ab. Alle brei Rugeln brangen bemfelben in bie Bruft. Bwei in Der Rabe bes Saufes poftirte Boligiften borten bas Rrachen ber Gonff: und eitten berbei. Gie famen eben recht, um bie Deberin, melde bas Baus verlaffen wollte, feitzunchmen. Die Bermunbete murbe nach bem County-Bojpital geichafft, ftarb aber bort wenige Minuten nach ihrer Unfunft. Mary Covin mar 22 Nahre alt und hatte ben bentbar ichlechteften Ruf.

Broderids Didrder verhaftet.

Unter ber Anflage ben Mord an James Broderid verübt ju haben, wurde geftern Abend Charles McCann, ber Boligei beffer befannt unter bem Mamen , Ginger, " in Saft genommen. Dlc= Cann murbe bereits von gmet Berfonen mit Bestimmtheit als ber Thater iben: tificirt und bie Boligei hofft, bag es ibr gelingen merbe, noch meiteres Beweis: material gegen Den Berhafteten berbeiaufchaffen.

MeCann ift erft 23 Sabre alt, fein Bilb prangt aber ichon jeit Jahren im Berbrecher Mibum. Gr mieb ichon feit langerer Beit megen eines pon ibm pers übten Stragenraubes gefucht. In feis ner linten Wange ift eine frifche Bunbe gu feben. Diefelbe foll baber rubren, bağ McCann, nachdem er Broberid niebergeschoffen, von bem Begleiter bes Letteren gu Boben gefchlagen murbe.

Beabfichtigte Berbindung ber Sochbabuen.

Bon ben Befigern ber Sochbabn an ber Gudfeite, ber "Metropolitan Glevateb Railman" und ber Linie an ber Late Gir. wird beabfichtigt, Die brei Linien in eine zu verfchmelgen und im Centrum der Stadt eine "Schlinge" gu bauen, die von allen brei Bagnen bes nutt werben fann. Dieje Schlinge foll fo eingerichtet merben, bag, im Fall einmal an ber Dorbfeite eine Bochs bahn gebaut werden follte, Dieje eben= falls in bie Berbinbung gezogen merben fonnte.

Sinra und Vett.

" Die Mitglieber bes Gdmabenver= eines feiern heute mit ihren Familien in Der Rordfeite Turnhalle ein Weihnachts: feit, bei meldem es ohne Zweifel febr gemüthlich hergehen wirb.

* Ginem gwijchen ber Stadt und ben Gasgefellichaften abgefcloffenen Contratt gufolge wirb vom 1. Januar ab ber Breis bes Leuchtgafes 5 Cents per 1000 Kubitjug weniger betragen, als bisher, alfo nur \$1.20. Gine gleiche Ermäßigung wird jedes Jahr eintreten, bis ber Preis nur noch \$1 für das Tau jend Rubiffug beirägt.

* Superintenbent Crawford vom ftab= tifden Arbeitshans ift beauftragt mors ben, Blane für einen Unbau, ber 90 Rellen enthalten foll, zu entwerfen. Der, Unbau foll \$20,000 foften. Dieje Bers größerung ber Bribemell, Die gegenwartig 1200 Straffinge beberbergt, hat fich als abfolut nothwendig herausgeftellt.

* Der 29 Jahre alte Schwede Rels Delfon fiel geftern Radmittag an ber Salfteb Str. von einem Stragenbahn: magen. Die Haber eines gerabe por= überfommenben leichten Bagens gingen über ihn hinmeg und verletten ihn fo, bag er nad bem County Dofpital ge= bracht werben mußte. Relfon war bis por Rurgent an ben Ranatbauten bei Willow Springs beichäftigt.

" Gin etwa 60 Jahre alter Dann, beffen Rame nicht ermittelt werben fonnte, murbe gestern auf ben Beleifen ber Didigan Gentral-Bahn,' eine Deite mentlich von Sammond, von einem Berjonenguge überfahren und getöhtet. Die Leiche murbe nach Bullman gebracht,

" Der unverheirathete, Ro. 558 Duncan Place wohnhafte Friedrich Schroeber murbe geftern, als er an ben Gifenbahn- Geleifen in ben Biebhofen Roblen fammelte, burch eine Lotomotive ju Boben geichleubert und am Ropfe dmer verlebt.

* Berr Gbm. Gehring, Bertreter ber Firma Dagenbed ans Samburg, ift bier eingetroffen und im Balmer Doufe abgestiegen. Derfelbe wird ben Ban ber saologifden Arena in ber "Didmay Plaisance" beauffichtigen.

" Die "Chicagoer Onfaren" halten norgen Abend, um 74 Uhr, in ihrem Dauptquartier, Bimmer 615, Bullman Gebaube, eine wichtige Berfammlung ab, ju beren Bejnd fammtliche Mitglie: ber bringend eingelaben werben.

Die Beste Arzuet für alle Arten bon Blut-Arantheiten, Mner's

Far faparilla Rellt die Gefundheit wieder her und bewahrt fie.

Heilt Andere,

wird big beilen.

Wefte und Bergungungen.

Chicago Turngemeinde.

Das Bergnugungs-Comite ber Chicago Eurngemeinde hat alles aufgeboten, um ben biesiahrigen Golvefterball gu einem murbigen Jahresichluß gu ceftalten Das geft findet am Camftag Abend in ber neuen Salle bes Bereins ftait. Richt nur bie Mitglieber nebft ihren Familien, fonbern auch bie Freunde bes Bereins find eingelaben und merben ficher einen gemuthlichen Abend perleben.

O. 211. P.

Die Dreibund Loge Ro. 98, D. Dt. B., feiert ihren erften Sahresball am Splrefter-Abend in Der neuen Deufit. Salle, Gde ber 5. Mue. und 31. Etr. Es find von dem Arrangements-Comite gang beionbere Unftreugungen gemacht worden, um Diefes Geft ju einem erfolgs reichen gu machen und wird erwartet, bag die Mitglieder und Freunde bes Ordens fich mit ihren Familien recht gabfreich einfinden.

Bretlows Tangichule.

Berr Rrettom, ber befannte Leiter ber Rrettowichen Tang-Atabem'e, verans Staltet am Samftag, ben 31. b. Dt., in Der Salle Dlo. 401-403 Bebfter Abe., inen Spluefter-Ball, mogu er alle feine Freunde und B. tannte eingefaben hat. Berr Rrettom bat bafür, baß feine Gafte einen vergnügten Mbend perleben, auf's Befte geforat.

Die viele Arbeiter und Arbeiterinen burg die "Abendvoli" ichen Beidhligung geineben haben, entzieht fich jeder Weren nung. Riftunter find an einem einigen Tage über 200 Siellen aubgeichrieben.

Scheidungattagen

burben geftern selgende eingereicht: Louis gegen Jia-bella Moore, wegen Berlaffens. Rofa gegen Ziman L. Sirich, wegen Granfametet. Worth gegen Awa Luffanger, wegen Berlaffens, Jacob J. gegen Copbla L. Simons, wegen Berlaffens, Linna gogen Geo. Aronde. wegen Trunffucht. Unna E. gegen Tho-rias U. Miljon, weene Geberuchs. F. S. gegen Clara Starf, wegen Geberuchs. F. S. gegen Folgendes Schelmungs-Tefter worde bewilkigt: Paus line von Charles Johann, wegen Geaufameteit.

. Deirathe Licenzen.

Folgende Beiraths - Licenjen wurden in Der Office

C. Martin Stillen.
John Lemandonski, Josie Soboleinsti, 20. 22.
Jacob Jacobion, Annie D. Acerdolt, 25. 20.
Arced Jacobion, Annie D. Acerdolt, 25. 20.
Annien Pickern. Brabara Real, 24. 20.
Charles B. DeRutte, Francis Thieler, 28. 24.
Renzel Martat, Warn Abelaut, 35. 52.
Rheityd Beredon, Milhelmith at, 52.
Thield Feredon, Milhelmith at, 52.
Thouber G. asker, Warn Malif, 31, 19.
Semmel F. Wellins, Chuna Bernstein, 37, 20.
Theodore Gaerner, Senriate Lvon, 38, 22.
Ralentin Rajebosti Cilia Ranida, 27, 22.
Christian Gundelberger, Magdalena Crust, 47. Maientin Rajenosti, Celia Ranida, 27, 22, 3. Christian Gunteberger, Mandalen Grun, 42, 4 Joseph Barta, Unia Koptova, 44, 21, 91tholas Cifori, Nagagie Gerpenker, 28, 27, 91tholas Cifori, Nagagie Gerpenker, 28, 27, 91tholas Cifori, Namua Perloner, 30, 25, 91tholas Differia, Maran Barner, 21, 21, 920ff William, Maran Barner, 21, 31, 920ff William, Maran Barner, 22, 19, 920ff Walls, 92, 920 Gart Ravist, Unia Panda, 22, 19, 920ff Ravist, Markista Ravist, 22, 20, 920ff Ravist, 32, 920 Gart D. A. Beberns, Unia Rasher, 25, 16, 920ff D. A. Beberns, Unia M. Cafren, 28, 22, 22, 920ff D. Ravist, 22, 92 R. Cipler, Relie C. Jacobin. 22, 28.
Beniemin Senden, Perthe Blumentod. 34, 20.
E. R. Reventrefici. Mina Erinderg. 27, 29.
Genry G. Griedrecht. Mina Brunc. 28, 22.
Beniemin Senden. Mina Erinderg. 27, 29.
Genry G. Griedrecht. Mina Brunc. 28, 22.
Beniem Benes, Achderina Artivora, 27, 23.
Billiam Cruser. Aarte Dan. 34, 18.
Ribraddon R. Refter. Antoinette Grodmann.
Ctto Bt. Chiradi, Genehine Radie, 45, 23.
Aofus Olfendoffer, Milie Gruedroft, 30, 36.
George Sodward, Antia Gammings. 22, 22.
Rudoffd Bed. Dereifa Bechiet. 37, 30.
George Sodward, Antia Gammings. 22, 24.
Emil Senger, Albenia Toudder, 32, 24.
Emil Senger, Albenia Toudder, 39, 38.
Ridoffds Schmidt, Maccareth Tourder, 32, 24.
Emil Senger, Menia Toudder, 33, 26.
Ulfred Relier, Relie Toudan, 25, 21.
Ulgust Bedmann. Livis Goodman, 30, 28.
Csear Bünter, Acte Sanlout. 24, 18.
Battian Ben det Sodden, Melle Erinderg, 27, 23.
Gbarles Both. Benline Rewbauer, 23, 22.
Grand Ruftrom, Mierina Sauljon. 29, 20.
Larro Mayer, Modie Bodne, 22, 21.
Advert Androm, Mierina Sauljon. 29, 20.
United Ruftlethon, Thetha Runkt. 21, 10.
Grand Chare. Double, Selle Erinderg, 27, 23.
Goods George Seried, Brune Seriedreft, 24, 25.
United Ribiotophyr, Bertha Runkt. 21, 10.
Grand Ribarr, Olidanna Pronth. 29, 29.
Oncob Seried, Runke Specifiedd, 23, 26.
United Ribiotophyr, Bertha Runkt. 21, 10.
Grand Charles, Cimilia Specified, 24, 21.
United Seriedre, Olidanna Erinder, 24, 21.
United Seriedre, Gibilia Specified, 24, 21.
United Seriedre, Gibilia Amilia, 42, 42.
Unitedrum Game, Charles Gunder, 36, 26.
Aofus Eristermann, Tomica Marling, 42, 42.
Unitedrum Eldermann, Tomica Marling, 42, 42.
Unitedrum Carles, Cimilia Amilia, 43, 43.
December & George, United Charles, 35, 18.
Suchan Ledentri, Revie Fridmensfe, 35, 18.
Suchan Ledentri, Revie Gridmensfe, 35, 18.

Mander Geldfiltenann erzielt burd bie "Abendboft" beftere Erzebuife, als burd jebe audere Jeitung Chicagos.

Bauerlaubuth. Scheine

murben folgesde andociecit: Lauis Matich. 2-fied.
Transe Flats, 2022 Lika Zir. 1800. Chinich Flats.
1. fied. Prick-Gottage. Isly Roben Siz., 31000. M.
3. Herry. 2 2-fied. Prick-Flats. 16—18 A. Barcamento Kes. 1200. Annu D. E. Greensbaum.
7. fied. Franse Cottages. 5135—5139 Banking Sir., 81000. D. Recomer. 2 1-fied. Prick-Cores und Ficts. 6001—7 Gl. Etr., 8000. Gmedild M. C. Church. 1-fied. Transe-Arch. 2-1 Applehe Sir., 81500. L. Chini. 3 2-fied. Brick-Flats. 37-19—16
Aimbart Abe., 821,000. John Annu C. A. Kada. Prick-Flats.
23-100. A. Church. 235—37 Gl. Place. 81,000. M. C. Miss.
Dom., 2 3-fied. Brick-Flats. 235—37 Gl. Place. 81,000.
28:1112m Annu Annu C. Church. 16 Gl. Prick-Flats.
235-17 Gl. Prinker. 1800. J. B. Franker.
Mec., 2001. G. T. G. Brodaes. 2-fied. Franker.
2550. The Giopernatur of Marisha. 23 Gless Brick-Flats.
2550. The Giopernatur of Marisha. Annue Gebäuse.
217 Glisse Mr., 2500. J. B. Franker.
2550. The Giopernatur of Marisha. Annue Land.
Reauts-Cottage. Chicard Annue Dieth. Aramer-Gaus.
2500. Many E. Camorrant. 1-fied. Aramer-Gaus.
2500. Many E. Camorrant. 1-fied. Aramer-Gaus.
2500. The Giopernatur of Marisha. Aramer-Gaus.
2500. The Giopernatur of Marisha. Aramer-Gaus.
2500. Bany E. Camorrant. 1-fied. Aramer-Gaus.
2500. The Giopernatur of Marisha. Aramer-Gaus.
2500. The Giopernatur of Marisha. Aramer-Gaus.
2500. The Giopernatur of Marisha. Aramer-Gaus.
2500. The Giopernatur of Marisha.
2500. Special Stoc.

Sen Berth einer fleinen fingeige in ber "Muendpoh" wiffen nige blod bie Bent-ichen Chicagos ju fhagen.

Martidericht. Chicago, ben 28. Dogember.

Diefe Breife gelten unt jut ben diuphanben Rothe Müben, 21—41 ili ver Barrel. Rothe Berten, 22—22 30, yr Barrel. Rattoffich, 63—48; ver Buibel. Chapter. 2 33, bar Perrel. Roll, 23-43 pr 190 Etid.

Auton. vortiged des 23-28.

Palen, vortiged des 23-28.

Palen, vortiged des 23-28.

Palen, vortiged des 23-28.

Palen, vortiged des 23-28.

Ballen, vortiged des 23-28. Traien Guiden 95 35 per Du Ateine Guten, 81 30 52 per Tubud. Maffat befriten, 81 40 50 Schaepfen, 31.34-Si...
Friide Giet, 24-23e Det Andend.
Frührte, 63-82.39 ver Barrel.
Reffinachtstraum, 34.50-55 ver Cibe. To 1 Timotin \$10.30-\$11.10. No 2 \$6.50-\$10.50 Ro 2 08-50-\$10.50

um Erfältung Gine Gro ift eine Gutjundung. Wond's Extract vertreibt Gutjunbung.

Genaue Anweifungen :

Bei einem Counbien, gebrauche Bonb's Gr. leichter tract (gur Galite verbunnt) mittelft Rafen - Bajdun. gen, ober verbunfte es über einer gampe und Beije Biefe ten Campi burch bie gurgele mehrmale täglich mit Ponb's Ertract. Bei wunder Achte ober fleifein Dals reibe ben Dals nachbrudlich mit Pond's Ertraft ein, und beim Golafengeben

vertreiben, mmidele ben Sals mit einem ntit Bonb's Ertract burderanften Tuch, unb teibe hierüber als Cous einen meis teren Umichlag. Bei wegen Lingen nimm einen Theelogiel voll Bond's Das Ertract vier ober fünf Mal tag. lich. Bei Schmerzen und Reigen in ben Gliebern reibe fie tuchtig mit Bonb's frante Griract. Bei Juden in ben fie mit einem mit Bonb's Ertract getränften Tuche. Slied Das Juden hort fcnell auf.

Mber faufe feine billigen abulichen Ditstell und erwarte, bag fie bie-felben Dienfte leiften wirb, als wie Bonbs's Ertract. Gichere bir ben echten Bond's Artifel. Rur fabricire

POND'S EXTRACT CO., New York. Ertract.

POND'S EXTRACT CO., New York.

Deutide Bolfstheater. Schaum berg.Schindlers. Befells fchaft.

Bur Feier bes Reujahrofeftes finben Sonntag in Mullers Salle fowie in ber Aurora, Turnhalle große Gala:Bars ftellungen ftatt. In der "Auroras Turnhalle" fommt bas urfomifche Coffum: Luftfpiel "Steffen Langer aus Glogau, ober Raifer und Geiler", in fechs Aften von Charlotte Birch Bfeif= fer, gur Mufführung. Die Titelrolle ipielt Berr Ludwig Schindler, ben Rais fer "Beter den Grogen" ipielt Berr Wilhelm Rroener, eine feiner Glange rollen, und Rtaiden Buren mirb von Grl. Emilie von Jagemann gewiß reigend wiebergegeben merben.

In Mallers Salle fommt gum erften Male in Diefem Theater Die große Musfrattungs. und Bauber = Operette "Die Teufelomuble am Biener Berg" gur Aufführung. Die Direttion bat gu Diefer Borftellung neue Decorationen maten laffen und mird Die Muditattung alles bisber in Diefem Theater Gebotene

Mm Gylvefter: Mbend, Camftag, ben 31. Dezember, veranftaltet Die Direts tion in ber " Scanbia Dalle", Gde Dita maufee Ave. und Ohio Str., jowie in "Dallers Salle" Ertra=Borftellungen verbunden mit Tangfrangden.

freibergs Opernhans.

"Bummetfrige". Bolteftud mit Ge. fang, welches am nachnea Sountag, ben 1. Januar, in Diefem Theater gur Mufführung gelangt, ift eine ber beliebteften Stude, Die je gefchrieben wurben; es ift eine trette Copie bed Berliner Boltiles bens voll gefunden erfrijdenben Sumors auf ber einen und ben Gruit bes Lebens por Mugen führend auf ber anderen Beite. Es ift mohl taum nothig gu bemerten, dag die bemabrte, thatige Regie bes Berrn Lubmig Grobeder für eine gute Befetung Gorge getragen bat, um and bieje Borftellung allen früheren ers folgreichen Aufführungen marbig angureihen.

Borbers Balle.

Gur die Reujahra-Festvorstellung ift mit einem Gafte, Grl. Lamperty, in ber Titelrolle, jum eriten Dale in Diefem Theater: "Die milbe Rate!", große Des jange Boffe in 4 Aften von Mannftabt und M. Wellet, Dufit von G. Steffens, auf bem Spielplan. Montag, ben 2. Januar: Ertra Borftellung mit briffanten Coftumen: "Der verwunschene Bring". Die Rollenbefetung in beiben Stude ift eine außerordentlich gate.

Bepners Theater.

"Der Better", eines ber beiten Luft. fpiele von Roberich Benedir, gelangt am Conntag, ben 1. Januar, auf obenges nannter Buhne jur Aufführung. Robert Bepner tritt in Diejem Stude in feiner Glangrolle, ber Titelpartie, auf; Berr Loeifter gibt ben Gartner, Berr Schilbigen ben Buchheim, Berr Kraufe ben Ernft, Grl. Lufas ben Bilbelm, Frau Bepner bie Pauline und Frau Loeffler bie Louife. Dit biefer Bejes bung ift eine gute abgerundete Borftels lung gefichert und allen Befuchern ein frohlicher Reujahrsabend geboten.

Brieftaffen. 21. G. - Rarisrice bat ber letten Bolfsjablung

miolge 73,496 Etumobner. Marie Gr. - Die betreffenbe Cifice befindet fic Blumer 416-421 im Dauje No. 79 Dearonn Str. 3. Airdner. - Eperden Sie einmal mit Beren Engene Sitrig, 3immer 10, 910. 35 &. Glors

8. X. - Ceben Gie im Milmantecr Abribuch nad. Gie buriten bastelbe finben im Bimmer Ro. 1, Lafte fite Building, Clart Str., Sibmit: Gde win Maams

Andreas R. - Bir glanben, ja: platibentich gepredigt wuede jeger in geriffen Theilen Borponte urns u. f. w., "noch bis zu Anfang bejes Jahre

haniberta. M. G. - Die Abribbitder ber großen Giabte finben Cie in Bimmer Ro. 1, Lafride Brilging, an ber Claef Etr., Endmeft-Cde bon Abama Etc. 19. S. C.G. - Da fragen Gie nur bei ber Gefell

Radflichend werbijentlichen wie die Line ber Dente fon, über beren Tus bem Gejembertaunt: judiden erhern Alireg und beute Radticht goging. erpein kirring und beure naugend instance.
Mathibe Edwarzschof, 1844 B. 21. Etc., 25 3.
Georg Fraun. 1877 R. Widsland Inc.
Lorenjae Arcing. 337 Edward Tuc., 1 3. 6 M.
Sacrie Richard. 33 Carbaid Tuc., 1 3. 6 M.
Treber Edwidel. Wilson Mac., 67 3.
Laced Antichards. 1441 Caben Mac., 40 L.
Lavis Apide., 13 Mac. 47 Etc., 20 M.
Anna Richenduch. 204 28. Plane. 00 J.

Wergnügungs-Wogweifer.

WIbambra-Dut in the Street. Chicago Opera Sou i'd-Brofeffor Grmann. Coclorama-Das Chicagper Frener. Sahmarlet Theater-Boffon Solvarb Epe Sabling Theater-A Sole in the Ground. Quoley 8-The Professor's Love Etory. Mabtion Str. Theater-Burlesque. Shiller : Theater-Deutide Boche

Stanbarb Theater-Oriental Sebrein Che

Binbfor Theater-Gffie Gisler.

Rom Musland.

- Wegen Beleibigung bes Mannes, Der ihren Gohn getobtet, wurde bor einigen Tagen Frau Bei= mann, bie Mutter bes pon bem Lieutenant bon Galifch erstochenen Rommis Beimann, bon ber Straffammer gu Robleng zu einer Geloftrafe bon 30 Mark verurtheilt. Die Mutter Des Betobteten, eine Wittme, ftand unter ber Unflage, burch einen Brief an ben Seconde-Lieutenant v. Galifch vom 8. Juli benfelben beleidigt gu haben. Die beleidigenden Ausdrude maren allerbings etwas ftarter Ratur. Auf bie Frage bes Borfigenden, wie fie bagu getommen fei, erflärte Frau 23., daß fie fich batte Luft machen muffen, fonft ware fie mabnfinnig geworben. Der Bertheibiger bemertte, der Brief enthalte mohl ichmere Beleidigungen, es feien aber bie Rlagerufe eines Mutterbergens. Das Gericht erkannte gegen bie Befdulbigte mit Ritdlicht auf Die Schwere ber Beleidigung, aber auch mit Rudficht auf ihre ftarte Erregung auf eine Belbitrafe bon 30 Mart. Geconde-Lieutenant v. Galifc, ber megen ber Blutthat ju einer Festungshaftftrafe bon einem Jahre erurtheilt worden mar und biefe Strafe auf ber Festung Befel angetreten hatte, murbe begnadigt. Er fteht gegenwärtig bei einem in Samburg garnifonirenber Infanterie-Regiment.

- Gin amüfanter 3mifchenfall ift ber "Lübed" bei ihrem legten Anlangen in Apia paffirt. Die Cholerafurcht scheint dort in fo bebenklicher Beife ju graffiren, daß ber hafenargt, gleich nachdem die Anfunft des Boftbampfers fignalifirt mar, nichts Giligeres ju thun hatte, als die Staatsbarte feines burchlauchtigften Landesherrn Malietoa zu besteigen und dem Schiffe fich entgegenrubern ju laffen. Um bei biefer Prozedur bas Augenmert bes Capitans auf fich gu gieben, berfiel ber biebere Mestulap aber gleichzeitig auf ben folauen Gedanten, eine fcone gelbe Flagge aufzugieben, und fiebe ba, bie Wirtung blieb auch in der That nicht Bus. Die "Lübed" - machte Rehrt und war icon faft am hafenausgang angelangt, als ber halb verzweifelte Doctor mit feiner Staatsbarte fie endich erreichte. Aufklärung: Der Capian hatte beim Unfichtigwerden ber gelben Flagge ungefähr geglaubt, Apia ein zweites Samburg und wollte aber dem augenscheinlich verseuchten Dafen fo rafch als möglich ben Ruder

- Mus München wirb geichrieben: Der bekannte Bafferapoftel Pfarrer Aneipp in Wörishofen macht unaufhörlich Schule. Die Bahl ber Wafferheilanftalten, der Thee-, Raffee-, Chotoladen = Corten u. f. m. nach denhaft, daß Kneipp's Freunde über biefen Bumachs und die migbrauchliche Ausbeutung bes popularen Ramens bejorgt find, gubem nur einzelne Brobucte fabricirt werden, die wirflich bom Pfarrer autorifirt find, mas menig= außerordentlich erhöht. Es fpielen bei Diefem Manover auch Mergte und ftu= birte Mediziner eine Rolle, und es ift fcon borgefommen, daß Doctoranden, bie einer Tages=Ronfultation in Wos rishofen beimohnten, fich bann als "bon Rneipp unterrichtet" ausgaben. In Borishofen jelbst halt fich trop des Winters noch ein Rurpublifum bon mehr als 500 Ropfen auf; Defterreich und bas Ausland find ftart barunter bertreten. Der ichwäbische Ort, noch im Frubjohre 1887 ein unbefanntes Bauerndorf, hat fich in diefem Commer relativ fehr vergrößert; ber Rneipp= Berein gahlt ca. 1700 Bereinsmitglieber. Der Berein foll Ancipp's Suftem erhalten, wenn der 72jährige Borishofener Pfarrherr einft icheibet. Man hofft in Diunchen auf "ewige" Aneipp= Beiten, und es ift bezeichnend, bag bei wejen fein. einer dem nächstigen Reichs tagsmahl der befannte "Baterland"=nedatteur Dr. Sigl in Munden hier Mussicht auf Stimmen Sat, nicht weil er Untifemit oder Preugenfeind ift, fondern weil er ein Freund des Rneipp = Berfahrens und ein Gegner ber Berufs-Mebiginer

Saben bie Ruffen ihre Regimente tochter, fo muffen die Gransofen, um nicht hinter den befreundeten Mostowitern gurudzufteben, wenigftens einen Regimentssohn haben; fo hat das in Beziers ftebende 13. Jägerregiment biefer Tage einen 14jahrigen Jungen adoptirt. Dan ichreibt barüber: "Bab= rend ber Danöber, Die in Diefem Sommer auf bem Blachfeibe bon Lannemezau fattgefunden, ichloß fich dem 13. Jägerregiment ein aus der Umgegend ben Lannemegan fammender etwa 14 3ahre alter Buriche an, ber fich bei perichiebenen Gelegenheiten ben Officieren und Solbaten nüglich machte. Der Junge begleitete bann bie beiben Schwadro nen nach Carmaur und tam bor einigen Tagen mit ihnen nach Begiers. Alle Oberft Branche über bie traurige Lage des Anaben fich berichten lieg und enfuhr, daß er eine Baife fei, ließ er ihn boir bem gangen Regiment adoptiren und übergab ihn einem Gergeanten gur Erziehung. Schabe nur, daß der französische Regimentssohn erft 14 Jahre alt und daß die ruffische Regimentate hter bereits nerlobt ift!

- Gin intereffanter Erb. icaftsfir'it wird, wie Parifer Blätter melben, :achiter Tage bor bem Parifer toivilger hie ur Enticheidung getangen. Rürglich verfiarb in Paris der Graf Micolas Bot di unter Sinterlaffung eines toligialen bewalichen und unbe-

megligeit Bermogens, barunter ein Dotel in ber Mbenue Friedland und eine Billa in Rigge. Gin Theil Dicfes Bermogens mird nun burch eine Solländerin Ramens Roia Ratan reffa. mirt, welche die Gattin eines nagurti= chen, jedoch legitimirten und beritorbenen Cohnes Des Brafen, Ramens Gregor Potodi gu fein behauptet. Ihre Trauung, fo gibt die Dame an, fei im Jahre 1868 in aller Form Rechtens in Rom vollsogen morden und fie fei Deut= ter einer noch lebenden Tochter Gregors. in beren Namen fie ihre Anipriiche C. & Bafcles, Apothefer, 557 Cedgwid Etr. und ftellt. Der legitime Cohn und Erbe bes Berftorbenen, Graf Mieceslas Botodi, bestreitet bagegen die Rechtmäßig= feit Diejer Ansprüche; fein Bater tonne feinen natürlichen aber legitimirten Sohn gehabt haben, ba bas ruffifche Bejet fich der Legitimirung dirett entgegensett. Augerdem bestreitet ber Graf auch die Legitimitat ber Che Gregors Potodi. Dem gegenüber hat Frau Ratana-Botodi die Bapiere bei= gebrach, aus melden bie Legimitat ihrer Che, fowie ber Geburt ihrer Tochter berpproeht und auf Grund beren fie eine Million aus bem Nachlagbermogen bes Grafen beanfprucht. Das Gericht wird in acht Tagen feine Entfceidung fällen.

- Mus St. Bolten wird ber "M. Fr. Br." über eine Genfations= affare berichtet, in beren Mittelpunkt ein 45iahriges Fraulein Ramens 3 i. eines Tuch= und Confectionege chaftes, nebenbei jedoch Geldmäflerin und wie jest erft betannt wurde - Belegenheitsmacherin "höheren Style". zweiter Linie nimmt ein in ber bortigen fleritalen und antijemitischen Bartei febr befannter Mann eine berborragende Rolle in Diefer Affare ein. Derfelbe, fowie Fraulein Phil. Schwoiffer befinden fich bereits in freisgerichtlicher Saft. Die "gweite Spigeder" hat eine gange Reibe bon Berfonen gumeift altere, diftinguirte und alleinftebende Frauen und Angeborige ber bienenden Rlaffe an den Bettelftab gebracht. Der Gefammtichaben Der= jenigen, bie als Beichabigte getten, wird auf 60,000 bis 70,000 fl. ge= fchatt. - Ginen besonderen Rober hatte Fraulein Schwoisser für mannliche Rapitaliften. Dieje bermidelte fie nämlich in galante Abenteuer, und biefe bilben ebenfalls ben Wegenffand einer gerichtlichen Untersuchung. Gine diesbezüglich febr ftart tompromittirte und in Untersuchung ftebende Berfon= lichteit foll bor erfolgter Berhaftung bem Fraulein Philomene Schwoiffer, wie berlautet, eine febr bedeutende Summe, angeblich 10,000 fl., gugefagt haben, wenn ihn Lettere in Diefer pitanten Affaire als gang ichulblos er flare.

- Bon einem migbergnüg. ten Bühnendichter wird ber "Frtf. 3tg." wie folgt berichtet : Der Schaufpieler Francesco Garges in Floreng, einer ber tüchtigften feines Stanbes, bat auch ein Stud "Bianca d'Oria" geidrieben, bas nirgends großen Beifall fand. 2113 es in Berona gur Aufführung tam, berich= tete ber Zeitungscorrefpondent Gerraballi mehreren Blättern, daß das Drama burchgefallen fei. Durch Diefes ben Thatfachen burchaus nicht miderfprechende Urtheil fühlte fich Garges meniger in feinem Mutorenftolg, als in fei= nen beiligften materiellen Intereffen Suftem Rneipp vermehrt fich fo tanin- | berlett und leitete eine Entichadigungsflage gegen ben Journalisten ein. Der Brator nahm Die Rlage an, fprach Letteren aber frei. Garges appellirte an das Tribunal von Floreng, das ibn aber gleichfalls abwies und ihm oben drein die Roften des Berfahrens in ftens für die Glaubigen die Beilfraft Bobe bon 115 Le. aufhalfte. Und dies bon Rechtswegen; denn wohin würde man gerathen, wenn Jeber, ber ein fchlechtes Stud geschrieben bat, fich für den Entgang der Tantiemen an feinen gemiffenhaften Rrititern ichablo3 halten wollte !

- Gin Schweinegüchter in Berggabern bermigte, als er Abends nach Saufe tam und feine Ställe durch= musterte, seine Zuchtsau, die nirgends zu sinden war. Nach längerem Suchen murbe fie endlich entbedt, und amar im Schlafzimmer "fanft ichlummernd" in einem -- Bette. Das Borftenvieh hatte Die Thur offen gefunden, fich auf die Erforicungereife begeben, mar fo an bas Bett gerathen und hatte, beffen 3wed ertennend, es fich bald barin bequem gemacht. Die Freude bes Dieberfehens foll einigermaßen getrübt ge-

- Gin Dienftmabden in Regensburg wollte feinem Schat, ber gum Militär einberufen mar, ein Beichen ihrer Liebe fpenden. Die beften Biffen merben alfo in eine Schachtel perhaft. Run hat die bolde Rüchentee aus ihrer Praxis Kenninig davon, day die portofreien Goldatenbriefe mit dem Bemert Soldatenbrief, eigene Angelegenheit bes Empfängers" berfeben fein muffen; aber für die Adreife des Gepadftudes mein fie feinen Rath. Gie bittet bes= halb eine Freundin um Beicheid und abreffirt auf Grund ber empfangenen Belehrung das Padet folgendermagen: "Ubfenderin Unna Schmalzhuber, Golbatenschachtel, eigene Ungelegenheit bes Empfängers, an ben Golbaten R. in ?. - Der ruffische General-

lieutenant Rifentampf, über beffen fürchterliche Auftritte mit einem ihm unterftellten hoben Officier wir feiner Beit ausführlich berichtet haben, ift jest für die Bergeben, welche er als Chef per fünften Cavallerie-Divifion beging, unter Berüdfichtigung milbernder Umitande ohne Entziehung bes Ranges aus bem Dienste ausgeschloffen wor

In Belgrab ift ber Rreis phyfitus Dr. Milofch Randic wegen berfuchten Meuchelmordes an feiner Frau ju zweijahrigem Rerfer und gur Bahlung von 12,000 Francs Schmerjensgeld an feine Frau verurtheilt wor-

Lefet die Sonntagsbeilage der Abendpoft.

Turd worzig Angeigen: Annahmeneuen, weiche über die ganze Stadt vertheilt And und Angeigen zu demleiben Preife annehmen, wie die hauptoffice, hat die "Abende pete" dafür geforgt, daß Klemand viel Zeit zu verlieren, oder Geld zu verfahren braucht, um eine tieine Angeige anzwageben.

Angeiden-Annahmeflellen.

Mordfeite: Mag Comeling, Apothefer, 38s 29eff3 Str. Gagle gagnen in ve., Gie Lan G. Beber, Apolhefer, 445 R. Clari Str. Gile Division. Comeling, upotheter, 80 D. Chicago noe. Derm. Schimpfty, Remaftor: 276 D. Northare. B. ontfer, Apotheter, Go Sarrabee Str., nahe G. G. Claft, Apotheter, DST Daifted Str., nahe gentre, und Larcaben, Diction etr. Frig Brunhoff, Apothefer, Ede Aorth und Sudfon F. G. Malborn, Apothefer, Ede Mells u. Divi-Seary Reinhardt, Apotheter, 01 Wisconfin Ctr. G. B. Clos, Aprthefer, Clarf n. Centre Str. Chas. & Pfannftie, Apothefer, Bedrone Place nub Kulh Str. Gener Googs, Abothefer, Charf Str. u. Kort) Ave. Lr. G. F. Michier, Apothefer, 126 Fullerion Ave. Dr. Rechier, Abothefer, Aurrade n. Bladgandisc. Dr. Truppel, Apothefer, Edie Cate und Dyno Str.

. Tante, Apothefer, Ede Wells und Ohio Str. 6. Rurg, Apothefer, 285 Buff Str. 20 eftfette: F. J. Lichtenberger, Apothefer, 833 Milwaules And., Ede Division Str. Dvoltersdorf, Apothefer, 171 Blue Jsland Ave. Baven, 630 Center Ave., Ede 19. str. Henry Schröder, Apothefer, 453 Milwaules Ave., Sie Ghragon Ave. Otto G. Saller, Apotheler, Ede Milmanlee und Dito 3. Sartwig, Apotheler, 1570 Milmaufee Abe. Ede Weitern Moe. Bun. Sauthe, Kvolhefer, 913 W. North Ave. Unidolph Ctaugobh, Abolhefer, 841 W. Tivifion Etr. Ede Walfteram Wee. 3. B. Kere, Apothefer, Ede Lafe Str. und Brhau Langes Mpothete, 675 20. Lafe Str., Ede Boob Graße. E. B. Rientowfirom, Apotheter. 477 B. Divifion 24. Nafziger, upotheter, Ede B. Divifion und G. Behrens, Apothefer, 800 und 802 G. Salsted Str. Ede Canalport Mve. 3. 3. Schimet, Apotheter, 547 Blue Island Abe. Mar Seidenreich, Apotheter, 800 D. 21. Str., Cde Tomene Schwoiffer fieht, Inhaberin Guil wifdel, Apothetex, 631 Centre Abe., Gde 19. D. Bentich, Apatheter, Gde 12. Gir. und Daben 3. 81. Bahlteid, Apotheler, Milmaulee u. Center Aves.

Eagle Pharmach, Milwaufre Live. u. Noble Str. J. J. Berger, Apothefer, 1486 Milwaufre Uve.

E. J. Sasbaum, Apothefer, 281 Blue Island Av.
Colhan & Co., Pholister, 21, und Hanling Str.
J. Breede, Apothefer, 283 W. Chicago Ave., Ede
Noble Str. F. Glonce, Apothefer, 1061-1063 Milmanfer Ab. . P. Clouce, Apotheter, 1081.-1063 Wilmanter Av. Josephans, Avotheter, Afgland u. Poeth Abe. henig Pharmach, 459 W. Raddion Str., mil Otto, Avotheter, 500 W. 14. Str. E. Truchtl, 184 S. Halled Str., Ecfs Harrifon. Waifeld Str., Ecfs Harrifon. Waifeld Str., Ecfs Harrifon. Waifeld Worth u. Weifelru Aved. S. Wiedel, Avotheter, Votago Wie. u. Kanlinast. Addama Bood & Coal Co., 917 Blue Jsland

R. Lint, Apotheler, Armitage und Redgie Abe. D. F. Baur, Apotheler, 204 2B. Mabison Str., M. Cet, upotheter, Gie Abams und Cangamon Str. Gübfeite: Dito Colhan, Apotheler, Ede 22. Etr. und Arder

E. Rambman, Apothefer, Cde 25. u. Paulina Str. 3. 2B. Trimen, Apothefer, 522 Wabafh Abe., Ede Harmon Court.
B. A. Forfnite, Apotheter, 3100 State Str. 3. N. Forbrich, Apotheter, 620 31. Str. 20. R. Holden, Apotheter, 420 26. Str. Wudolph B. Braun, Apotheter, 3100 Wentworth Auc., Eds 31. Str., Eds Wildiam Phe. Wildiam Res. F. Bienede, Apothefer, Ede Wentworth Abe. unb Julius Cuurabi, Apothefer, 2004 Arger Abe. Masquelet, Upothefer, Morboft-Ede 35. und Salfied Str. Bonieter, 5100 Alfiland Ave. 24. 3. Merfering, Apotheter, 25. und Salfted St. E. Erenfter, Apotheter, 2614 Cottage Grove

Abe.

B. Bitter, Abothefer, 44. und Halfted Sir.
Bing & Co., Apothefer, 43. und Wentworth Abe.
Boulevard Pharmach, 5400 S. Dalfted Sir.
Geo. Leng & Co., Apothefer. 2001 Walter Sir.
Ballace St. Pharmach, 32. und Wallace Sir.
Robert Kriesling, 1136 33. Str.
Chas. Cunradt, Apothefer, 3315 Archer Abe. Lafe Biew:

M. G. Luning, Apotheter, 1800 R. Afhland Abe. Geo. Suber, apotheter, 723 Sheffield Ave. Alber: Gorges, Apotheter, Bincoln und Belmont Ave. Dodt, 861 Lincoln Ave. Chas. Sirich, Apothefer, 303 Belmont Ave. F. Habich, 1036 Belmont Ave. Berlan & Brown, Mubthefr, 1152 Lincoln Ave. F. Balentin, 1239 R. Alpland Ave.

Todes-2lugeige.

Berwandten, Freunden und Bekannten die traurige Mitsheitung, das meine innig geliebte Sattin Mathilbe. geb. Begitichka, im Aiter von 25 Jahren und 2 Wenaten hente vorgen 15c Uhr nach 13c ihrenden errantheit kauft entschliefen ist. Die Beerdigung eindet Sonntag, den 1. Januar, Worgens lo Uhr, dom Tranerhaufe, 1884 W. 21. Str., nach dem Concordia-Friedhofe katt, Alm stilles Beileid bitten die trauernden die Uhrstiebenen.

miterbliebenen. Richard Schwarzkopf, Gatte. Edw. Schwarzkopf, Albert Schwarzs kopf, Kinder. ropf, Acmoer. Johanna Begitschka, Mutter. Kant Begitschka, Bruder. Emma Begitschka, Schwägerin. Hugo Schwarzkopf. Bruder.

Todes-Minaciac.

Freunden und Pefannten die traurige Nachricht, dah mier Sohn Veter Vollficht ger im Alter on 5 Jahren und 7 Monaten am 28. Dezember ge-orden ik. Veredigung findet am 21. Dezember bom trauerbanis, 3639 downe Abe., nach der Mauritus-irde und von de nach dem St. Marien-Kirchof art. Um sittle Theilnahme bittet

Todes-Autreige.
Frennden und Belannten die traurige Kachrickt, daß under geftedter Sohn und Luder weter Joseph Und Luder weter Joseph Und Luder weter Joseph Und Luder und Schaffen im Atter den Luder auf Luder und Luder ist. Den Luderhalten ist. Den Mehren unterhalten der Mehre der Mehre wird der Mehre wird der Mehren und Die Aufrech und Luderhalten und Luderhalten der Mehren und Mehren und Verfallen der Verfallen der der Verfallen der der Verfallen der der Verfallen der der Verfallen und Verfallen und

Dantfagung.

Dem Rords und Rordwest-Chicago Bridmacher-Unsterstützungs-Berein sage ich biermit für die prompte Auszahlung der Unterstützungs-Gelder für meinen lieden, am 24. Kodennber dohingeschiedenen Nann Auslung der Verleit und dem Krantin-Cemits für die regelmäßigen Belude nud doudrichdich den Beamten und Brüdern für die letzte Ehrenbegleitung zum Erade meinen herzlichsten Tank. Die tranernde Witten

Hylvester-Ball in Kretlow's Tanz-Academie,

401-403 Bebfter Abe., am Samfag, deu 31. Dezember 1892, wogu ich alle meine Freunde und Befannte berg-lichft einlade.

Eröffnung ber Tangidule für herren nub Damen: Dienstag, ben 3. Januar 1893, - Für Rinber : Camfing, ben 7. Januar, 10 Uhr Morgens. In Rretichmers Salle, Ro. 631 R. Clart Str.: Für Gerren und Damen: Montag, den 2. Januar.

Mustunft wird ertheilt und Anmeldungen merben in ben betreffenben Sallen, ober in meiner Bohnung, 401 Webster Avenue,

German American Savings Loan & Building Association, No. 55 Nord Clark Str.

Obige Gefellicaft nimmt Beidnungen auf Antheile ju 25 Cts. per Boche entgegen, unb verleiht Gelber an Mitglieber unter liberalften Bebingungen. Rabere Ausfunft ertheilt ber Gefretär. 3nobojamp3mt JOS. SCHLENKER.

Schadenerlahlorderungen

für Unfalle burd Gifenbahnen, Stragenbah nen, in Fabriten, uim., übernimmt gur Collettion ohne Borfdug ober Gelbausgabe The Casualty Indemnity Bureau,

Zimmer 405, 84 La Salle Str.

Chas. Ritter, Saloon und Restaurant.

SCHILLER-THEATER

103-109 Mandelph Cir. Direction . . . Welb und Wachoner. . . . Clegmund Gelig. feute, Donnerftag und Freitag: THOMAS - DAMMHOFER - GALLUS in bem großen Poffen-Erfolg : "Lente von heute",

bon Aren und Brentano. Cam ft a q. Den 31. Dezember 1392: Malinee um 2 Uhr, gu bobularen Breifen. Gmil Zaumas als Gaft in Der Bureankrats

Abend3 8 Uhr. Thomas, Ballus in: Der Millionen-Bauer". Countag, Den 1. Januar 1893: 12. Abonne nent8-Borfteflung. Emil Thomas als Gaft in:

Der Bureauhrat",

Luftiviel in 4 Aften von G. v. Mojer. Preife wie gewöhnlich. Hooley's Theater.

Unr für einen Abend. Dentsches Theater "Juntermann" Conntag, 1. 3an. 1893, Renjahrsabenb: AUGUST JUNKERMANN und fein vollständiges Enfemble, fpeciell in Europa für das Innfermanniche Bat, piele engagirt. Inn fermann in feiner Meifterfeiftung:

Inspector Bräsia. Lebensbild in 5 Aften (nach Frip Renters Original-Roman) bon M. Juntermann. Bobutare Breife. Gipe jest an ber Raffe in Dofrfa Doters Theater. bofrla
Die füchtigsten und beliebteften Professoren und
Dottoren wamburge haben gur Bermeibung von
Cholera und Grippe fich für bei Gebrand von

aus selproden, und ift foldes zu haben bei desa B Hinenberger, 613 B. 12. Str.

OOD SALARIES BRYANT & STRATTON BUSINESS COLLECE, Washington Street, Cor. Washing Are., Chicago.
BUSINESS AND SHORTHAND COURSES.
Largest in the World. Magnificent Catalogue
Free Car. visit World's Fair grounds Saturday OOD POSITION

Rur Warnung!

Rut eine Aleinigkeit mehr als I Cent ber Tag, für die Miethe einer Bog in ben diebs und feuerseiten Gewölsen der Germ an i a Safe Deposit and Tenk Germ, Ho. 643 91. Clark Str., gewährt Gud unbedingte Sickerbeit für Berthappiere, Gelder, Juwielen u. i.v. — Ungekädis der ichiaan beipielisen Unifickreit, welche dis jur Zeit der Welthaussellung voch innure größer werben wird, folke jeder vorückrige Familientater ieine Merthjaden

Bett - Sedern.

Chas. Emmerich & Co., 75-181 S. CANAL STR.

Ede Jadfon Stz Beim Gintauf bon Febern außerhalb unferes Danes bitten wir auf bie Marte C. E. & Co. gu achten.

welche bie bon und tommenben Gadinen tragen.

Rleine Anzeigen.

1 Cent bas Wort für atle Anzeigen

Berlangt: Manner und Anaben.

Berlangt: Gin Schreiner an Saloon-Figtures. 1013 R. Leavitt Str. Berlangt: Ein Mann jur Nebernahme einer Butter-Aonte. Einer, der in der Grocery gearbeitet bat, vor-gegogen. Beite Zeugniffe fowie Caution erforberlich-Euter Lohn. Dauernde Beschäftigung. 280 LincolnStr.

Berlangt: Bader als britte Sanb. 232 2B. 14. Ctr. Berlangt: Ein/guter williger Anabe, um die Aun-benichneiberei zu erlernen. Dluß bei ben Eltern wob-ien. Rachzufragen 2 Tage. 226 B. Randolph Str. Berlangt: Junger Mann, um Bholefale-Badermas gen gu treiben. Referengen. 951 R. Clart Etr. Berlangt: 6 gute Mobellmacher. Stetige Arbeit. Gog Printing Preg Co., 16. Str. und Afbland Abe.

Berlangt: Gin guter Butcher, ber bas Burftmachen und Shoptenben terftebt. 1430 Clubourn Abe. Berlangt: Junge, um das holz-Carben zu erfernen, und einer zum Stamben. 28 E. Indiana Str. Berlangt: Ein junger Mann, im Grocerp-Geschäft u arbeiten; muß mit Pferben umgehen tonnen. 145 Blue Island Ave. bofrfa

Berlangt: Gin guter Bügler und 4 erfter Claffe Da-hinen-Mabden an Roden. 906 Ban Sorn Str., Ede

Berlangt: 25 gute Beute, um bie Davis Rabm ichine ju berfaufen. Grober Berbienft für ben rechten Plann. Borgufprechen 1031 Milmantee Ave. Genry Wagner,

Manager.

Berlangt: Ein Mann, der Luft bat, au ardeiten, ein Jierd zu dejorgen und fich im Haufe nühlich zu machen versicht, findet guteheimalh. 750 Lincoln Abe. midos

Texlangt: 6 Möbelschreiner nach Centralia, Wis. steige Uroeit. Nachzufragen 104 W. Lafe Str. 3 dinter

Beriangt: Agenten in ben berichtebenen Stadtibei-ten für eine neue denticheffamilien- wochenschrift. Sobe Sommiffion. Geriftiche Anmelbung mit Angabe bes Zerritoriums. welches zur Bearbeitung gewänsch wirb. Abr. B. 17, Abeubpoft.

Zuschneiber, Schneiber und Andere werden barauf ansmerkant gemacht, daß Stone's ausgezeichnetes Spiem der Zuschneibekunft das anerkannt beste ist. Unterricht während des Zages und Vhends. Sprecht vor und überzeigt Guch. The Chos. I. Stone Co. Cutting School, 1960 La Salle Str., Zimmer 21—23. 23dez, 1m

Berlangt: Einige gute Abonnenten Cammter. &. b.

Berlange: 500 Arbeitet für Regierungs-Damm-Ar-beiten im Artanjas, Meiffindel und Louistana. Gure Stations-Arbeit, Lohn 31.75 und Louistana. Gure Arbeit in narmem China. Bliffige Fahrt noch allen Arbeitis-Pfähen. Memphis 47.50. Greenville und Duntington 160, Bidsburg und Rew Orteans \$12, bia Alfinois Central birecte Jinien. Auch 200 Arbeites für Eijerdöhnen:Röbernelitungen, Farm. und andere gute Arbeiten. Freie Fahrt. Rob Arbeits-Agentur, 2 S. Market Eth. Sucht 3or Erbeit? Komunt und fernt unfer Geichäft, wenn 3or beständige Arbeit und gute Bezahlung wünicht. The Singer Manf. Co., 86 Babaib Abe. Dennb, in

Berlangt: Manner und Frauen. Berlangt: Gin Stripper-Junge ober Mabden. 676 D. Late Str., Ede Bood.

Berlangt: Anoben und Rabden. Ausgezeichnete Ge-legenheit. Gelb zu verdienen. Preise verlieben. The Arovident Investment Co., Zimmer 808, The Schiller, 100 Randolph Str. bofrfa Berlangt: Frauen und Madchen. Baben und Jabrifen.

Ferlangt: Maidinen-Madden an Chop- und Run-ben-Doien. 213 Rumfen Str. mibo Berlangt: Dafdinenhanbe und Finifhers. 523 mbo4 Berlangt: Mafchinen und Danbmabden au Roden. 44 Emma Str. mbo4 44 Senna Str.

- Berlangt: Damen und Rädichen, mm Mahnehuen, Zuichneiben, Aupoffen, Draveriren, Käben und An-ferrigen bon Damens und Kinder-Garderoden aller Art zu erleruen. Keicht Sedingung, leichte Nethode. Unterricht Lags und Abends. 212 S. halfted Six.

Derlangt: Ein Madden für allgemeine hausarbei in fleiner Familie ohne Rinber. 530 Garfiele Abe. I Flat. Berlangt: Gute Maschinenmabden für 1. und 2. Arbeit an Rocken, sowie gute handndchen. A. Rausmann, 208 Wastburne Abe., ober Win Areft. 650 himan, Ede Pantina. 27bez, 7t Berlangt: Maschinenmabden an Gosen. 125 Wart Str. 27-31ber Berlangt: Majdinenmabden an Adden. Much welche gunt Lernen. 436 School Str. Berlangt: Maschinenmadden on Cofen. 1011 B. 18. Egr. bofrsa

Str. Bertangt: Cofurt, Richianen, Richden für de artheit und zweite Arbeit, Kindermälchen und einanderte Röbigen für die bei besten Alder in den fen Fen Fentlien bei hohen Lohn, immer zu baken Erdeite bei Krou Gerfon 257 Machie ibe. Berlangt: Frauen gum hofen-Finithen. 140 Rorth bofe

Deutsches Rechtsbureau.

Erbicaften regulirt. Bollmachten und Militarfachen, Geld-Sendungen.

K. W. KEMPF & CO., 142 La Salle Str., Room & Berlangt: Frauen und Mabden.

Berlangt: Gine gute Röchin. 144-46 Mabifon Etr. Berlangt: 100 Mabden für Bribat- und Boarbing. faufer, in Stadt und Land. Derrichaften werden om bedient. Bei Fran Beters, 225 Carrabee Ste. bofe Berlangt: Reinliches Madden, 14 bis 15 Jahre, für eichte Sausarbeit. 506 Larrabee Str. Berlangt: Gin Madden jum Geichirrwaschen im ftaurant. 183 G. Madison Str., Lasement. \$5 Woche, teine Sountagsarbeit. Berlangt: Dabden für Saufarbit. 4901 Armour Berlangt: Ein gutes Mabden von 14 bis 16 Ja'i-ren, bas beutich und englisch fpricht. 307 23. Late Str., Reftaurant.

Berlangt: Deutiches Dabden für gewöhnliche Saus-arbeit. 348 24. Str. Berlangt: Gin Madden für gewöhnliche Sausarbeit, 5411 Bifbop Etc. Berlangt: Gin orbentliches Mabchen für Qausar-beit. 4726 G. Afhland Mve. Berlangt: Alte Frau gum Saushalten, 121 String Berlangt: Gin Madden fur Sausarbeit. 3635 G. Salfteb Str., Caloon. Berlangt: Madden in Familie ohne Rinder. Guter Lohn. 24 Lane Place, 3. Flat.

Berlangt: Ein fleihiges Mädchen unter 17 Jahren für leichte Gausarbeit. Dr. Sarms, 27 Sumboldt Boulevard. Berlangt: Gin Mabden in fleiner Familie. 122 Berlangt Gin Dabden für ollgemeine Sansarbeit Ding etwas fochen tonnen. 3m Galoon, 507 R. Salifed Etr.

Berlangt: Dentides Mabden für Sausarbeit. Rleine familie. Guter Lohn. 1053 Lincoln Ube. Berlangt: Eine altere Gausbalterin, in Familie bon Personen, wo bie Frau fehlt, muß gut tochen und soften tonnen. Gutes heim Rachaufragen Camifug, en gangen Lag. Beter Maper, 576 Conthybort Abe.

Berlangt: Gutes Mabden für allgemeine Sausar bett. Familie von brei. 199 La Calle Abe. Berlangt: Gin Madden für allgemeine Sausarbeit. 459 28. Rorth Abe., oben. boft Berlangt: Gin gutes Dabden als zweite Röchin. Berlangt: Gine öltliche Dame jum Saushalten in fleiner Framilie. Rachzufragen Freitag Morgen, 659 Racine Abe. Berlangt: Madden für allgemeine Qausarbeit. 547 Burling Str., nahe Fullerton Abe. bofe Berlangt: Tüchtige Rellnerin für feines Reftauant, 184 R. Clart Str. Belangt: Gin gutes Mabden als zweite Rodin. Buditeftaurant, Rorboft: Ede bon Ranbolph und Dear-

Berlangt: Mabden um im Sausbalt behilflich ju fein. Reine Waiche. Muß englitch fprechen. 235 2B Rorth Ave., 2. Flut. Berlangt: Gin junges beutiches Mabden für ge wöhnliche Sausarbeit. 575 R. Sohne Abe. Berlangt: Gin gutes beutiches Mabden für allge-meine Sausarbeit 1383 R. Glart Str. Berlangt: Gin junges Mabden, am liebften ein frijch eingewandertes. 97 Mobaut Str., 2. Floor. Berlangt: Mabden von 16 Jahren für leichte Sons-arbeit. Reine Bafche. 448 R. Clart Str., 1. Flat. Berlangt: Gin gutes Daboben für allgemeine Saus: arbeit in ameritanischer Familie. 191 Gentre Str. Berlangt: Dabden für allgemeine Sausarbeit. 173

Berlangt: Gin gutes Mädchen für allgemeine Saus= arbeit. 435 Aaplor Str. 29de3, 1m Berlangt: Gin reinliches Dabden, 15-16 Jahre alt, n fleiner Familie. 535 BB. Chicago Ave. Berlangt: Ein gutes Mabden für gewöhnliche Saus-arbeit. Rleine Familie. 345 24. Gir., oben. Berlangt: Ein gutes Dadden für allgemeine Daus-arbeit. Rleine Familie. 243 G. Indiana Str. Berlangt: Gin Madden für gewöhnliche hausarbeit. Berlangt: Eine Lund-Röchin; muß im Daus folafen und hat etras Wälche mit zu beforgen. Suter Lohn 67 E. Ranboldh Str.

Berlangt: Gine erfahrene Röchin in Privatfamilie 3420 Babafb Abe. Berlangt: Cin gutes, ftarfes Rinbermabchen. Guter Lohn. Radgufragen 708 R. Part Abe. boft

leichte hansarbeit; muß ju haufe ichlafen. Brig, 396 Racine Abe. Berlangt: Mabden. 100 Jadfon Boulebarb. Berlangt: Eine altliche Frau für gewöhnliche Daus-arbeit. 215 Michigan Etc., Ede State. Berlangt: Cine altere Frau, um auf ein Kind gu achten. Mrs. Schubert, 540 Bells Str., 3. Flur. bofr Berlangt: Cin gutes Mabden in einer beutschen Fa-milie von brei erwachsenen Personen. 4818 Coans

Berlangt: Madden für Saud- und Ruchenarbeit. Sonntags frei. 90 & Clinton Str., Bafement. bofr Berlangt: Ein beutiches Madchen für allgemeine hausarbeit. 4741 Inbiana Abe. Berlaugt: Gin Madchen für allgemeine hausarbeit. 3442 G. Dalfteb Str. mib2 Berlangt: Ein Wittwer mit mehreren Kindern fucht ein Mädchen ober Wittwe als Haushalterin. Abreffe' P. 20, Abendhoft. mibo

Berlangt: Orbertöchinnen, Dausmädden, Zimmer-mädigen, Gelairrwaldmädigen und Ainbermädigen. Sob : 82 bis 812 bie Uocke. Wiedblinds Setlenber-mittlungs-Bureau, 587 Larrabee Str., nabe Centre. Bibs. 3im

Berlangt: Teutich-amerikanisches Mödden für all-gemeine hausärbeit; muß start und willig fein. Guter Lohn und stetiger Plat. Bier in Fomilie. 238 Beiben Noc. 2. Flat. Berlangt: Gin Dienstmadden. 1030 Milwaufee Mvc., Buggefcaft. mibofr

Berlangt: Mabchen für allgemeine hausarbeit, Keine Familie. 168 Vocuft Str. mibos Berlangt: Gutes Dlabden für allgemeine Saus-arbeit in fleiner Familie. 176 N. Curtis Str. mibos Berlangt: Gin Mabden für allgemeine Saufarbeit in fleiner Familie. Sie Larrabee Etr. mibofpfas Berlangt: Ein Diabden, 15 Jahre alt. 24 Wilfton Rive., 1 Trebpe. midol

Berlangt: Ein gutes Mabden für 2 Leute. 829 Berlangt: Gin gutes Dienstmädden. 1091 Dabanfia Abe., Gde Sheriban. nabe Sumboldt Barc. mbos Berlangt: Gin Mädgen für allgemeine Sausarbeit. 1422 Robie Ave., Lafe Biew. mibos Verichgt: Mädchen für allgemeine Sausarbeit 3 in Familie. 513 Burling Str. mibore Berlaugt: Mabchen für allgemeine Dausarbeit. 3310 G. Dalfteb Str. mibot

Berlangt: Gin gutes beutides Mabden, welches fo den, wafden und bugein fann. 3603 S. halfteb Str. Berlaugt: Erfahrene Dining Room Madden (Rell nerinnen). 70 G. Randolph Gtr. midot

Berlangt: Ein gutes Mabden für gewöhnliche Saus-arbeit, welches walchen und bügeln tann. Referengen werben berlangt. 202 Burling Str., nabe Centre Str., 2. Flat. Berlangt: Beutides Mabden für teigte Daubarbeit. 171 45. Str., nabe Cottage Grobe Abe. . dimibo

Berlangt: Mabden für gewöhnliche Sausgebeit. 494 2B. 12. Str. 27be. 1m Berlangt: Gute Mabden für Bribatfamilien u Bonrbingbaufer in Stadt und Land. Gerrichaften lieben vorzusprechen. Duste, 448 Milimantee Ave

Breiangt: Gute Röchinnen, Rabden für gweite : beit, Daufarbeit und Rinbermiboen. herrica belieben borgujpreden bei Frau Schleiß, 159 M.

Sylvester-Ball

am 31. Dezember 1332, ber Hoffnung-Loge No. 23, O. d. H. S. in S. Souhmaders Salle, 4650 Afhland Abe. Giatritt 50e. Damen in Berrenbegleitung frei. Das Comite.

bofcia avi Sechster Jahresball der Wilhelm-Loge Nr. 1370, K. & L. of H., am Sylvefter-Abend, 81. Der. 1892. in Columbus: Gall , Late u. Desplaines Etr. Gintritt: 25c, an der Caffe 50c. di Damen in Berienbegleitung frei. Das Comite

Daus : Befiger,

laffen Sie fich ein Gertificat ber ,. Sandfords' Prot ctive Affociation. ausftellen und fichern Sie fich baburch gegen Unannehmlich: feiten ober Beichmerben non unliebigmen Miethern. Dagige Roften. Wegen weiterer Lingelbeiten wende man fich an Die Saunt: Diffice, Bimmer 625, Chicago Opera Soufe Blog., Ede Clart & Bafhington. 216,1m

Dr. H. EHRLICH,

Mugen- und Ohren-2lrzt, jeift ficher alle Augen: und Chren-Leiden nach teuer, ichmerglofer Wethode. Runitliche Augen und Safer berpagt.
Sprech ft un ben : 1108 Majonic Temple, bon 10 is & Uhr. — Resibeng: 642 Lincoln Abe., 8 Bormittags, 5—7 Uhr Abends.

Stellungen fuchen: Danner. Gefucht: Ein Deutscher, 24 Jahre ult, mit guten

Schultenutniffen, gedienter Coldat, fucht baldigs Stellung, am liebsten in Bholesale-Dans. Bermittler erhalt Belohnung. Gefl. Offerten unter: P. 3, Abend Befucht: Ein erfahrener, erster Classe Roch wünscheine Stelle im Sotel ober Restaurant. Abresse: Wal-halla. Gubost-Ede Clark und Randolph Str. Gefucht: Ein junger Mann, fpricht deutsch und eng lilch, sucht irgend eine Beschäftigung. Nachgusragen Mathias Lauer, Ede Willow und Burling Str. Gefuchte Gin lebiger Butder fucht Arbeit. 382 G.

Morgan Str.

Gesücht: Ein guter junger Mann, ber sein Geschäft terfiebt, wünscht einen Plas im Restaurant. Ubr. 237 29. Division Str.

Gesucht: Ein bejahrter noch ruftiger Mann such Etlle als Bachmann. Kann auch Pferbe besorgen. Gute Zeugniffe. 39 Apfon Ave., Groß Park.

Gefucht: Euche als Arbeiter eine Stelle jum Pferde-Küttern, Stau-Reinmachen und Wagen-Waschen: Zu arfragen 1961 S. Leavitt Str. mido Gefucht: Gin Bianofpieler fucht Beschäftigung für Abenbs. 106 G. Rorth Abe. Gefucht: Gin benticher Grocerb-Cleet, fangere Belt in biefigen Geschäften tbatig gewesen, sucht balbigft Stellung. Abr. G. 24, Abenbboft. 23bez, Iw Gesucht: Ein Bianospieler empfehlt fich für Bar-ies, Balle, u. f. w. 1035 Wellington Str., Late —2jan, mo

Stellungen fuden: Frauen.

Gesucht: Ein junges, gebildetes, beutsches Mäbchen wünsche Etelle als Zimmermäbchen ober bei größeren Kindern auf der Subseite. Zu erfragen 967 38. Str. wibse

Gefucht: Eine Frau in mittleren Jahren fucht Stelle als Saushalterin. Geht auch außerhalb. Raberes 3504 S. Salfted Str. mibos Gelucht: Ein Madden von 15 Jahren fucht Stel-ung als Rindermidochen oder für leichte Sansarbeit, 6 Cooper Etr., oben, Gefucht: Ein alteres Madchen, in allen Sausarbeiten

rfahran, noch nicht lange aus Deutschland gefommen ucht Stellung, 16 Cooper Str., oben. Gefucht: Gine junge Frau fucht Stelle in Restaurant it Rischenarbeit. Drs. Saufen, 29 Gardner Str.

Befdaftsgelegenbeiten.

Nur \$31 boi Deutschland nach Chicago! Wir Tufen, verkaufen und tauschen: Farmen von \$150 an, Saider nnd Lotten, Salvons, Groceries, Meat Markets, u. i. w., von \$150 an, Veforgen Geledanfeiben, Verschartno. Freichalts: Einziedungen, Geldveriendung a. i. vo. Flatau & Homan, 578 W. 18. Str. Werteit und verschaften den einem Chicago.

Zinob, fabibo, km

An ber aufen: Sofort, Saloon mit Bufineh-Lunch. 25 Miethe. Wegen Krantheit. 2530 State Str. b Bu berfaufen: Billig, ein gutgebenbes Bus-Geschäft an Blue Island Abe.; lange Jahre im Betrieb. We-gen Aenberung bes Geschäfts. Bu erfragen 360 S. halfieb Etr., im Store. bola

Bu vertaufen: Gin Confectionerb. Geichaft, berbunben mit Cafe, an Milwaufee Abe. Gebr billig, Bor-guibrechen Zimmer 808, The Schiller, 109 Ranbolph Ete. bofria Bu bertaufen: Guter Ed-Saloon, Rrantheits halber, billig. 308 La Calle Str. hairta

Bu bertaufen: Arantbeitshalber, der beftgebenbste Candy-Store. Bu erfragen bei Julius Schneiber, 36 Willow Str.

Ju verkaufen: Ein Soloon, billig. Gute Lage. Mrs. Maug. 5012 Wentworth Ave.

Bu verkaufen billig: Ein gutgebender Schulftore, gegenüber einer Dochfaule auf der Roedleite. Wiethe für Store und Wochnung billig. Ju erfragen 84 Wendell Grz. Muß sofort rerfaufen: Mein in bicht bevölkerter beutscher Racharschaft gelegener Grocerpftore; großer Wagrenvorrath, gute Einrichtung, sowie Plerd, Aus-gen und Geschirr; billige Wiethe, ales nur \$375, billig für \$600. Beste Gelegenheit in Chicago; wegen Ub-trife. "Nägeres 562 Wells Etc.. 1. Hat. mbos

Ju bermiethen: Möblirte Zimmer mit neuer Ein-eichtung. 373 C. 22. Str., gegenüber Archer Abe.
Fritfo. bofrfa In verniethen: Warmes Zimmer on 2 Serren, mit Roft, Gos, beisem und falten Baffer. 2810 Wentworth Abe., 2. Flet.
In verniethen: Frontzimmer mit Alfoben, für 2 bis 3 Derent, fowie ein einfaches Bettzimmer, Front. 146 La Salle Ave. Bu bermietben: Möblirte Fmontzimmer an auffandige Obrren, bei einer beutschen Familie, Franklin Ctr. Bu bermiethen: 2 leere Bimmer. 127 Larrabee Ctr.

Bu bermiethen: 6-Zimmer-Flat. \$10. 65 MoffatStr. 2 Blods bon Rabelbahn. Berlangt: Boarberd. 213 BB, 12, Str. 28beg, 1m Bu bermiethen: Belles mormes Zimmer für 2 Berren, \$1:25, Sie Gebgwid Str. mibore Berlangt: Boarbers. 80 Parmelee Str., swift : Leabitt Str. und Daffen Abe. Bu bermiethen: 4 fcbne Bimmer, 814. Rachaufra-gen 245 Gebgwid Etr., beim Janitor. 27beclm7

Bu verlmethen: Möblirte Zimmer, \$1.25 wochent-lich. 135 Milmaufee Ave. 24be, In Bu bermietben: Barme Zimmer, mit Board, \$4. 130 C. Chio Str. 24bc, 1w Bu bermiethen: Econ möblicte Bimmer. Rachau-fragen 211 G. Rorth Mbe., oben. 190,2m Berfangt: Roomers. 75c. Boarbers \$1 per Boche. 29nob,1:20

Bu miethen gejucht: 2 junge Leute luchen Mohnung (4 Zimmer) bet einer anftänbigen familie, welche bie tägliche Reinigung ber Wohnung übernimmt. 23. F. Buffeet: Gr3 Bb. 21. Etc.

Beirathsgefuche. Deinsthögejuch: Eine Frau in mittlerem Alter, mit etwas Capital, tudtige Geschäftsfrau, wünscht die Be-kannischte eines Beichäftsmames ober eines Rannes mit, gutem Berbient zu machen, beufs Bereitralbung, Rachzulfagen 208 3. Abe., Golben Star houje. Deitatbigefuch: Ein junger. harfamer Geichates-mann: in guten Berkaltniffen. fucht die Belanntichaft eines Rabdens mit Bermögen, werds heiralb; junge Bittoen nicht ausgelchoffen. Berschwiegenheit Chren-sache. Aberfie: E. 7. Abendooft.

Befgaftstheilhaber.

Unterriet: im Englischen, 32 ber Monat. Ebenfo Anteriot: in Stenographie, Buchbeltung wim, Ag-nat Meend-Etymben. Affent's Buffunks: College, 467 Milhaufter Che., Ed Chicago Che. Beginnt jeht

Grundeigenthum und Saufer. Rauft ein Deim ju folgenden Bedingungen, open enn 3br eine Lot befitt, baut gu benjelben Bebi

gungen:
\$10 \$1000
\$20 \$2000
\$20 \$2000
\$200 \$2000
\$200 \$2000
\$200 \$2000

69 Dearborn Str., Zimmer 23. Spec. Im Ju vertaufen: Laus und Let, wegen Todesfall. 1011 R. Leavit: Str., Late Biem. frie Bu bertaufen: Billig, Lotten und Daufer. Giese

439 S. California Ave. Su bertanien: Brilly, igood softmitte. Dellige de

Gelb.

Gelb zu verleibent
auf Möbel, Kianos, Pferde, Wagen u. f. m.
Rleine Lufelben von Stehten ist ist eine den Stehten von Stehten ist ist eine Angene u. f. m.
Beit nehmen Idnen die Model nicht weg, wenn wit die Anteibe machen, jondern lassen dies die Anteibe machen, jondern lassen dies die Anteibe machen, jondern lassen dies die Anteibe machen, jondern lassen die Erickt.
Als guten, ehrlichen Deutstaue, fommt zu uns, wenn Jor Gelb bergen wollt. Ihr werde es zu Einem Sortheil finden bei mit berzulderehen, ehr Ihr andere warts bingeht. Die sicherste und zuberkänigte Behandlung zugeschatzt.

128 La Calle Etr., Bimmer 1. Wenn Ihr Geld zu leihen wünsche auf Möbel, Bianos, Pferde, Basgell, kutschen u.j.w., sprecht vor in der Gell, kutschen John Wortgage Van Ge. 153 Montoe Str.
Geld geltehen in Beträgen den 225 bis \$10,000, zu den niedrigken Raten, prompte Bodenung, ohne Defientlickeit und mit dem Borrecht, daß Euse Eigenstam in Eurem Beste verbleibt.

Dibelith Wortgage Lage.

n in Gurem Befite verbleibt. Fibelith Mortgage Loan Ca. 163 Monroe Str., nabe La Calle Str. 14an.11 A. Balbwin Loan Co., 133 Maihington Etr., naw ta Calle Str. Ar i va re Dar i che n gemacht in beliediger Jöhe, von \$10 bis \$10,000, and Jaushalis Geauchaine oder Plainus i shne Fortidafiung gerielven, Taumanten Albren und Schnuckias den, Lebensberückerungs Policen. Jagarebaus Scheine, v. f.v. Genials Gebe geither auf Grundelgürbum in ber Erlat. School activen auf Grundelgürbum in ber Erlat. School active over der ihrefte Loan Co. in der fete teat. School active over der ihrefte da. B. Baldvin Loan Co., 138 Wafbington Str., nahe La Calle Str., 1. Hur, oden

We ft Chicago Loan Compan,
We ft Chicago Loan Compan,
Warner 5, Lamarter Ihearer Schöne, 161 Bb.
Radion Str., eden, die gleich leichte Bedingungen erbalten fönnen! Die Weft Chicago Loan Company dort Idnen Tagend eine Summe die Sie winsigungen. Groß oder flein, auf Jandbolfungs-Widel, Liands, Bfete, Wagen, Carriags, Lagerbausthefing, Wagen, Carriags, Lagerbausthefing, Wagen, Carriags, Lagerbausthefing, Bandon, Lend of Chicago Loan Company de ny Lagen, Carriags, Lagerbausthefing, Bandon Chicago Loan Company de ny Lagen, Carriago, Lagerbausthefing, Lagerthausthefing, Rimmer 5, 161 B. Madifon Str., nahe Saftet Str.

Gelb gelieben auf Dobel, Biands, Sausbaltungs. Gete geitegen auf mobet, hiennes, gunnereictles Aas-bier, Mortgages, Diamanten ober gegin gute Sichers beit; beliebige Summen; lange ober lutze Beit. B. A. E. Thompson, beuticher Abonder, 1903 Chamber of Commerce, La Salle und Massington Str. bie

Etrliche Teutiche fönnen Geld auf ihre Möbel leisten, obne daß dieselben entfernt woeden. Jauf nach kuren Berdaltnissen gurud. Ich leibe mein eigenes Geld und nuche die geringem Anzeigen die unesten Tarleiben. Das zeigt, wie nett ich meine Aunden bes danble. S. Richarbion, 134 ist. Madison Str., Jime mer 3 und 4. Schneibet dies aus.

Aleine Beträge, von \$300 bis \$1000, auf Grundseigenthum, find mit nur 44 Procent Ilnfen auf bes liebig Zeit auf wonarlide Edyaghungen zu vers geben. L. Preuginger, 127 La Salle Etc. Bu leiben gefucht: \$4000. Abr. B. 18, Abenbooft.

Meratlides.

Frauenfrantbeiten erfolgreich behandelt: 38jährige Erfohrung. Dr. A'd f. d., Zimmer 20, 119 Abams, Ede don Clark. Sprechjunden don 1 bis 4, Sonntags don 1 bis 2. 20jun, bio Arivatheim für Damen, die ihre Niedertunff erware ten. Alfinchme bon Lables vermittelt. Behandlung aller Frauen. Kransbeiten. Strengte Berschwisgenbeit. Frau Dr. Schwarth. 279 B. Abdams Etc.

\$50 Belobnung für jeben Gall von Sautfrag heft, granulirten Angentibern, Ausschlag ober Same rholben, ben Collivers Sermits Salb nicht beilt. 50e die Schachtel. Ropp & Sons, 199 Ranbolph Str. Geichlechtse, haute, Binte, Rierens und Unterleibs Krantheiten ficher, ichnell und dazernd gebehlt. Dr. Chlers, 112 Beils Str., nabe Obio. 50c,3m

Berfonliches. Micranbers Gebeimpolipriedligen ; ur, 181 B. Rabijon Str., Cde galice ber., Zimmer 21, bringt irgend eines in Eriqueung au privaten Mege, 3. B. jude Berichwunden, Gatten, Gattinen oder Beriobte. Alle unglidtichen Epes Gattinen oder Berlobte. Alle unglichtichen Speinnbefälle unterincht und Beweise gejaumeit. Much alle Hälle von Diebfabl, Räuberei und Schwindelst unterjucht und die Salbenei unterjucht und die Schuldigen ein Kechennsbef gezogen. Mollen Sie irgendvon Erfchafts Ampbeide gelosgen. Mollen Sie irgendvon Erfchafts Ampbeide gelosund nachen, so vorven wir Ihren un Ihren Urgend ein Kantle unt Ihren und Keche der Vergender und die Kechen Aufgestellung und Treiben genaue Berichte gelisfert. In irgendvolle den Berlogenbeiten fonnmen Sie zu uns und vor und Vergender und Schuld die Vergender und die Vergender der Vergender und die Vergender den Vergenderen der Vergender und eine Vergender der Vergender und Vergender der Vergender der Vergender und Schuld von der Vergender der Vergender und Schuld von der Vergender und Vergender der Vergender der Vergender und Vergender und Vergender der Vergender und Vergender un

John Biebenbach und Ulrich Baß, beibe aus here maringen, D. M. Seibenbeim, Königreich, Mürrtemberg, wechen erlucht ihre Abreffe an Bernbard Sonnenterd, & E. Rorth Abe., einzusenben ober personlich vorsprechen zu vollen. Flora Mitichte, letten Sonntag in Chicago ange-toumen, ift eriucht Abreffe einzusenben. Franz Bag-ner, 604 Central Abe.

Abolph Blunte aus Steinberg, Arob. Sachien, sufest in Mt. Afficiant als hofpital-Bader thatig, wird er fucht feine Aberffe an die Exposition ber Abendhond einzusenden. 15bez, bie 2. So indler, Feuer:Berficherungs-Agent, 402 29. Indiana Str. Schidt Boftfarte; werbe vorfpere. 21c, bu Blifich-Cloafs werben gereinigt, gesteanz, gefutte be und modernifiet. 212 S. halfteb Str.

Arbeitslohn wird prompt und gratis collectiet. 219 Milmaulee Abe. Offen Conntags. Pferde, Bagen, Sunde, Bogel te. \$50 faufen gutes, ichnelles Piero. Top-Buggy. Go. foirr. Rein Gebrauch bafür. 1145 Dtilwautee Abe. Ru verfaufen: Gin guter Topwagen. 220 Ding mibofriad Sir. Musverkauf: Alles zu Kollenprei , Kanarien und andere Singvögel, Käfige, Samen u. J. w. 3119 Wend-worth The.

Gine feltene Gelegenheit für Bögel-Liebthabee, Ardis Kanarien und beleichen Garger Singer Andere Andere Moller, englische und belgische Sänger, Stieglise, Kolbogel, Spotivögel, herdende Appageien, alle Sorten Jandweichsen, Oolbijide, Kapageien, alle Santen, Käfige und Samen, Hilligkte Breife, Sonnstags offen. 104 Bine Island Abe.

100ez, lun in der General Andere General Mitter der Mitter der General General

Ju bertaufen: Andreasberger Annarienvögel mit Dable, Rfingele und Anarr-Rollen, 521 28. Gubes rior Str., nabe Afbrand und Chicago Ave. 210c,3m Möbel, Sansgerathe 2c.

Bu verlaufen: Billig, Dobel von 4 Simmern. Abe., boffe. Bu berfaufen: Gin guter Carpet. 983 R. Salfteb Ste. Su vertaufen: Ein Küchenofen, werth \$25, für \$6, 700 R. Kincoln Str.

S. Nichardin Str.

Rauf. und Bertaufd. Angebote.

Bu berfaufen: Doblirtes Glat für nur \$25. Boren brechen 3immer 808, The Schiller, 109 Ranbolpt Bu berfaufen: Linner Tools, gute Stuerichern, Absante und andere Dajchinen. 33 A. Clart Str., Bajement. Bu verfaufen: Billig, wegen Arantheit, Neiner ich ner Borrath von Masten-Angügen. Rachgutraget 389 Milwaufee Ave. mbir \$20 faufen gute, urve Shigd Minte-Rad funf Squbloden; fum Jahre Garantie. ** Rem Jame \$25, Singer \$13, Abbeefer & Gibrebge \$15, White \$15. Domehio.Dit halbeb Str. Abends offen. utlle Corten Rabmaidinen, garantiet für & !! Deris ben 210 bis 255 250 & Cathed Cir. |

Verkanfsflesten der Abendpoft.

9. Bob. 76 Cipbourn The. 3. C. Butmann, 249 Clybourn Mbe. John Dobler, 403 Clybourn Abe. Banbers Rewsftore, 757 Clybourn Ata. 6. Miller, 421 R. Clart Str., Grau Twoeb, 480 Clar! Ett. Bedier, 500 112 Glart Str. Gran Edbard, 249 Centre Ett. Fran Albers, 256 D. Division Ste. B. Balb, 467 D. Division Str. 20. Grieblenber, 282 Divifion Str. G. Auberfon, 317 G. Divifion Str 6. G. Relion, 364 G. Division Ctr. M. S. Clart, 245 G. Division Str. E. M. White, 407 1f2 G. Divifion Ctc. Fran Marton, 113 3llinois Etr. Remsftore, 149 Minois Etr. herr hoffmann, 264 Larrabee Ets 3. Berbaan, 491 Parrabee Etr. Edmibt, 677 Parrabee Etr. D. Beter, 195 Lerrabee Etr. 2. Berger, 577 Larraber Str. G. Schröber, 316 R. Martet Ste. 6. Schimpffi, 276 G. Rorth Mre. M. Bed, 389 G. Borth Mbe. Gran R. Rreufer, 282 Cedgwid Ete. 3. Stein, 294 Erbawid Etc. AL Schacht, 361 Cebgivid Str. Grau B. Wismaun, 362 Cebgwid Et. M. W. Meister, 587 Sebawid Ett. Q. Miller, 29 Willow Ctr. Memsftore, 90 Wells Etr. Frau Renney, 153 Wells Ste. 2. Ctapleton, 190 Wells Etr. Frou Janfon, 276 Belle Etr. Grau Gieje, 344 Bells Etr. Frau Wount, 383 Bells Str. Grau Baller, 458 Bells Str. Frau M. P. Schmitt, 600 Bells Etc. 6. B. Stoeet, 707 Wells Etr.

Mordwefffeite. f. Schmibt, 499 Afblanb Abe. W. Dede. 412 Mibland Abe. 2. Beberfan, 402 Mibland Abe. Mrs. Q. Carifon, 231 Mibland Ave. Chas. Stein, 418 Chicago Abe 2. Carifiebt, 382 Chicago Abe. I. Treffelt, 376 Chicago Abe. Salob Matjon, 518 Divifion Ete D. C. Debegard, 278 Divifion Etr. Bh. Donoghue, 29) Judiana Etr. 6. M. B. Reljon, 335 Indiana Str. St. C. Bromer, 455 Andiana Etr. 6. Jenfen, 242 Milwaufee Ube. James Collin, 809 Milmaufee Abe. 9R. R. Aderman, 364 Milmaufce Abe. Erperinghaus u. Beilfuß, 448 Milmaufce Abe. Birs. Lion. 499 Milmaufee Mibe. Dre. Beterfon, 824 Milmaule elbe. 6. Remper, 1019 Milwaufce Mbe. Emila Struder, 1050 Milmaufee Abe. C. G. Müller, 1184 Milmaulce Abe. Safobs, 1563 Milwantee Ube. MB. Dehlert, 731 Morth Mbe. B. Con. 329 Roble Cir. Themas Gillespie, 228 Congamon Eta Narob Edopt, 626 Paulina Etr. Sudfeite.

3. Ban DerBlice, 91 Mbams Etr. M. Peterfon, 2414 Cottage Grove Mbe. Meinsftore, 3706 Cottage Grobe Mine. 3. Danle, 3705 Cottage Grobe Mpe. G. Trains, 110 Barrifon Etr. 2B. 9R. Meiftner, 3113 G. Saifteb Etr. 2B. Dem, 8423 S. Beliteb Et :. M. Schmibt, 8637 S. Galfted Str. Remsftore, 3645 S. Halfteb Str. A. M. Enbers, 2525 G. Canal Etr. B. Monrow, 486 S. State St Grau Grantfen, 1714 G. Ctate Ete. M. Cafbin, 1730 G. State Str. Frau Denneffen, 1816 G. State Str. Gran Rommer, 2306 S. Stote Ste. M. Gilenber, 3456 C. Etate Etr. Encyber, 3902 G. State Etr. 3. Rag, 2628 Southpart Abc. 23. Ring, 116 E. 18. Etr. Bienold, 2254 Bentworth Mbe. Reeb. 2717 Bentworth Ube. Sunershagen, 4704 EBentworth With

Sudweftfeite. a. 8. Suffer, 30 Blue 3sland Ube. Duncan, 76 Blue Illand Abe. Mug. Futhmann, 117 Blue Island Mine. D. Better, 198 Blue Island Mbe. G. Rurh, 210 Blue Island Abe. Ch. Stard, 303 Bine 3Sland Ube. 3. F. Beters, 533 Blue 3sland Drs. 3. Gbert, 162 Canalport Are .. DRrs. 3. Gbert, 162 Canalport Wbe 3. Biichfenfdmibt, 90 Canalport Abe. Mrs. Lyons, 55 Canaiport Abe. Eb. Boffeleer, 39 Canaiport Abe. Ch. Bosselett, 30 Canalport Abe.
Mit M. Bernum, 166 M. Garrison Ste.
C. Schooth, 144 M. Garrison Ste.
L. Schooth, 144 M. Garrison Ste.
L. Bosenbach, 212 S. Jalked Ste.
U. Jaske, 388 S. Jalked Ste.
U. Jaske, 388 S. Jalked Ste.
U. Jaske, 388 S. Jalked Ste.
Ung Erob. 334 S. Jalked Ste.
C Sudjed Ste Mik Mt. Rernum, 166 MR. Barrifon Ste.

Jake Biem. Ting. 361e. SA5 Belimont Abe.
6. Aburni. 442 Lincoln Abe.
6. Aburni. 597 Lincoln Abe.
6. Abbrevic. 759 Lincoln Abe.
6. Linbrid. 759 Lincoln Abe.
6. Linbrid. 759 Lincoln Abe.
6. Childran. 921 Lincoln Abe.
6. Commer. 1039 Lincoln Abe.

Forfadte.

Tellnston Geights: Louis Jahnk.

Aufin: Amil Frais.

Unfin: Amil Frais.

Unfin: Amil Frais.

Unfin: Amil Frais.

Unsubale: Sever Sobel.

Usus Island: Mam.

Cafbars: Ban frang.

Cafbars: Amil Graf.

Cafbars: Amil Graf.

Cafbars: Amil Graf.

Oseplaines: Betr Leng.

Desplaines: Betr Leng.

Chubert Man Mover.

Chuburft: Man Mover.

Crand Grofling: M. Breit.

Cammond, Jul.: M. Cider.

Oarbert M. Riffing.

Crand Bart: O. M. Buffed.

Sefferfon: William.

Serbing Bart: O. M. Buffed.

Sefferfon: William.

Crand Grofling: M. Blate.

Colf Dart: M. Meile.

Colf Dart: Borftadte.

Seigbts : G. Ribnet. Way of the Control of

Abendvoffe Jagfice Auflage 35,600.

Sieg der Liebe.

Roman von 3. von Botter.

(15. Fortfebung.)

Der Ropfichmer; verließ Goa ben gangen Albend nicht, und bagu gefellte ich bas unbehagliche Gefühl, ihre Bflicht gegen ben Dann nicht erfüllt gu haben, welcher fie vor einem großen Uns glücksfall, vielleicht por bem Cobe bes wahrt hatte. Frau Merlins alltag= liche Reden und Abeiheibs leichtfertiges Lachen verftimmte fie, und, wie es icon in ber Benfion ihre Gewohnheit gemejen, gog fie fich ftill aus bem Galon in bas Gemachshaus gurud, meldjes ber bejonbere Ctol; bes Sauptgartners, eines Mannes von bedeutenben Renntniffen, mar.

In traumerifder Bewunderung bes herrlichen Blumenflors burdidritt fie bas Glashaus, bis fie enblich von einem ploBlichen Gebanten ergriffen, ein Deffer ergriff, einige ber fconften Blumen abichnist und fie gu einem Strauge manb. 2118 fie biermit fertig mar, rief fie einem vorübergebenben Diener und trug ihm auf, ihr Betty mit ihrem Sute und ihrem Uebermurfe gu ichiden.

In menigen Minuten ericbien Betty mit bem Berlangten.

"3d will einen Spaziergang mas den, Betty, und Gie follen mich begleiten, " fagte fie.

Betty mar entzüdt, lief bavon, ihren But gu holen und tam balb athemios aurück.

Ohne wieber burch ben Galon an geben, verliegen Gie bas Treibbans burch eine Rebenthur und Eva jchlug ben Beg gum Barte ein. Beld' fchene Blumen, gnabiges

Fraulein, " fagte Betty. "Goll ich fie Ihnen nicht tragen?". Berftreut hielt Goa ihr ben Straug hin, gog ihn aber wieber gurud.

"Rein, ich will fie felbft tragen, " fagte "Biffen Gie, Betty mas ich bamit porhabe?" "Rein, gnabiges Graulein. "

Betty ging fcmeigend und von Reugier erfüllt weben ihr her. Ploblich blieb Opa fteben. "3d habe ben Weg verloren, " fagte

"Gie werden es feben. "

"Wo ift das Bauschen?" "Dier, gleich bei ber nachften Wenbung," jagte Betty vermunbert, bann aber flarten fich ihre Buge auf. ,, 21ch gnabiges Fraulein, ich weiß, mas Gie

wollen - Gie wollen Junter Abalbert Die Blumen bringen. Bie er fich freuen wird, und wie gutig von Ihnen! " "Ja, ich will fie Junter Monlbert bringen," fagte Eva fast ftreng, ,, und ich bin gar nicht gutig, fondern nur Junter Abalbert leiftete mir heute einen großen Dienft, und ich habe ihm nicht einmal bafur gebantt. Das mar nicht recht, und um es m eber gut gu machen, ichidte ich ihm bie Trau-

es fortgegeben. "Go hat er weber einen Dant noch fonft etwas empfangen," fuhr Gva fort, "und ich werbe ihm barum bie Blumen geben, um ihm ju zeigen, bag ich nicht undantbar bin, wenn ein Diewenn Jemand mir einen fo großen Dienft geleiftet bat."

ben und bas Gingemachte, aber er hat

"Ja, gnabiges Fraulein," fagte Betty, "ich verftehe. Ich, wenn boch alle pornehmen Leute fo maren wie Gic. Richt, bag Junter Abalbert auf bejonberen Dant ju rechnen batte, weil er Ihnen ben Dienft leiftete; benn ce gibt feinen Mann auf bem Gute, ber nicht für Gie in's Baffer iprange.

"Befonders wenn er ichwimmen fonnte," bemertte Ena lächelnb. "Geien Sie nicht albern, Betty. 21h, Da find wir ja, " brach fie ab, als fie bas Baus: den gewahrte.

Sa, grabiges Fraulein, " jagte Betty auf Die Thur jugehend, um angutlopfen. Aber hier ichien ihre Berrin, melde bis bahin ruhig und gefammelt gewejen mar, von einem feltfamen Unfalle von Baghaftigfeit ergriffen gu werben.

"Salt, Betty!" fagte fie mit leifer, unficherer Stimme. Betty, welche auf ben Treppenftujen ftanb, fab fich um, und Goa minfte fie gurud. . 68 fällt mir eben ein," fagte fie mit bem Berfuche gleichgiltig gu fprechen, ,, baß er ichlafen tonnte, und es mare graus fam, ibn gu meden. " "D, gnabiges Fraulein, ber fclaft

jo jruh noch nicht. " "Aber er ift vermundet und tonnte

frant fein. " Betty fcuttelte ben Ropf.

"Bunfer Abalbert murbe fich am bellen Tage nicht gu Bette legen; er mußte benn in ben letten Bugen liegen, " fagte fie mit lleberzeugung.

"Run, bann bringen Sie ihm bie Blumen. Gie brauchen nicht gu fagen, bag ich hier bin, fonbern nur, bag ich hoffe, er habe fich feinen nachhaltigen Schaben gugefügt, und bag ich ihm biefe Blumen fchide, um ibm gu geigen, bağ ich feine Singebung gu fchaten und anguerfennen weiß. Berfteben Gie mich,

"Ja, gnabiges Fraulein," entgegnete Betty, indem fie an die Thur flopfte. Mis habe bas Rlopfen fie erichredt, ging Gpa ben Weg binab. Gine Minute fpater tam Betty hinter ihr her gerannt. "Er ift nicht ba, " feuchte fie.

Gleichviel, " fagte Eva, "geben Gie gurud und legen Gie ibm bie Blumen auf ben Tijd."

Betty fehrte um und Gpa folgte ibr. Betty verichwand in bie Butte, erichien aber in ber nachffen Minute mies ber an ber Thur mit großen Mugen unb Tegen!" ...

offenem Munbe. "D, gnabiges Fraulein, hat man je fo etwas Rettes gejeben!" rief fie aus. Gin fo reigenbes Bimmer. Rommen Gie boch und überzeugen Gie fich felbit. "

Eva lächelte nadfidtig und fouttelte ben Ropf. "Rommen Sie bech!" bat Betty. Rur einen Mugenblid!"

Ena fcuttelte abermals ben Ropf, naberte fich jeboch bem Bauschen. "Legen Gie bie Blumen auf ben Tifch. Betty, und fommen Sie jogleich jurud!" fagte fie ftreng.

Verstopfung

fructbar an Ropfichmergen, Damorrhoiben, Thapepfle, Solaflofigfeit, folechtem Athem, belegter Bunge Appetinofigtete. Sautfinnen, Schwaren und fole Stem Blut im Affigemeinen und feine Opfer merben mit werthlofen und ichabiligen Geseimmitteln, beren Gilfe nur vorübergebend ift und einer falimmeren Berftobfung Plat macht, jo getäufct, bag Jebermann wiffen foffte, mober fie tommt und warum bie St. Bernard Arauterpillen ein rationelles Geilmit'el von bleibender Mirfung find. Merate wiffen, bag bie Leber bas große chemische Laboratorium bes Körpers ift, wo bas Blut aufgenontmen und gerlegt wird, feine ernahrenben Beftanbineile abgefondert und nach ben berichiebenen Organen bertheilf werben, und ber unnübe Mbfall ausgeschieben wirb. Run, wenn aus irgend einer Urface unreines Bint nach ber Leber gefandt wird und bieje nberarbeitet ift, fo hauft fic ber Abjan an, vie Abern in ben Gingeweiben werben verfropit bie Leber und die Rieren werder frage, es folgt Berftopfung und der gange Körper ist frank. Das ist die gange Go-schichte in wenig Worten. Die allen St. Bernhardiner-Monde fanden biefe burch Griahrung aus und ftellten bann thre grobartigen Billen in ber Abficht gufammen, reines Biur gu verfchaffen und bie Beber gu entlaften, und weber bor noch nach ihrer Beit ift ihneu traend etwas in ber Argeneitunde gleichgefommen. Alle Apothefer berfaufen fle ju 25 Cents per Schachtel. 7

"Ja, guabiges Fraulein, " ermiberte Betty, bewundernd in bas Bimmer guritdblidenb.

Das Graulein feste ben fug auf bie Stufe und Betty hierdurch ermuthigt ftieg bie Thure auf. "Seben Sie, gnabiges Fraulein, ift bas nicht habid?"

Eva trat naber und blidte in bas Bimmer. Es war tlein und augen: icheinlich murbe es als Bohnftube benutt. Bon augen fab die Butte wie eins ber gewöhnlichen Taglohnerhaus: chen aus, nur bubicher bes vielen Jas: mins und Gaisblattes wegen, mit bem es fait bis' über bas Dah binaus über: gogen war, aber bies Stubchen mar nichts weniger als ber Wohnraum eines Arbeiters.

Die Banbe bebeate eine feegrune Tapete, bie Dobel maren von Mugbaum: holy und gejdnigt.

Bmet ober brei gute Rupferftiche in geidnitten Rahmen bingen an b.n Manben. Gin Schreibtifch, auf bem einige aufgeichlagene Buder und eine miffenichaitliche Beitidrift lagen, frand am Ferfter. Der Boben mar mit einem Teppich bededt, an ber einen Seite Des Bimmers hingen Gemehre und Buchjen und in ber Ede ftand eine Angelruthe. Aber Guas Aufmertjam: feit murbe am meiften von einem Ba: cherichrant angezogen, in welchem bie Bücher bicht nebeneinander gereiht auf: geftellt waren.

3hr Intereffe mar fo lebhaft erwedt. bağ fie, alles vergeffend, feloft ben lim: ftand, daß ber Bewohner bes Zimmers jeben Mugenblid gurudfommen fonne, bie Schwelle überidritt und fich auf: mertfam umjab.

Und man hatte ihr h'er hinansgetrie: ben und er hatte im Freien nachtigen miifien! Mit einer gemiffen Befriedigung fagte

fie fich, bag fie es gemejen, Die es ibm

wieber gurudgegeben. "Ceben Gie nur bie Bucher an, gna: biges Fraulein!" flu erte Betty. Junter Moalbert ift ein Gelehrter. Bater fagt, wenn er ein vornehmer Berr mare und bie Bochichule batte befuchen tonnen, mate er ein großer Mann ges morben. "

Eva trat an ben Bucheridrant, melder eine fleine aber ausgewählte Samm lung belletriftifder und miffenfchaftlicher Werfe enthielt.

Alfo bas mar bie Lieblingslefinre Abalbert Balters - ihres Dieners ihres Stallmeifters. Gie windete fich nach bem Edreibtifd, bas Bud, mels ches bort aufgeichlagen lag, mar ein Band Webichte von Gocthe. Gin halb beidriebenes Blatt Papier lag and bort, allein fie wendete Die Hugen pon bemfelben ab. In Diefem Augenblich tam Betty, welche weniger bistiet mar, und menbete Die Papiere und Journale porfichtig um.

"Dies ift bie einzige Stelle, Die in Unordnung ift, " jagte fie. "Das ift feine Pfeife und bas - nun, mas ift bas? - Wahrhaftig, ein Farrenfraute blatt und ein alter Sandichuh mit abges fonittenen Fingern! Da, ba michte ich boch miffen, marum er bas wie ein Seis

ligthum aufbewahrt. " Coa blidte fid um und fab, bag jene Beiligthumer, welche Moalbert aufbe-mahrte, bas Blatt, welches fie als Gader benutt, und ber Dandichuh, melden fie getragen hatte, waren.

"Rommen Sie jest, Beity, " jagte fie. "Ja, gnabiges Graulein, ich will nur bie Bapiere wieder gurecht legen. Dies hier tann ich jum Genfter binaus wers fen, " babei nahm fie bas Blatt und ben

Sandidub auf. "Legen Sie es jogleich wieber bin,

fagte Goa mit gerotheten Bangen und bligenden Mugen. Aber es ift ja nur alter -" Legen Gie es babin - mo Gie es gefunden - fogleich! Soren Gie mich?"

fagte Gva, in ber Mitte bes Sabes etwas ftodenb. Betty ließ beibes auf ben Tijd guruds fallen, als fei es glübendes Gifen gemes

Rommen Sie augenblidlich fort!" rief Cva, "wir haben tein Recht, bier einzubringen! Rafc!" und fie ftampfte mit bem fleinen guße. Betty ichlog bie Thur und folgte ihr

bann blieb fie ploplich freben und hielt bie Blumen in bie Bobe. "D, gnadiges Fraulein, ich habe bie Blumen mieder mitgenommen!

will gurudlaufen und fie auf ben Tifc Rein, nein!" ermiberte Eva haftig und bie Farbe wechf ind.

Beben Gie her. 36 will fie nicht ba laffen. 3ch habe mich anders be-Das Blatt und ben Sanbiduh

warum hatte er bies fo forgfaltig aufs gehoben. (Fortfepung folgt.)

Musfprude Des Seminardirectors Qut in Grüningen.

- Unterrichten ift Dasienige. mas Derjenige, welcher es gern thut, mit Freu-

-Rouffeau entlief feinem Bater, b b. bas Wort "lief" batte Grengen, infofern er wieder eingeholt murde.

- Migwuchs ift Buchs ohne Buchs. - Gin Beiden ift Dasjenige, wodurch fich Derjenige als Dasjenige, mas er ift. - Naturgemäß heißt-laßt gehn.

- Beute halten mir wegen ander-

weitiger Benutung des Zeichenfaales

Die Beichenftunde im Dufiffaale. Da fonnen Gie den Beidenunterricht mufifalifc - Das freie Reben beginnt in Claffe III, fangt in Claffe II an und bort in

Claffe I auf. - Julius Cafar mar aljo ein Schneider! Run, Schneider, horen Sie nicht, baß Sie ben Sat ergangen follen ?

- Muf Die Frage eines Seminariften, ob die Stiftungen August Bermann Frante's in Balle felbit ober in ber Borftabt Glaucha ftanden, augerte er : Die ftehn noch gerabe ba, wo er fie bingeftellt hat, nur mit bem Unterfchied, daß fie fich fehr ausgebreitet haben.

- Mis einft ungeniegbare Burft jum Theil dem Geminartoch jurudgefdidt, jum Theil bagu benutt murbe, einen armen Jungen einen Boder auf bem Ruden gu bilden, indem man ihm Diefelbe durch ein Loch zwischen Stoff jund Un-terfutter in's Bamms ftedte, hielt ber Serr Seminardirector am andern Dorgen folgende Standrede: "Es ift mir gu Ohren gedrungen, daß Gie geftern in einer gang jammerlichen, emporenben Beije Die Wurft jo frech mighandelt baben. Das find Gaden, die mir bodit bedauerlich find. Aber das will ich Ihnen biermit jagen : Wenn folde freche Burftmighandlungen noch einmal bortommen, beschneibe ich Ihner rinfach acht Tage hindurch das Fleifch! Das far ich, bas ift mir eine Rleinigfeit !"

Goldförner.

Dlenich, bu fliehft mit Deinem

Schmer3 Un bie heimathlichfte Stelle; An des Troftes reinfte Quelle Blüchte, an das Mutterherg. Dod die Matter fterben bate. Sat man Dir begraben beine, Glachte in ben tiefften Wald Mit bem munben Reh-und meine.

- Dan fann Die Erfahrung nicht genug maden, wie entbehrlich man in ber Belt ift. Belde wichtige Berfon glauben mir gu fein! Bir benten allein ben Rreis ju beleben, in welchem wir wirfen. 3n unferer Abwefenheit muß. bilben wir uns ein. Leben, Rahrung und Althem ftoden; und die Lude, die entfteht, wird faum bemerft, fie fullt fich fo geichwind wieder aus, ja fie wird oft nur ber Blat, wenn nicht für etwas Bef. feres, bod für ctwas Ungenehmeres.

- Umfpult bon ben beiligen Bellen Gereinigt und entfündigt Bom Comus bes larmenben Tages Im balfamiiden Babe ber Racht Buben bie Schlafenden affe In verjüngender Unichutb, Gleich Rindlein im Schooge ber Mutter.

Und aus ber Bogen Tiefe Steigen bann mieber berauf Des Traumes beglüdenbe Reen. Mit alten goldnen Rindermarden Roff Lieb und Uniduld. Beiche ber fluge Tag berlacht. Aber Die emigen Sterne Und emigen Götter Lächeln periohnt berab

Muf die ichlafgefeffelten Titaniden. - Chone bie Thorichten und Boshaften, fa lange es die Reblichfeit und beine eigene Barde erlaubt.

- Berne gu reben, aber ferne auch guguboren. Rebe beine Sprache rein bon Provinzialismen und Gehlern gegen bie Sprachtehre. Es ift der niedrigfte Grad bon Bildung.

- Benn bich im Leng bie jungen Blatter grußen Mit leifem Raufden, tont es aller Orten ::

Das Leben ift jo icon, es zu genieken Thu' weit ibm auf, o Menich! der Geele Pforten! Doch wenn bes Binters Sturme bich

umtoben. Und rings bie Blatter gelb und braun fich farben, Dann raufdit es, wie ein Barnungeruf von oben; Dein Berbft aud naht-gebente an bas

Sterben !

- Ein Rapoleonibe als Borfinner. Geit einigen Tagen fann man an ber Parifer Borje ein Mitglied ber erfatferlichen Familie als einfachen Remifir (Brivatmaffer) mirfen feben. Es ift Dies ber Bring Achille Napoleon Murat. ein Enfel des Ronigs Joachim Murat und Gatte der Bringeffin Solonie von Mingrelien. Cein Bater, Bring Queian Murat, ift noch am Leben, und feine Comefter, Bringeffin Unne, ift befanntlich die Frau bes reichbegüterten Bergoge pon Moudy.



3ft faliges Gelb fo gut wie Egtes?

Drognift: 3d habe mir filnfiliches mie bas achte und nur die Salfte foftet. Runde: Gut, baun nehme ich zwei Flafchen bavon, wenn Gie bafur eine faliche Dollar-Rote nehmen, die mir jemand ange-bunden hat. Sie fonnen vielleicht einen Threr Kunden glauben machen, bag biefe ebenjogut ift wie eine chte Dollar-Note. Moral :—Kauft fein fünftliches Carls-Moral:—Kauft fein finistioge Caris-bad Salz ober Wasser. Es ist ebenso werthlos wie fallstes Gelh. Die echten Brodulte von Carisbad milsten die Unter-schrift von "Eisner & Mendelson Co.", Importare von Mineral Bössern, 6 Bar-clay St., New York, auf dem halse einer jeden Klasche tropen.

Die "Abenbon" ift noch immer ihrem Grundigne iren, alled Biffendmerthe in moglicht gebrangter und fahlicher Form

Unfere Robellen.

Gine Borlefung von großem allgemeinem Intereffe bielt fürglich ber berühmte englische Binchologe Sir Crichton Browne in ber Britifden Medicinifden Gejell: fchaft ju Leebs "über ben Ginftun ber Bhantafie und Ginbilbungsfraft auf bas menichliche Bohlbefinden." Danach bil: bet bie Lecture unterhaltenbe Schriften, ber Bejuch ber Gemalbegallerien, ber Anblid iconer Landichaften, ein mohl= thatiges und nothwendiges Wegengewicht gegen bie aufreibenbe und ertobtenbe Monotonie bes Miltagelebens, gegen bie fich immer mehr fteigernbe Arbeitsthei: lung, welche ben Dienichen ichlieglich gur Dajdine berabmurbigt.

Gine Rothwenbigteit von biejem Standpuntt aus ift baber bie leichte Lec: ture, welche bie Ginbilbungsfraft anges nehm beichäftigt und namentlich jugend: liche Gemuther über bie rauhe und profaifche Birflichfeit erhebt.

Deffentliche Bibliotheten, welche ans fanglich bies Beure ganglich ausgeschlof= fen hatten, jaben balb ihren Tehler ein und ergangten ihren Bacherichat burch Einführung ber Romanliteratur. In Birmingham 3. B. murben an miffen: Schaftlichen Werfen 87,000, an Unter: haltungslecture bagegen 350,000 Berte im Jahre 1888 entlichen. In Schottbegangen, boch beträgt jest ber Brocents fan ber Belletriftit 63 Brocent.

Mus einer weiteren Mittheilung bes Bortragenben ging bervor, bag bie Ent= nahme Diefer Buder am ftartften im Grubjahr, am ichmachiten bagegen im Berbit ift. Dag ber Grund bierfur in bem Erwachen ber Liebe gu fuchen fei, ober wie Beine es ausbrudt:

Im munberichonen Monat Dai, Mis alle Rnoepen iprangen. Da ift in meinem Bergen auch

Die Liebe aufgegangen: ober in anberen Urfachen, bas mag bahingestellt bleiben. Mag biefer poetis ichen Bermuthung bes geiftreichen Debi= einers bie febr projaifche Thatfache gegenübergestellt werben, bag bie Bahl ber Cheichliegungen in gang genauem Berhaltniß gu ber Sobe ber Rornpreife ftebt. Dan fonnte alfo auch fagen, baft im Berbit fo menig Liebesgeichichten gelefen werben, weil viele bisberige Freunde und Freundinnen biefer Lecture ingmis ichen in ben beiligen Stand ber Che ge: treten find und nunmehr ihr poetifches Gebnen entweber befriedigt - ober grundlich curirt worben ift.

Gebantenfplitter. Leichtfinn ift eigentlich eine icone Sabe ber gutigen Mtutter Ratur. Der Leichtfinn macht weber im Glud gu über: muthig, noch im Unglud gu hoffnungelos.

- Driginelle Erbtheilung. Ein an ber Strafe von Loby nach 3giers wohnender Bauer hinterließ zwei Gohnen als einzigen Erben ein holzernes Saus nebft ebenfolder Scheune. Rad ber= ichiebenen Planen, wie bas väterliche Erbe genau gu theilen, ohne dag ber Gine ober Undere Bortheil ober Goaben erleibe, famen die Gobne endlich ba= hin überein, das Saus wie auch die Scheune genau in ber Mitte - burdaufagen. Gefagt - gethan! Die Gage berrichtet ihr Bert und als es gefcheben, faben die Erben, daß baffelbe nicht gut und die für jeden abgeschnittene Balfre gu flein mar, in Folge beffen benn, um ben Schaden wieder gut gu machen, jeber ber beiben Bruber an feinem Gube ein Stud anbaute. Dan muß fich 3 belien wiffen.



nitenber Magen und Darmeanal brancht feinen Arzueikolben voll Lagirmittel Die machen bie lid nuc

fchlimmer. 28a3 noth thut, ift eine Dofie oder juei bon Dr. Bierce's Pleasant Pollets. Die reguliren und reinigen milb und fcmerslos, abergründlich und wirffant.

Sie find bie originellen fleinen Leberpillen, biefe wingigen, verzuderten und autibiliofen gornden, bie fleinften, und jum Ginnehmen angenehntsten, Die es gibt. Ein fleines Pellet für gefindes, drei für energisches Ab-führen. Gaftrifches Kopfweh, bilibfer Katarrh, Berftopfung, Berdanungsbefdmerben, biliofe Anfalle und alle Storungen ber leber-Magen- und Darmfaultionen werden durch biefelbe verhütet, gelindert und firirt. Sie sind in verfiegelten Fläschchen verpackt, eine richtige Westentaschen-Arzuei, stets zur

Sand, fiets frifd, ftets guveriaffig. Sie find bie billigften Billen, bie man faufen fann, benn für ibre Birffamfeit wird garantirt, und im Faile bes Berjagens bas Weld gurudaeachen. Man bezahlt glio blos für bas, was man wirtich erhalt.

____Um;ng.___

Rann man mehr berlangen?

Dr. WM. KUESTER, Deutfo-amerifanifder Babn - Argt - jest im -

Schiller. Theater, 108-109 Ranbolp) Et. Specialität : Seine Goldfallung. Alle anderen jahnäritlichen Operationen werben auf's Befte aus-

Dr. R. MENN, früher Begimenis-Arit und Affiftent im Wiener Allg. Prankenhaufe, ift täglich von 12-2 Mar im Schiller - Theater

Dr. A. ROSENBERC Kütt fich auf Sjährice Peagls in ber Dehandlung erbeitume Krauspeiten. Imnge Leute, die durch Jug, ub-inaben und Aussichweifungen geschwächt füh. Laucen, die an Funktionspörzungen und auberen Franzentraus-belten leiben, werden durch nicht angerifende Mitre erindlich gebeilt. 125 S. Clort Str. Jisco-Etunden 9-11 Borns., 1-3 und 6-7 Abends.

Mugen: und Ohren: Argt, 4 Jabre Affiftenzarzt an beutiden Augenkliniken. Sprechfunden: Bormiftags, Aimmer 1844—1006 Ma-fonic Temple, 1/10—1/21 Unr. Anden. 450 S. North Ab. 2—1/5 Uhr ; Gountags, 9—11 Borm. DR. GODMAN,
Saunarzt. Barlocs I. 2 auto 4
Eurera Volcz. 155 B. Madifou Treche, noch Jafter. Jahre
fameralos ausgezogen. Beite Codifie 25 bis 310.
Beim füllung 5k. und autwarts. Die größte und
solfhandigte jadmärztliche Office Chicagos. Reun
Coditer, nur geprälte Jahnärzte.

DR. H. C. WELCKER,

Reine Buffung. Dr. KEAN Specialist.



Chicago Medical and Surgical Institute, EO Van Buren St., Cor. Wabash Ave., Chicago. Ill. Incorporirt unter ben Geiegen bes Staates für bie Chroniichen und operirbaren Rrant-

heiten und Berfrüppelungen. Sinjdlieglich Alumpfüßen, Rückgratsfrümmungen, Sarornoiden, Tumor, Augen, Ohren, Remen. Saule und Plintfrantheiten und aller wundarztlichen fine regulare Safultat von Mergten. Bunbargten

Eine rentüre Fafultät von Lerzten. Wundarzten.
Defte kurichtungen. Wooarde und Mittel für die
erfogreiche Behandlung ieder Form abennister Krankkeine die medizinische oder wundärztliche Behandlung erforden.
Bo etgant mödirte Finmer für Batienten.
Löften Sie für unfer 160 Seiten startes illustrirtel Buch, weited alle drouischen und operioaren Krank-briten sowie Sertribpetungen bespreide, unfenden Lechtel alle drouischen und operioaren Krank-briten sowie Bertribpetungen bespreide, unfenden Lechtel in für Porta.

Untere dulisigneten sind unerschöpflich, unsere Ge-schildseit in groß. Mit baden Taufende furier. Bertr fennen auch Zie kurierun. Di Jahre Erfahr ung. Wenn krank, schreiben Sie uns, ebe Sie sich anderkon dekandelt alsen. Consintation, beriönischer per Boss, ver. Medizin überau hin verlönischer per Boss, ver. Medizin überau hin verlönischer versicht, von Sie sich den den Weg gur Gefinndbeit dringen. Auch verne fich an des Ethickson Medickal and SURGICAL INSTITUTE CHICAGO MEDICAL and SURGICAL INSTITUTE 30 E. Van Buren Str., Chicago, III.



Wit beroen auch ternethin mit Gold gesittete Platten sin 310 liefen; die sind die einzigen Platten, die sid liefen; dies sind die einzigen Platten, die leich rein au halten sind nud dem Rund nicht wund nachen. Sibersällungen und Johnziehen sowialtei, wenn andere Archeiten bestellt liefeden. Plie sind die einzigen erfolgesiehen Aronene und Britisen macher in bleice Stadt. Wie goden Stood an treend Semund, der mit unierer Arbeit und Areisen auswärten sonn. Goldfillungen von 50 Gents auswärten sin sin Stena in Glicago, welche die potentierten Austrumente und Aberteilein bestien zur Hällung den Ichneiten und Kubringung von Goldfreinen ohne die ertringte Griade oder Schmerz. Dies ist durchaatstruine sier verlig Ermittlete. Ofen Abertols die Stilken Gouldwadstruine sier verlig Ermittlete. Ofen Abertols die Stilken Gouldwadstruine sier verlig Ermittlete. Ofen Abertols die Stilken Son do die verloge ein Abertols die Stilken. Son die die verloge ein Abertols die Stilken Son die die verloge ein Abertols die Stilken Son die die verloge ein Abertols die Stilken die verloge ein die verloge

NEW YORK DENTAL PARLORS, 182 State Str. Dr. J. LEWIS, Manager.
Edneibet bies aus für fünftigen Gebrauch. Alle
latten in Taufch genommen.



Private, Chronische Mervoje Leiden Sant., Blut- und Gefdfedtskrankheiten Sant., Wint- und Gefclichtsütraukheiten und die schimmen Fochen in zendlicher Aussichweisungen, vervoenschwähe, verlorene Wannbarteit, u. f. w., werden erfolgreich von den lang etablirend benitchen Kerzten des Ellinois Mocioal Disponsary behandelt und unter Gareantie sitt immer turirt. Fraueriskreutsbeiten, algemeine Schödene Gedäruntterleiben und alle Huregestmäßigseitert werden prompt und ohne Edventich mit deliem Erfolge behandelt. Arme Kruste werden Freitags von 2 dis 4 Untrei dehandelt, und haben dann unr einem mäßigen Preis für Arzueien zu bezahlen. Confultation frei. Aussindrigs werden brieftlich behandelt.
Oprech funden ir. Rous Ich Mochand bis 7.30 Abends; Somitags von 10 dis 12. Abrei se:

Illinois Medical Dispensary, 183 S. Ciark Str., Chicago, Ill

MEDICAL INSTITUTE 458 MILWAUKEE AVE., Gde Chicago Avc.

Ane geheimen, dronifden und nervolen Arantheiten eiber Geichlechter werden von bewährten Merzten un. Behandlung, einschlieglich Medigin, nur \$6 per Machet und einen Befud. Confultation frei. Der KING MEDICAL INSTITUTE.

458 MILWAUKEE AVE., Edke Chicago Ave., Sp ediftunden 9 Uhr B rm. bis 9 Uhr Abends Sonntags 9 Uhr Borm. bis 4 Uhr Nachm. 29



Bir verweifen Sie auf 1500 Batieuten Reine Operation. Reine Abhattung vom Reine Operation. Seeine Abhartung von Eridder. Exten Brüde bei beiben Geschiechtern, ohne Meiser der Grünge, einerlei wie langer Daner. Untersuchung frei. E Tendet um Eircular.
The O. E. Miller Co., 13mai, lj 1106 Masonic Temple. Chicago.

Brüche geheilt!

Das verbefferte elaftifche Brudband ift tas einzige, veldes Zag und Racht mit Bequeulichkeit geftoger wird, indem es ben Ernch and bei ber fläeffien perbewegung gurudbölt und ieden Bruch beift. logne auf Berlangen frei zugefandt. Improved Electric Truss Co. 822 Broadway, Cor. 12. St., New York.



Bidtig für Manner! Somit's Univerfal-Mittel furiren ale Geschlichts. Nerven, Blut, dant der dronische Krantheiten jeder Urt schnell, sicher, diatg. Rönnerschindige, Unverwöhen, Bandvonenn, alle uttu-nären Leibenze, r. werden durch den Gebranch unie-rer Buttel immer erholgreich furirt. Sprecht zei uns der oder sichet Eine Voresse durcht. Sprecht zei uns der oder sichet Eine Voresse durch der fenden Euch frei Luckanist über alle nusers wätztel. 25 un fangt 126 & 128 Minwantee Mra. Ede ab. Ringie Sta.

Dr. P. WELCKER bot fic nach mehriabetger Affilten; in beutiden dies arpiiden nud frauen-klinicertitisskliniten uid bet-berer Hatriger Bracis all Argt, Munbargt und Franien argt bier alebergelaffen und wohnt Sprechfunden über Colgan's Aportete, Gde Arder Cipe und 22. Etr. 26no. bindifd



Eye and Ear Dispensary.
Alle Krantheiten der Angen und Ohren der handelt. Künkliche Angen auf Bestellung anvefertigt. Brüter angepast.
Thathertheiman irr. 18mg. it Die besten und biffigften Bruch: bander fanft mon beim foote fanten Otto Kalteich, fummer Lill start etz. üde Mabijon.

Revolution in der Beilkundel

Gine Erfindung bon weits tragender Bedeutung.

Die beilung berichiebener Arantheiten auf booft eine fache Abeife bewertstelligt. Rudfehr gur Raine Das Losungswort!

Rarisbad und Marienbad gu Baufe.

Bie ein Naturproduft, das in einigen Badeplätzen Deutschlands gefunden wird, sich leicht zu Hause herstellen und vortheilhaft in Linnehmen von Arzueien in vielen Fällen entbehrlich gemacht wird.

Daffelbe findet Anwendung: Bei Fettsuck, eberseiden, chronischer Leibesversiopfung, Sa-torrhoiden, Fisielu, Rervosität, Männerwäche, unnatürlichen Entleerungen, wie Broftatorrhoe, Spermatorrhoe, 20., Baricocele, eiterigen Ausfüffen, Ohrenleiben, Taubheit, Renralgie, Rafen- und Sals-Katarrh; außer-bem bei allen Franculrantheiten, wie Bleichfucht, Gebärmntter-Leiben, Beiffing, Rinderlofigfeit, Sufterie u. f. w.

Wer fich für unfer neues beilverfahren, bas bon ben hervorragendsten Merzien der alfen und neuen Welt exprodt und für gut befunden wurde, intereffert, der schiede seine genauer Abresse necht Briefmarte, wo-rauf wir ihm eine aussichtliche Beschreibung über rfiellung und Anwendung biefer neuen Erfindung frei gujenben merben.

MEDICINAL GAS CO., 835 Broadway, New York, N. Y.

freie Consultation

in allen geheimen, nervölen, privaten und frontischen Krantheiten beider Gefchleckter bet den berüchtten Spezialisen bes "Shicago Medical Justinute".
Dieles Institute".
Dieles Institute ist die einzige vom Staate Allemats authorijere kuftalt und garantier eine bollee und permanente Aux in allen Vierene, Kunsgein-, Vedere, Blafette, daute, Viste und Geschlechte Strantheiten. Annetheitenden werden die frogen jugendicher Ausschweifungen werden der beituge und die frogen jugendicher Ausschweifungen werde der verste der der die Geschlechte. den brompt beietigt. Blutbergiftungen (ererdte oder durch folechten Umgang bervorgerulen) werden ohne den Gedrauch von Dueck it der gründlich furirt. Fraueur-Araukheiten, Weiger Fluß und Gedab mutterleiden an finnter kreit. Alle Leidenden follten fofort biefe berühme Brief ober Besuch kann viel Leid verhüten. Sprech ft und en von 9 Uhr Morgens bis 7.91 Abends. Sonntags dom 10—12. Es wird Dentsch gesprochen und geschrieben.

CHICAGO MEDICAL INSTITUTE. 157 & 159 S. Clark Str., Chicago, 38.

Schwache Männer,

welde thre wolle Mannestraft unbeseinespife vieber gir erlangen winigen, joilen nichterfainen, ver "Angeuddreund" zu lehn. Das mit wefen ben "Ingeuddreund" zu lehn. Das mit wefen krankengehichten erlauterte, reichtig anseptatete Wert, gibt Auffeling über ein neues Gellbers fahren, wedung Laufende in fingeler glet ohne Berufsitörung von Gefällechtstraufheiten und den Polgen der Zugendfünden vollfähndig wiederherigkelt wurden. Schwache Franen,

end frånklide nerode, bleidfäckige und kindeekele Grausen, erjadren and blejen Bude, wie die volle Gefundelt wieder erlangt und der heihele Wurfd ihre Hersens erfällt werden kann. Selverfadern edenfo einlach als bliks. Jeder fein eigener Art. Edict 25 Centls in Stamps und Jrh bekomme bud Bud verkegelt und frei angefoldt von der Auftrag klienk wird diesenschen Privat Minik und Dievenfary. 23 Meft 11. Str., New York, N. R.

"Der Augenbfreund" ift auch in ber Buch-benblung von Geltz Schmibt, No. 292 Milmaufe Abe., Chicago, Il., gu baben.



Der "Rettungs Anter" ift auch gu baben n Chicage, Id., bei hern. Schimpfug, 276 Mort

Dr. Schroeder.



Mifmanfice jest 824 Milwaukee Av. nahe Divifion Str. Befte Gebiffe \$5-\$8, Bahne fchmerglos ge-

amperlaingite

canos,

früher 413



RUECKGRATS - KRUEMMUNGEN Können nur geheilt werden mittest vossenschaftlich geldder Schwedischer heilgnungslift. Chos und Stadis dager sind nuglod u. geinn heidsichelich. Wissenschätzt geide Wassage ste eus Derenteum sie Steiste Gefenke, Khdeumatikaus, Berdanungsschwäde. Vervöliste a. k. w. Dr. rand. A. Edschiedser, untäugt auf dem K. Esis-Schlossser, untäugt auf dem K. Esis-tr. dinktat zu Stoch ohn, Schweden, TV State Str.

Dr. Danis, 166 W. Madison St., Chicago, III., Der große Rranter: und

Burgel-Spezialift, furirt alle (peziellen Biut- und Nerven-Kraufbeiten hosstive und permanente heitung in allen Fällen. du ng bekandesti werder (Consultation fret von 9 Ubs Bormittags bis 9 Afr Abends. lagdidojabu



Goldene Brillen, Angengläfer und Geiten, Lorquetten, burbd Lanterna Magtend u Bilver-Mitroffonen ic. Weite Andwahl. - Billigfte Preife.



Es find jett gerabe zwanzig Jahre verfloffen, feitbem ich in R., einer tleinen Stadt im Often Englands, mich felbit= Ständig machte. Bevor ich ein paffendes Saus finden fonnte, bezog ich mit meiner jungen Frau-wir batten uns foeben erit perheirathet-eine möblirte Wohnung in ber ruhligften Strafe bes Dertchens.

Bollfommen nen in ber Stabt, hatten wir meber Freunde noch Befannte und waren allein auf uns felbit angewiesen. 3ch arbeitete ichwer und blieb oft febr fpat auf meinem Comptoir. Es mar eines Sonnabends, als ich gegen 7 Uhr Abende mit einem mahren Bolfshunger und in ber Erwartung eines verdienten guten Dahles nach Saufe tam.

Gelbstverständlich hoffte ich auch, meine Grau gu Saufe gu finden; aber unfeie Wohnung war leer. Dagegen fand ich auf bem Tijche einen in Gile geichriebes nen Bettel meiner Frau, auf welchem fie mir mittheilte, baß fie, um nothwendige Gintauje für bas Conntagsbiner u. f. w. ju machen, habe ausgeben muffen, aber balb gurudtehren merbe.

30 batte faum bie Salfte meines Abenbeffens vergehrt, als ich burch einen ungludlichen Big auf eine barte Brot: rinbe bie Rrone eines hohlen Bahnes abbrach. Wer abnliche Erfahrungen gemacht hat, wird fich meinen Schmers porftellen tonnen.

36 rannte, meinen Rinnbaden pref= - ich bebaure, es eingestehen gu muffen - einige Minuten wild fluchend und fcmorend bas Bimmer auf und ab. Unfahig, ben Schmerg langer gu er= tragen, ftulpte ich meinen but auf und rafte gum Dentiften. Es blieb mir nicht

einmal bie Beit, ober es fam mir auch wohl gar nicht einmal ber Gebante, meis ner Frau eine Beile gu binterlaffen und ihr zu fagen, mas vorgefallen und mas ich beabsichtigte. MIS ich ben einzigen in ber Stabt aus

faffigen Dentiften erreichte, fam mir biefer gerabe, mit einer Reifetasche in ber Sand und einer Dede über ben Urm aus feiner Sausthur tretenb, entgegen, offen= bar um eine Reife angutreten. Go furg es mir möglich, theilte ich ihm meinen Fall mit und bat ibn inftanbigft, ben Bahn unverzüglich herauszuziehen. fchien unangenehm überrafcht und ftodte, su antworten.

"Um's himmelswillen, machen Gie fonell!" fdrie ich ihn an, "ober ich werbe verrückt!"

"Ich febe, Gie haben große Schmer= gen," antwortete er endlich, "und ba ich ber einzige Dentift im Orte bin, fo muß ich naturlich mein Beftes thun, Gie ba= von gu befreien. Aber, um Ihnen bie Bahrheit zu fagen, ich befinde mich ba in einer üblen Lage. Morgen ift nam-lich meiner Frau ihr Geburtstag und ba ift fie benn mit ben Rinbern ichon heute Machmittag zu meinem Schwiegervater gefahren, um ben Tag bort gu verleben. Ich ftebe gerabe im Begriff, ihr mit bem letten Buge gu folgen, ben ich aber, wenn ich bleibe und Ihnen beiftebe, nicht mehr erreiche. Morgen, wie Gie wiffen, fahrt fein Bug. Dabei aber tann ich anch nicht gut gut Saufe bleiben, weil mein Dienstmäbel gleichfalls gu ihren Eltern gefahren ift und Diemand vor Montag früh gurudfehrt. Doch, wie bem auch fein mag, bei berartigen Gelegenheiten barf man nicht an feine Bequemlichteit beut'et. Alijo, bitte treten Gie ein. Bieueicht geben Gie mir morgen mein

Der Schmerz war fo groß, bag ich ohne jedes Bedenken, welches mir viel= leicht bei einer anderen Gelegenheit ge= tommen mare, ber Ginlabung folgte. Die Gurgern murbe erleuchtet und mein Mund unterjucht.

"Ich befürchte, bag bie Operation eine fdwierige und ichmerghafte fein wirb," lagte mir ber Dentift, "und ich barf ohne intliche Berordnung nicht Chloroform gebrauchen. 3ch merbe baber gezwungen ein, Gie an ben Stuhl festzubinden." Ich willigte ein und, nachbem ich ges

borig an Sanben und Gugen gefeffelt und an ben Stuhl festgeschnallt, mar ber traernbe Rahn bald befeitigt.

Mis ich die infolge ber Operation eine petretene Maonie übermunden hatte ers ging ich mich in übertriebenen Dantes= susbruden. Die Befreiung von ber nnausiprechlichen Qual blejes Bahnchmerzes wurde felbit bas Berg eines Menichenfreffers erweicht haben. 3ch fragte ben Bahnfunftler, in welcher Beife ich ihm meine Berbindlichfeit bes jeugen folle.

"Well, sir," antwortete ber Dentift, wenn Gie fich wirklich ein wenig ver= pflichtet fühlen, fo tonnen Gie fich bavon ofort und leicht befreien. 3ch babe meinen Bug verpaßt, fo baß für mich alle Gile überfluffig ift. Coeben habe ich nun bemertt, bag Gie einen gang eigenartig conftruirten Gaumen haben, bon welchem ich, im Intereffe ber Bij= fenfchaft, febr gern einen Abgug baben möchte. Das Weichaft murbe in weni: gen Minuten abgethan fein, und, falls Sie feine Bebenten haben, jo tonnte tch's fofort vornehmen.

"Wenn Ihnen bamit gebient ift, mit Bergnugen," erwiberte ich. Schon, bann werbe ich mir erlauben.

Mhnen biejen Ruebel zwijchen bie Babne ju fteden, bamit Gie bie form nicht surch vorzeitiges Schließen bes Munbes perberben tonnen."

Der Rnebel war eingeführt und fura arauf wurde mir ein bider Ball Barifer Bflafters zwischen meine offenen Rinn= baden geschoben. 3ch fah, wie ber Dens lift gu feinem Inftrumententifch gurud= Tebrte und mehrere Borbergitungen traf, mabrent bie Gugmaffe in meinem Munbe fich formte. 3ch folgte, wie Jeber in in folder Lage, feinen Bewegungen lebig= lich, weil Intereffanteres meine Aufmert: famfeit nicht erregte. Diefe Gleichgiltig= feit aber wich plötlich einer beitigen Mingft, ich mar bestürzt und erichroden, gut feben, wie ber Beilfunftler feiner gan: gen Lange nach mit einem bumpfen fall

aur Erbe fiel. Dein erftes, natürliches Befühl mar. bem Manne gum Beiftanbe gu eilen, aber bie Feffeln, welche noch nicht gelöft waren, bielten mich am Stuhl Dann tam mir ber Gebante, um Bilje gu rufen, aber bie Gugmaffe in meinem Munde verhinderte mich, einen Laut ber= rorgubringen, und ber Ancbel amifchen ten Buhnen benahm mir alle Dioglich:

feit, bie Daffe auszuipeien. 3d mar hitflos. Es blieb mir nichts Abrig, ale zu warten, bis irgenb Jemanb tam. mich au befreien. Do aber burche

bligte mein Sirn ber Webante, bag bas Saus leer mar und Riemand vor Montag Morgen, also nicht vor Ablauf von einem Tage und zwei Nachten, gurud= febren murbe.

3d begann, mir ben gangen Grnft meiner Lage ju vergegenwärtigen. Der Mann, por meinen Guten liegenb. mochte tobt fein, ober boch im Sterben liegen. Und bann meine Frau! Bas follie fie über mein Weggeben benten?

Bieber und wieber versuchte ich mich aus meinen Reffeln zu befreien, aber bie wuren von einer geschickten Sand ange= legt und wiberftanben meinen heftigften Unstrengungen.

Das Bewußtfein abfoluter Silflofig= feit brachte mich bem Babufinn nabe, mas mich zeitweise meine Lage vergeffen

Die Stimmen ber an bem am Martt gelegenen Saufe geschäftig Borübereilen= ben und bas Gerauich ber porüberrollen: ben Wagen brachte mich wieber zum Bemunfein. 3ch faß in ber Gurgern, vier Fuß von bem gefchloffenen Genfter. Dieje fleine Entfernung aber bilbete eis nen unüberichreitbaren Abgrund zwijchen mir und menichlichem Beiftanbe.

Balb fand ich bie Muglofigfeit meiner Unftrengungen beraus und fo begnügte ich mich denn, bem garmen auf ber Strage guguhören. Mit ber Beit aber murbe biefer Larm ichwächer und ichwächer, bis er endlich gang verftummte.

Ungweifelhaft machten fich's meine Mitburger gett bequem; aber als bie Welt jo ftille und verlaffen zu merben be= gann, wie bas Saus mar, in bem ich jest hilflos allein jag mit etwas, mas offenbar eine Leiche war, ba fühlte ich mich in ber That augerorbentlich ungludlich. Die torperliche Untequemlichfeit fing in meis ner Zwangslage an dronifch gu merben. Mein Genich ichmerate, Die Riemen meiner Feffeln brudten und in Folge ber burch biefelben veranlagten Störung ber Blut: circulation hatte fich allen meinen Gliebern jenes Gefühl eingestellt, meldes man ge= wöhnlich als "Rabeln und Stacheln" bezeichnet. Bum Ueberflug mar bie Bug= maffe in meinem Munde verhartet und meine Rinnlaben waren in ber langen, ungewohnten Sperrung fteif geworben.

Ich versuchte mein Weib zu vergeffen; ber Gebante an ihr Elend war mehr, als ich zu ertragen vermochte. Biel gu auf= geregt, um ichlafen gu tonnen, nahm ich, um mir bie Beit gu vertreiben, zu allen möglichen geiftigen Grercitien meine Buflucht, bis ich gulett barauf angelangt war, auszuproben, wie weit ich gwischen ben einzelnen, von ber Thurmuhr ver=

fündeten Stunden gu gablen vermochte. Aber auch die langite Macht hat ein= mal ein Ende; ber Morgen fam und fand mich fteif, talt, in Schmerzen, hungrig, und voller Angit vor ber ges wiffen Musficht auf weitere 36 Stunden im Folterftuhl. Das Leben auf ben Strafen begann zu pulfiren, und bie Rirchengloden läuteten ben Conntag ein. Ich borte unten meine Rachbarn por= übergeben, plaudernd, Gruge mechielnd; Diemand von ihnen abnte meine Ungit und mein Leiben, und ich fühlte, ich tonnte fie beshalb nicht verbammen.

Gegen Abend horte ich, wie ploglich bie regelmäßigen Schritte eines vorüber: gebenden Boligiften unter meinem Gen= fter verstummten und wie ber Mann bes Befetes mit Jemand über bie Strafe hinweg eine Unterhaltung begann. 3ch nicht Maes, mas gesprochen murbe, boren, inbeffen genug, um ben ihres Gefpraches verfolgen gu Inhalt tounen.

Die Unterhaltenben hotten fich fcon ihr Abien zugerufen, als ther von ihnen Du irgend etwas über ben jungen Bur= ichen gehört, ber geftern Abend von Saufe ausgerudt ift?"

"Nein," antwortet ber Anbere, "er ift noch nicht gefunden. Geine Frau bes findet fich in einem gefährlichen Buftan= be. Gie ift bie gange Racht über gur Bache gerannt gefommen, ob irgend et= mas über ihren Dann ermittelt ift. 's ift ein Stanbal! Er hat nicht lange ges braucht, um feine Frau mube zu werben. Da, gute Racht!"

Die Unterhaltung mar beenbet, unb bie Schritte entfernten fich nach entgegen= gefetten Richtungen.

3ch fühlte Thranen in meinen Augen ich mußte, bag ich es mar, ber ben Ge genftand ihrer Unterhaltung gebilbet bat: te. 3ch litt genug, Gott weiß es, aber mein armes Weib war noch in einer hlechteren Lage als ich felbft und ich inditlos, ihr gu belfen.

Ich machte von Neuem milbe Unftren: gungen, mich gu befreien, bie wieber er= folglos, und verfiel bann in Folge geiftis ger Marter und forperlicher Ericopfung in eine tiefe Dhumacht.

Mis ich wieber gur Befinnung tam mar's wieber Dacht, ber Bahufunftler ftanb por mir und benette meine Schlafe mit taltem Baffer. Meine Glieber ma: ren frei, aber bie Gugmaffe ftedte noch in meinem Munbe.

"Mein lieber Berr, " jagte ber Dentift, ber Schmerz bei ber Extraction bes Bahnes muß zu groß gemefen fein für Sie. 3ch manbte mich nur einen Dos ment weg, um ein geeigneteres Inftrus ment zu finden; in bemfelben Dement waren Sie ohnmächtig geworben. Aber was mir unangenehm ift, bas ift, bag in ben wenigen Deinuten, Die ich barauf per= manbte, Gie wieder jum Bemuftfein gu bringen und Ihre Feffeln zu lofen, Die Bugmaffe fich verhartet hat. Aber uur Gebulb, bas rafpele ich in einer Secunte aus und ich bin überzeugt, bag 3hr Appe= tit für bas morgige Diner nicht verborben

Bahrend biefer Museinanberfehung bes Bahntlinftlers hatte ich mich in meiner neuen Lage langfam gurecht gefunben. Der Dentift mar wieber gum Leben gu: rudgetehrt und iprach, als ob nichts Befonberes vorgefallen fei. Bar es benn möglich, fragte ich mich, bag er mabrenb ber gangen Beit, welche feit unferem ges meinichaftlichen Gintritt in bie Gurgery verfloffen, bewußtlos gewesen mar?

Rach Beseitigung ber Gugmaffe aus meinem Munbe mar es mein Erftes, um ein Glaschen Branby gu bitten, bann aber fragte ich ben Bahntunftler:

"Bas glauben Gfe mohl; was fur ein Er bent' ift ?" Barum? - Connabend natürlich; mas meinen Gie bamit?"

"Dein Gott! Denfchenkinb," rief ich ibm gu, "nein, wir haben jest Sonntag Racht, und ich habe hier wolle 24 Stunben in Ihrem Folterftuhl, gefnebelt und gebunden, unter unausjprechlichen torperlichen und geiftigen Qualen quaes

bracht. Wiffen Sie nicht, bag Gie gu Boben fielen, gerabe als Gie mir bas Bflafter in ben Dunb geftedt hatten? Und maren Gie nicht wieber gum Bemußtsein gefommen, jo mare ich mahr: icheinlich hier verredt, the mich Jemand gefunden batte!"

Der arme Mann' fcbien volltommen verblufft. Er ichaute rund im Bimmer umber und bann auf bie Strafe binaus, Es war wieder Dacht und felbitverftand= lich fah Alles ebenfo aus, wie por feinem Rrantheitsaufalle.

"Großer Gott, ift bas mirtlich fo?" "Dann muß ich wieber einen meiner Unfalle gehabt haben. 3ch leibe nämlich an fataleptischen Unfallen, aber ich hatte mich ber hoffnung hingegeben, baß ich bavon befreit fei, ba feit bem letten biefer Unfalle icon eine jo lange Beit verfloffen ift."

Mit ben Museinanberjehungen unb Entidulbigungen, bie nun folgten, will ich meine Leier nicht aufbalten. Es ge: nügt, gu fagen, bag ich fo fchnell wie möglich nach Saufe rafte, meine Grau ibrem Glend ju entreigen, ein fraftiges Mahl zu nehmen und mich bann gur Rube au begeben.

Es find feitbem, wie gejagt, 20 Sabre verfloffen, aber vergeffen habe ich bie fcredlichen Folterqualen, Die ich in jenen 24 Stunden ausgestanben, bis beute nicht und jeder Bahnichmerg, ber mich bie und ba anmanbelt, weicht fofort bei bem leifes ften Gebanten an ben fataleptijchen E. Dorn. Rahnfünftler. .

Der Photograph. Bon Alphons Daudet.

Ihr Sausstand mar fo flein, baft man thn in einem Schubkarren wegführen tonnte. Darum mußten fie ben Bobs nungszins im Boraus bezahlen - freis lich ein Bins für Brobirparteien, benn fie bewohnten brei Sammern im fünften Stod eines neugebauten Soufes, auf einem ber großen unvollendeten Boules parbs, bie mit Mushangetafeln, Schutt: haufen und Brettergannen bebedt finb. In ben brei fleinen Rommern buftete es nach frischer Farbe; bas ichräg und grell einfallende Lageslicht gab den nadten Wänden ein mahrhaft troftlofes Aus-

Das ift zuerft bas "Atelier" mit feinem Genfter, bas taum fo groß ift mie ein Glasfturg ; mit feinem bufteren und tal= ten Dien, in bem ein fleiner Coafs= haufen aufgeschichtet liegt, ben man jes boch nur angundet, wenn ein - Fremder fommt. Un ber Wand hangen bie Photo: graphien ber Familienmitglieber, Baters, ber Mutter und ber brei Rinber, figend, ftehend, fich umarmend ober auseinander gebend, furg, in allen mög: lichen Stellungen. Dann einige Stand: bilber und Landschaften, bie im Connen: lichte verblagt find. Das Alles ftammt noch aus ber Beit, ba fie reich maren unb ber Bater Photographien machte - um fich zu amufiren, alfo aus Liebhaberei. Aber jeht ift ber Ruin eingetreten, unb ba er fein anderes Sandwert tannte, per: fucht er fich eines gu fchaffen mit feinem Moparat, ber ihm früher als Beitvertreib an Conntagen biente.

Der Apparat, ben bie Rinber mit angftlicher Bewunderung betrachten, nimmt ben Chrenplat in ber Mitte bes Bimmers ein ; in feinem neu aufgeputten Rupferrahmen und feinen biden, hellen Stafern icheint fich ber gange Lurus, ber gange Glang biefes armen Sauswejens gu concentriren. Die übrigen Dtobel find ichabhaft und wurmftichig. Die Mutter trägt ein armfeliges, gerfnitters tes Rleid von ichwarzer Salbfeibe, und auf bem Ropfe ben Reft eines Spiten: hanbchens - bas ift ihr Roftim in einem Gefchäftszimmer, bas feine Runben hat. Der Bater hat fich eine icone Dinte nach Runftlerart vergount; auch trägt er eine Cammtwefte, um ben "Bourgeois" gu imponiren. Mit biefem verichliffenen alten Rleibungoftude, mit feiner großen monbformigen Stirne, bie voller Soff= nungen ift, mit feinen gutmuthigen und befrembet breinschauenben Mugen fieht er ebenfo nen aus, wie fein Apparat. Und wie er fich emfig rubrt, ber arme Dann! Wie er Die Sache ernft nimmt! Man muß nur boren, wie er ten Rinbern guruft: "Tretet mir ja nicht in's fcmarge Bimmer

D, biefes fcmarge Bimmer - bie Ca mera obscura!.... Im Grunde feines Bergens ift ber un:

gludliche Dann tief betrübt. Er hat bie Wliethe bezahlt, Golg und Rohlen gefauft, und nun fteht er ba - ohne einen Sou in ber Tafche. Und wenn Die Runben nicht tommen, wenn bie Unshängtafel unten am Sausthore feinen Borübergebenben feffelt, mas werben bie Rleinen bente Albend effen? Unter Gottes Schut ift endlich bie Ginrichtung vollzogen; ed gibt nichts mehr auszubeffern und auf= gupuben. Jest hängt nur noch Alles von ben Baffanten ab.

Minuten ber Erwartung und ber Be: flommenheit vergehen. Baier, Mutter und Rinder, Mles ift auf bem Balcon und laufcht binunter. Unter fo vielen 'euten, bie vorüber geben, wird fich boch ablich ein Liebhaber von Bilbern finden! Aber nein, bie Menge tommt unb geht und brangt fich auf bem Geitenwege. Reiner bleibt fteben. Doch, boch. Gin Berr nabert fich langfam ber Mushang: tafel. Er betrachtet bie Bilber, eines nach bem anbern, er blidt befriedigt brein, er wirb ficherlich herauftommen. Boller Freude wollen bie Rinber icon hineinlaufen, bie Coales im Dien angu-

"Warten wir nom ein venig," ruft bie Mutter vorsichtigerweift. Und wie gut fie baran gethan hat! Der Berr est feinen Weg ichlenderub fort. ift mittlerweile icon ein, zwei Uhr ge: worben. Die Tageshelle nimmt ab, bichte Wolfen gieben am Simmel porus ber. Tropbem tonnte man auf biefer Sobe noch ansgezeichnete Aufnahmen machen. Allein mogu, ba toch Diemand

fommt! Beben Mugenblid beginnen neue Muf: regungen, faliche Freuden; man bort Schritte auf ber Treppe, gang nahe bei ber Thur, Die fich ploblich wieber verlies Ginmal fogar mirb geläutet. Jes manb fucht ben früheren Wohnungsmies ther. Die Befichter ber Photographen: familie werben lang, ihre Mugen fallen fich mit Thranen.

"Das ift nicht möglich, " ruft ber Ba-ter, "'s muß Jemand unfere Lafel herab-genommen haben. Geb', Kleiner ichau

Rach einer Minute ift ber Knabe wies

ber surud: er ift gons bestürzt. Die

Tafel bangt noch immer an ihrem Blate, allein es ift gerade fo, als ab fie nicht bort mare: fein Menich ichaut auf fie.

Dbenbrein beginnt es ju regnen. Wahrhaftig, ber Regen flopft mit einem höhnifden Geräufche auf bas Glasfenfter bes Ateliers Det Boulevarb unten ift fcmarg von Regenichirmen. Die Mrmen verlaffen ben Balton, treten in's Bimmer gurud und ichliegen bie Genfter. Die Rinder frieren, allein man magt es nicht, im Dien, ber bie lette Sand voll Roblen birgt, bas Geuer anzugunben. Dieffte Diebergeschlagenheit erfaßt Alle. Der Biter geht mit g o jen Schriften und geballten gauften auf und ab, und bie Mentter hat fich in's ichwarze Bimmer gurudgezogen, bamit man nicht fieht, wie fie weint

Blötlich flopft eines ber Rinber, bas in einem regenfreien Augenblide auf ben Balfon binausgetreten war, an bie Gen= ftericheibe: "Bapa, Bapa, es fteht un: ten Jemand vor ber Mushangtafel!" Das Rind hat fich nicht getäuscht. ift eine Frau, mabrhaftig, eine gut gefleibete frau. Gie betrachtet ein menig bie Blo ographien gogert lange und mendet bann langfam ben Ropf in bie Bobe. Ich, wenn alle Mugenpaare, bie bon ba oben auf fie berunterlugen, ein Rornden Magnetismus befaken, wie fie bald bie Treppe, ju vier Stufen auf ein: mal, hinauftlettern murbe Enblich entichließt fich Die Fran; fie tritt in's Dausthor, fie fteigt birauf. Da ift fie icon. Schnell bas Gener angegunbet, bie Rleinen in's Debengimmer! Und mabrend ber Bater feine Runftlermute gurechtrudt, eift bie Mutter aufgeregt, lachelnb, in ihrem alten Geibentleibe, um gu öffnen: "Ja, gnabige Frau, bier ift's! Bitte eingutreten!"

Man beeilt fich, ihr Plat angubieten. Es ift eine Grad aus bem Guben, ein wenig geschwätig, aber freundlich und ihrem Musjehen nach nicht geizig. erfte Aufnahme ift nicht gelungen. Dun, fo wird eine zweite gemacht. Dhne bar über ärgerlich zu fein, legt bie Fran aus bem Guben ihren Urm auf ben Dijch und ftutt bas Rinn mit ber Sanb. Bab: rend ber Photograph bie Falten ihres Rleibes und bie Banber ihrer Saube rich: tet, bort man aus bem Rebengimmer unterbrudtes Lachen und fleine Stope an bie Glasthur. Das fint die Rinder, bie fich brangen und ftogen, um gu feben, wie ihr Bater feinen Ropf unter bas grune Tuch bes Apparats ftedt unb regungelos barunter fteben bleibt, wie ein verzaubertes Thier mit einem großen Teuchtenben Auge. D, wenn fie gruß finb, werben fie Alle Photographen merben, Alle Enblich eine gute Anf: nahme, bie ber Photograph triumphirend in's Rimmer bringt und bie noch pon Baffer trieft. In biefem Schwarz und Beig glaubt bie Frau ihr Angeficht gu erfennen; fie beftellt zwölf Bilber, gabit im vorhinein und geht befriedigt binaus.

Gie ift fort, bie Thur ift gu. Es lebe bie Freude! Die befreiten Rinber tangen um ben Apparat. Der Bater, noch in vollster Aufregung über feine erfte Operation, mifcht fich majestätisch bie Stirne. Cobann, ba ber Tag gur Deige geht, eilt bie Mutter ichnell hinunter um bas Mittagseffen gu holen, ein fleis nes, gutes Dahl, ein Eröffnungs: fcmaus, und ba Ordnung fein muß, fauft fie ein bides Gintragebuch mit grit nem Ginband, in welches mit fconcr Runbichrift ber Lieferungstag, ber Rame ber Frait aus bem Guben und bie Gin= nahme eingeschrieben wirb, Alles in Allem gwölf Francs. Dun ja, man muß es jugeben, bant ber Paftete gu Chren ber Eröffnung, ferner wegen einiger fleis ner Gintaufe van Roble, Buder unb Rergen erreichen bie Musgaben bie Sobe ber Ginnahmen. Ich mas, wenn man heute allein amolf France verbient hat, noch bagu an einem Regentage, mas wird man erft morgen einnehmen! Und ber Abend vergeht mit allerlei Blanen. Gs ift taum gu glauben, mas alles für Blane in einer jo fleinen Wohnung im fünften Stode Blat haben

Der nachfte Tag tommt. Es ift ein herrliches Wetter, allein ber Tag vergeht und tein Denich tommt binauf. was fann man thun, jo ift's einmal mit

bem Geichäft. Uebrigens ift noch ein Reft von ber Baftete ba und bie Rinber legen fich wenigftens nicht mit leerem Dagen nie: ber. Und wieber ein Tag, noch immer nichts! Die Muslenapoften auf bem Balton beginnen von Reuem ibre Thas tigfeit, aber ohne Erfolg. Die Frau aus bem Guben fommt ibre gwolf Bilber abholen, bas ift aber auch Mues. Für beute Abend mußte man, um ein Stud: chen Brob zu haben, eine Datrage ver: pfanben. Bwei, brei Tage vergeben fo es ift ein mabrer Jammer. Der ungluds liche Beotograph bat feine Sammtmube und feine Jade verfauft; es bleibt ibm nur noch übrig, ben Apparat gu vertau: fen und irgendwo als Magazinsbiener Brob gu fuchen. Die Mutter ift troft: los und gebrochen und bie betlommenen Rinber haben nicht mehr ben Duth, auf ben Balton hinauszutreten und hinunter

guichauen. Da enblid, an einem Camftagmorgen, in einem Hugenblide, mo bie Un: gludlichen am wenigften barauf gefaßt waren, läutet es ploglich an ber Thur: eine Sochzeitsgesellschaft, mahrlich eine gange Bochzeit ift's, welche bie fünf Stod hinaufgetlettert war, um fich photogra: phieren ju laffen: ber Brantigam, bie Brant, Rrangelherr und Rrangelbame, brave Leute, Die nur einmal in ihrem Leben Sanbidube angezogen haben unb bie Erinnerung baran jest verewigen wollen.

Un biefem Tage ift bie Ginnahme breißig Francs; am nachften Tage bas Doppelte. Der Jammer bat ein Enbe: unfer Bhotograph ift gerettet. Das ift eines ber taufend Dramen im Ba ijer Weichaftsleben.

- An bie unrichtige Moreste. Bettlerin: Ach, gnabiger Berr, haben Gie Erbarmen mit mir, ich habe gar nichts zum beißen! - Ja, qute Frau, ba tann ich Ihnen boch nicht helfen, ba geben Gie gum Bahnargt!

- Selbit bewußt fein. "Ich murbe bem Berrn Lieutenant tathen, einen anderen Sut auszumählen - biefer fleis bet Gie gerabe nicht portheilhaft!" -Gefällt mir aber; bie Belt wirb fich ben an ben Unblid gewöhnen muffen!"

Son ben 80,000 bentiden und beutige amerikantiden Pamilien, die es in Chicago abt. halten 30,000 die "Abendpon". Tas ift ein Gerbaltmit, welches teine am dere beutide Feitung des Landes aufge-

Jale's Jonen

Gorehound & Tar

ift feit vielen Jahren besonders ges schätzt als ein wohlthuendes Mits tel, sowohl für alle dronischen, wie atuten Krantheiten der Cuftrohre, wie huften, Schnupfen, Bronditis und Afthma. Diele Taufende has ben die wohlthätige Wirfung diefes unschätbaren Draparates erfahren, und Mergte wie Gelehrte anerfennen es überall, daß die Beftand. theile, welche zumeift bei Bereitung diefes Mittels verwendet merden, ju jenen gehören, welche für ihrer heilfamen Wirfung in folden qualenden Befdwerden zumeift befannt find; gang befonders find di sbezüglich die Praparate von Bonig, horehound (Uhorn) und Theer anzuempfehlen.

Das find zwar altmodifche aber vielerp obte Beilmittel für bronditifche Befdwerden, fie fteben bei Mergten wie beim Dolfe in popus larftem Gebrauch und find mit andern werthvollen Ingredienzien demifd perbunden in

Sale's Sonig von Sorehound (Ahorn) und Theer.

Warnung! Man muß fich vor Nachahmungen in Ucht nehmen! Derlangt daher aus drudlich Bale's Sonig bon Sore: hound (Ahorn) und Theer, und nehmt ja nichts ans beres an beffen Stelle.

Bum Berfauf bei Apothefern und bei allen Mediginhändlern.

Pife's Zahnweh: Tropfen furiren in einer Minute.

Chescheidungs. Aldvokaten

Ronnen fonberbare Welchichten ergablen ; aber alle ftimmen barin überein-und bie Beugen. Musfagen beweifen es-baß es nichts für fie gu thun giebt in Familien, bie

AMERICAN FAMILY

gebrauchen. Benn Gie auf gufriebene und gludliche Familien treffen, ichauen Gie nach bem Seifenbehalter-ein Blid-Rirt's Seife ift ba-bas erflart Mues-bie Che ift fein Fehlichlag.

JAS. S. KIRK & CO., Chicago. Rirt's Dusty Diamond Seife; bie befte für ge-fprungene banbe,



fabrit ift jederzeit bereit, auf Unfrage bin, nachste Bezugsquelle anzugeben Da biefe Rarten erft feit bem 1. Cep-tember gehadt werden, maden wir unfere gechrten Aunden barauf aufmertfam, daß noch viele Sandler Badele ohne folde Rarten auf Bager haben.

Leichte Abzahlungen Miedrigften Baarpreifen.

Munuge und lieberrode, fertig ober auf Beftellung gemacht; ferner Damenmautet, Ja-dets, Wranpers, fomie Rieiberftoffe in allen Mu-ftern und Jarben. Band. und Zafden-Ubren, omndfaden, Gilberfacen, Albums, Bidmudfaden, Gilberfa Benn Ihr bon uns fauft, fo part Ihr Geld und habt lange Frift, um für Gure Maaren gu bezahlen. THE M'F'RS.' DEPOT, 2nn.bm. 175 Bafaue Gir., Simmer 48.

Renes Abzahlungs-Gefcaft. Sochs Jimmer besandig angefallt mit leidern, liebeziehern, Andensteibern, Datis, Didniel, Sichendaren (Mogenschiertsfierfillsburn, Cheniste-Bortieres, teländische; englischer und Beutliere Bordinen. Preise absolut in als fie Boar. Conntt und ben, 2003

HARDMAN

PIANO

Danerhaft. Preiswürdig. Elegant. Pianos billig ju vermiethen. A. H. RINTELMAN & CO. HARDMAN PIANO WAREROOMS!

182 und 184 Wabash Ave. Cataloge werden auf Berlangen gratis jugefandt.

\$1 per Woche.

Macht Euch diese Belegenheit zu Mute. Sommt und beseht

an ber Babafb Gifenbabn, 150 guß über bem Dichiganiee. Ihr fonnt gotten von 25x125 guß gu \$100, \$125,

Cefen gu \$150 faufen. \$3 Baar..... \$1 per Woche. Reine Steuern und Reine Binfen bis 3fr ben Befigtitel erhaltet. - Titel ga= rantirt burch bie Title Garantee & Truft Co.

Sabriften im Entfteben und Bau. Excursionen jeden Sonnlag pom Polf Str. Depot um punft 1.30 Uhr

Nachmittags. Rount 3hr eine folde Gelegenheit unbenust porübergeben laffen. Beginnt bas neue Jahr in rechter Beise, legt bas Funbament für Euer funftiges Wohlbefinden, indem Ihr Grunbeigenthum erwerbt.

Begen meiteren Gingelheiten wende man W. W. Watson & Co.,

225 Dearborn Str. 35 Minuten Fahrt von der Stadt.

Das herrliche

ELMHURST. Rein Wosser — Doch und troden.
Gelegen am der Edizago & Northwestern Eisendam.
Lotten \$150 dis \$200.
P10.00 braux. P1.00 prer Woche.
Reine Zinfen verechnet.
Alberact of Lister wird mit seden das um 2 Uhrachen der word werden von Uells Etr. Adundos ab um 2 Uhrachmittags. Freie Sonntags. Excurs son. Idets in univere Chifice.
Rauft eine dieser Lotten in Edizagos schönker Berraddt.
Aduler gedaut und verlauft auf leichte Bb. sablung.
CHENEY, DELANEY & PADDOCK,
(Rachfolger bon Telaned & Salman.)

(Rachfolger bon Delanen & Calyman.) Bimmer 34 und 35. 115 Dearborn Str.

Montag Abends offen bis 9 Ubr

Wäsche beforgt während schlafen.

Können Sie es fich porftellen? Glauben Sie es nicht? hören Sie gu, und mir wollen Ihnen fagen, wie es aemacht wird: Des Abends stellen Sie Ihre Waschzuber zurecht und gie-Ben das nothige Waffer hinein, dann fügen Sie TRI-PHOSA hingu, bis das Waffer fich weich und feifig anfühlt. Ruhren Sie es gut um und thun Sie die Kleider hinein, welche fich über Macht durch und durch vollsaugen. Des Morgens reiben Sie diefelben mit den Banden und ein wenig Seife, wenn Sie wollen. Ringen Sie diefelben aus und legen Sie die Dafche in reines Waffer. Wäffern Sie fie gut aus und hangen Sie fie auf. Sie wird meiß u. rein und nicht verdorben fein. Derfuchen Sie es und Sie werden immer Tri-Phosa gebrauchen.

81 b. Bode, Beidte Mbanblungen ober Baar. Unfer Serbft: und Winterlager th jett vollantse und Monter auf Aben Sciud. Mit baben unire Loger für biefet Herbie und Winter-Geschöft bedeutend vergebert, jo das vie den dei netere Geschen und Winter-Geschöft bedeutend vorfteten ihn vollftätigisten Becraft, der je in unierem Beisse war, auf Lager haben. Die Waaren beschen aus den nursten. mobensten. Die Waaren beschen aus den nursten. mobensten. De Geschen Lieden und Belgiebesehrten Banden und Belgiebesehrten

Breis 15 Cente Die Blut Blaide. Grocers und Druggiften vertaufen ce. Renftone Chemteal Co.,

Damen-Jadets, Sacqes, Bifters, u. f. w. 3n Glienwaaren

Sit Ellen waare is
bieten wir eine endlofe Ausbaht in regulären Shattlerungen win Keubeiten.
Herren-, junge Lenke- und Kuaben-Angage und Aeberzicher in den neuchen Jacons; Bosse und Arbeit garantire.
Wir sühren eine dolle Ausvahl dan Arbeit garantire.
Wir sühren eine dolle Ausvahl dan Arbeit garantire.
Liche Leden, Augs, Aldumne, Steites waaren, Britzen u. Chenilkovoridingen,
Tiche Leden, Augs, Aldumne, Berlien
gerd, Meerschaum, Pfelien, nitv.
Bergleichen Sie nuser Schligungen und Perige mit denen anderer Geschäfte und Sie berben sinden, das
wie Ihnen Geld ersparen, benn wir berechten die niederigken Kreise und gewähren leichtere Schingungen und längere Zeit, als irgend ein anderes Hauf unterex
Branche in der Stadt; etablirt ein eun Jahren.
ALEKANDER MARNEY & CO., ALEXANDER MARNEY & CO., 67-69 & Waltington &L., uafe Stute, Zimmer 15. Benuti ben Clevator.

Darleben auf perfont. Gigenthum.

Gebraucht 3fr Geld !

gablen und Emd is lange Prift geben, als Ibr buinfelt. Bir laffen das Eigentbum in Eurem Belig, so daß Ibr den Gehraus des Geltes sowohl als auch des Eigentbums habt. Bedrafet das Ibr au ieder Zeit Kigdikungen undern und dabured die Kosten der Am-leibe verkniedern Anna. Bein Ibr delb gebrauschen solltet, so wird es zu Entem Ibre Geld gebrauschen solltet, so wird es zu Entem Ibreligt iete, puerk dei maß derzundpungen, knoch Ibre eine Anseide woodt.

Geld zu verleihen winnet Bierbe

feine Angehörigen in Deutschland befucher ober beichenfen, und babei Geld fparen unt gut Bedient fein will,

Der taufe feine Billette, ober foide feine Prafente, einerlei ob in Form von Wechfeln, Voft-Auszahlungen ober Packeten, burch bie alte, bemahrte Firma

C.B. Richard & Co. 62 S. CLARK STR. (Sherman House). Sonntags offen von 10 bis 12 Mhr.

Großer Berdienst! Wer uns seine Abresse einsenbet, bem senden tölt der Dott genaus Auskunft über ein gang neues Geldöft, womit irgend eine Seien mänutlösen von veiblichen Geldsichts auf ehrliche Weise und ohne große Aus-lagen und Rübe über 100 Dollars der Monar verdles-nen sann, ohne Reisen und Peddern, Rein Agents schoftlers. Dumbug, sondern ein ehrliches Gelchöft.

Zult. 6mb

JOHN HOUSE & CO., Canton, Lewis Co, Ma-Finanzielles.

GELD

Part, wer bei mir Baffagescheine, Cajüte oder Jwlichended, nach oder von Deutschland fauft. Ich desorbere Ansagiere nach und von Hamburg, Bermen, Antiwerpen, Noiterdam, Imsterdam, Hamburg, Baris, Etetin ie. dia New York oder Valfimore. Bassagiere nach Enropa liefere mit Gedal frei an Bord des Damplers. Wer Freunde oder Verdwander von Europa sommen lassen vill, fann es uur in seinem Interesse sinden vill, fann es uur in seinem Interest für für der Passagiere in Shicago siets rechneitig gemeidet. Adheres in der General-Agentur von

ANTON BOENERT 92 La Galle Str.

Bollmachis: und Erbichaftstachen in Guroba, Collettionen. Boltausgahlungen ir. brompt beforgt. Sountage offen bis 12 Uhr. Wasmansdorff & Heinemann.

Bant-Geschäft, 145-147 Randolph Str., gegenüber bem Courthoufe Gelb 3u verleihen auf Grundeigentl Grundeigenthum. MORTGAGES auf Grundeigentoum fels ju perRaufen. Devofiten angenommen. Jinfen bezahlt anf Spareinlagen, Bollmachten ausgehellt, Erbichafen ein eingezogen. Baffagefcheine von und nach fin ba u. h. w.

Countags offen bon 10-12 Uhr Bormittags. Household Loan Association,

85 Dearborn Gtr., Bimmer 304. - Geld auf Möbel. -Reine Wegnahme, feine Oessentlichtete oder Bergdge-rung. Da wir unter allen Gesellschaften in den Ber-Eraden das größte Kapital bestem, so können wir Euch niedrigere Akten und längere ziett gewähren, als irzend Jennand in der Stadt. Untere Gesellschaft ikt organisert und macht Geschäfte nach dem Augesellschafts: Plane. Darleben gegen leichte wöchentliche oder monatliche Altinschlung nach Bequemischeit. Eprecht uns, debor Ihr eine Ansiehe macht. Brings Eure Nöbel-Receipts uit Euch.

Es wird beutid gefbroden. Household Loan Association, 25 Dearborn Str., Rimmer 304. - Gegrünbet 1854.

E. G. Pauling, 149 ga Salle Str., Bimmer 15 & 17. Geld zu verleihen auf Grund. eigenthum. Erfte Sypotheten qu perfaufen. daprit

Schukverein der hausbesiger gegen ichlecht gablenbe Diether, 371 Parrabee Str.

Branch | Bm. Cievert, 3204 Bentworth Av. Terwilliger, 794 Milwaute Ave. Offices: | M. Weiß, 614 Wacine Ave. U.B. Stolle, 3254 C. Galited Six. Wer Geld braucht, tomme ju mir. 36 berleibe von \$20 an, billig, auf Mobeln, Dia-nos, Mafchinen, Lagericeine, Belgwert ufm, Grb-bere Summen auch auf Grunbeigenthum. 20mg, bm C. M. Heise,

Brom61-62, 162 Baibingtonetz, Top FL 5 Brogent Sinfen werben auf Spare Giniagen und Steit-Deboffen gegabt. Speielle Raten für Gefchte Gantos, boit ber CHICAGO TRUST AND SAVINGS BANK, 122 und 124 Wafbington Gte. Eingegahltes Capital und Ucberchub, Beitere Berbindlichteit ber Actionare, Se f dä f is hun den I Son 9 bls 4 nags von 9 Ubr Borm. bis 8 Uhr Contos erwünscht.

Geld zu verleihen anf Mobel, Pianol, Pferbe und Wagen, fowte auf andere Sicherheiten. Reine Entfernung ber Gegen fraube. Riebrige Raten. Gerenge Gebeimhallung. Brompte Bedienung. CHATTEL LOAN CO., LAKE VIEW.

Simmer 2, 503 Bincoln Abe., Goots Balle. Deutiches Bant : Geichaft. Frembes Gelb gefauft und verfauft. Bechfel u. Boftauszahlungen auf alle Ridge ber Welt. Spar- und Ched - Einlagen find erbeten. KOPPERL & Co., Bankiers, 181 Washington St.

Atlas National Bank of Chicago

Sud-Isen Ede La Salle & Waffington Str. CAPITAL - - - - \$700,000 RESERVEFOND -

Rauft und verfauft auslandifche Wechfel, fiellt Credit-briefe, in allen Theilen ber Welt be-nugbar, aus; bejorgt Cabel-Lusjab-

Geld gu verleihen,

größern und fleinen Summen, auf irgend weiche e Sicherheit, wie Lagerhausscheine, erfter Claffe Ge-ftspapiere und bewogliches Gierubum, Gunnbei-tung Chandrafen Raupereinsollten. Birtbe, Alle destroptere und bewegliches Eigenthum, Ermideisenthum, Oppotheken, Baubereinsaltien, Pfrede, Magen, Pianos. Ich derleibe nur mein eigenes Eich, Betrog und Bedingungen nach Teileben, jählbar ras krubeite, auf monafliche Abzahlung, menn gemindet, mad Infen demannds berringert. Alle Gefährte nach Verschwiegenheit abzenicktl. Titte heinsten Sie nich aber ichreiben Sie wasen näberer Anskunft, dass derben Zemand zu Ihnen schieben.

24 die Galle Exx., Judivier 25. Leinihau 1904.

GELD ju verleihen -Morigageo ju verfaufen MEAD & COE,